



NE

LG NECKAR-ENZ



JAHRESRÜCKBLICK 2023



Strööm

100 % Öko-Strom



Jetzt
wechseln

© jvalley678 über Pixabay

 **SW·BB**
Energie. Für Sie!

www.sw-bb.de/stroem



Felix Hepperle



Clemens Schober



Annika Metzger



Alexander Frey



Alena Brenner



Annelie Hummler



Luisa Barth



Jonte Fischer



Kai Reichert



Lilli Gröger



Michael Kienzle



Philipp Winkler



Luca Merita



Michael Mahl

JAHRESRÜCKBLICK 2023

weller AUTOMOBILE

Ihre Mobilität ist unsere Herzenssache!

Neuwagen | Gebrauchtwagen | Elektromobilität
Service | Teile & Zubehör | Autovermietung
KFZ-Versicherungsservice | uvm.



Bietigheim-Bissingen

Berliner Str. 40 | 07142 / 95 40 0

Geisinger Str. 55 | 07142 / 95 40 520



Ludwigsburg

Marbacher Str. 69 | 07141 / 56 14 0

www.weller-automobile.de



O P E L



HYUNDAI

V O L V O



PRO™



MAXUS



@wellerautomobile



Robin Kurz



Saskia Herzig



Thorsten Seyb



Kaja Naujoks



Paul Mühleck



Lion Tür



Lisa Durian



Tina Pfitzenmaier

JAHRESRÜCKBLICK 2023



Kulturgut

Weinberge mit ihren Trockenmauern sind ein Stück Heimat – nicht nur für die Menschen, auch für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Für die Erhaltung dieses Kulturguts setzen wir uns ein.

Weitere Infos zu unseren sozialen und ökologischen Engagements finden Sie online auf ksklb.de/mehralsgeld

**Weil's um mehr
als Geld geht.**



**Kreissparkasse
Ludwigsburg**



Gero Noller



Johannes Wolz



Joshua Schumm



Lorenz Metzger



Loris Seyb



Chiara Heidinger



Liv Spies



Timo Schlegel



Finn Breitzkreutz



Nina Sippel



Lena Planger



Joy Kessler



Konstantin Wünsche

JAHRESRÜCKBLICK 2023



Sia Moser



Alan Bone, Elia Zuccala, Sandra Brückner, Linus Totaro



Sandro Brückner



Bahneröffnung Asperg



Alina Häuser



Anna Dautel



Pauline Ochs



Maxilian Plecko



Linus Totaro



Karlotta Dötsch, Alina Häuser, Kiara Veigel, Penelope Höhnle



Crosslauf Flein



Bahneröffnung Asperg



Württ Meisterschaften Heidenheim



KiLa U8 Freiberg



KiLa U10 in Besigheim



KiLa in Hoheneck



Talentfest U10 in Bönningheim



Talentfest U12 in Bönningheim

JAHRESRÜCKBLICK 2023 U12-014

KOMMEN SIE
ABENDS NICHT
NUR HEIM.
SONDERN AN.

Wohnen Sie sich glücklich!



Albert Baedorf



Judith Teufel, Birgit Großmann, Petra Siegmund



Katja Noller



Claudia Xander



Rüdiger Teufel



Christopher Njogu



Herbert Tröster



Dietmar Großmann



Juliane Stahl



Petra Siegmund



Joachim Stehle



Gerhard Merz



Judith Teufel



Jonathan Holzhäuer



Gillian Bathmaker

JAHRESRÜCKBLICK 2023 Langstreckler



Dirk Frielingsdorf



Martina Kреб, Christoph Hepperle



Evelin Frisse



Felix Hepperle



Lilli Gröger, Laura Schäfer und Luisa Barth



Florian Langer



Hildegard Büttner



Gina Henz



Frank Mahl



Julian Lamatsch



Jonte, Arne und Antje Fischer



Roland Hepperle



Rose Müller



Vincent Gnadt, Saskia Herzig und Martina Landt



Tom Haller



Tini Hepperle



Martina Kreß und Claudia Joos



Marco Paschek



Peter Frisse



Michael Kloiber



Gerhard Müller



M. Joos, M. Zimmermann



Peter, Michael, Evelin, Martina, Hildegard



Markus Stahl

JAHRESFÜRKRÖNERT 2023

DAUMEN HOCH FÜR DEN 40. BIETIGHEIMER SILVESTER- LAUF



© Sascha Feuster

WIR GRATULIEREN ZUR JUBILÄUMSAUFLAGE

In diesem Jahr freuen wir uns ganz besonders auf den Startschuss zum Bietigheimer Silvesterlauf. Denn bei der 40. Auflage gibt es endlich wieder alles, was den Lauf für uns auszeichnet: viele motivierte Läuferinnen und Läufer, anfeuernde Zuschauerinnen und Zuschauer und damit eine unverwechselbare Atmosphäre zum Jahresende. Dafür gibt es gleich zwei Daumen hoch!

www.durr-group.com





Andrea
&
Tom

Herzlichen Glückwunsch

Vera & Felix



JAHRESRÜCKBLICK 2023
Hochzeiten

RTS



Ihr Steuerberater. In der Region. RTS.

Seit vielen Jahren beraten wir Unternehmer, Selbstständige und Privatpersonen in der Region. Als Ausbildungsbetrieb für Steuerfach, duales Studium RSW und Büromanagement fördern wir junge Leute aus der Umgebung. Allen Sportlern der LG Neckar-Enz wünsche wir weiterhin viel Erfolg.



**RTS Steuerberatungsgesellschaft
GmbH & Co. KG**

Konrad-Zuse-Straße 18 · 74343 Sachsenheim
Tel. +49 7147 22035-0 · E-Mail: sachsenheim@rtskg.de



Annelie Hummler, Annika Metzger, Alena Brenner



Joy und Tina



Vincent Gnadt



Jonte Fischer, Michael Mahl, Clemens Schober



Kiara Veigel, Alina Häuser, Kira Reinhertz, Annika Metzger, Annelie Hummler, Katharina Blank



Alina Häuser, Nina Sippel, Kira Reinhertz, Sandro Brückner

JAHRESCHRIFTEN 2023



Ohne clevere Ingenieure
würden autonome Autos
nicht sehr weit kommen.

KLUGE KÖPFE BAUEN INTELLIGENTERE AUTOS

Einparkhilfe, Fahrbahnbegrenzung, automatische Fahrfunktion –
Valeo entwickelt innovative Lösungen für das autonome Auto
von morgen. Besuchen Sie uns auf valeo.world

Valeo
SMART TECHNOLOGY
FOR SMARTER CARS

INHALTSVERZEICHNIS

AUSZEIT NACH DEM JUBILÄUM?	2
ORGANIGRAMM UND LEITBILD	6
FÖRDERKREIS LA AN NECKAR UND ENZ	7
VR-TALENTIADDE	9
PRESSE-SPIEGEL	10
REKORDE	24
Männer.....	24
Männliche Jugend U20.....	24
Männliche Jugend U18.....	25
Männliche Jugend M15.....	26
Männliche Jugend M14.....	26
Frauen.....	27
Weibliche Jugend U20.....	27
Weibliche Jugend U18.....	28
Weibliche Jugend W15.....	28
Weibliche Jugend W14.....	29
HALLEN-REKORDE	30
Männer.....	30
Frauen.....	30
ERFOLGE BEI MEISTERSCHAFTEN	31
LÄNDERKÄMPFE	36
BESTENLISTE 2023	37
Männer.....	37
Männliche Jugend U20.....	37
Männliche Jugend U18.....	38
Männliche Jugend M15.....	39
Männliche Jugend M14.....	39
Männliche Jugend M13.....	39
Männliche Jugend M12.....	40
Männliche Jugend U14.....	40
Männliche Kinder M10.....	40
Männliche Kinder U12.....	40
Frauen.....	40
Weibliche Jugend U20.....	41
Weibliche Jugend U18.....	41
Weibliche Jugend W15.....	41
Weibliche Jugend W14.....	42
Weibliche Jugend U16.....	42
Weibliche Jugend W13.....	42
Weibliche Jugend W12.....	42
Weibliche Jugend U14.....	43
Weibliche Kinder W11.....	43
Weibliche Kinder W10.....	43
Weibliche Kinder U12.....	43

NACHWUCHS	44
SENIORENBESTENLISTE 2023	48
Männer M30.....	48
Männer M40.....	48
Männer M45.....	48
Männer M50.....	48
Männer M55.....	48
Männer M60.....	48
Männer M65.....	48
Männer M75.....	48
Frauen W30.....	48
Frauen W50.....	49
Frauen W55.....	49
Frauen W60.....	49
HALLENBESTENLISTE 2023	50
Männer.....	50
Männliche Jugend U20.....	50
Männliche Jugend U18.....	50
Männliche Jugend M14.....	50
Männliche Jugend M13.....	51
Frauen.....	51
Weibliche Jugend U20.....	51
Weibliche Jugend U18.....	51
Weibliche Jugend W15.....	51
Weibliche Jugend W14.....	51
Weibliche Jugend W13.....	51
Weibliche Jugend W12.....	51
KOMMUNIKATIONS DATEN DER MITARBEITER	52
IMPRESSUM	53
DMM-VEREINSGESAMTWERTUNG	54
TRAININGSZEITEN WINTER 2023/24	55
KLASSEN UND JAHRGÄNGE 2024	55

Auszeit nach dem Jubiläum?

Liebe Athletinnen und Athleten, liebe Mitarbeiter und Freunde der LG Neckar-Enz,

nach einem Jahr voller Jubiläumsaktivitäten und sportlichen Höhepunkten in 2022 haben wir uns im Jahr 2023 eine Auszeit gegönnt. So hätte die Schlagzeile auch heißen können. Aber wir wären unseren langjährig erarbeiteten Grundsätzen als Verantwortliche der LG Neckar-Enz nicht gerecht geworden, wenn wir nicht auch diese Saison mit Volldampf durchgezogen hätten!

Bereits früh im Jahr war klar, dass die Pandemie uns keine Sonder-Rahmenbedingungen mehr auferlegen wird und für manche Aktivität in der abgelaufenen Saison wurden die Weichen bereits im Jahr 2022 gestellt. Beginnen möchte ich meinen Jahresrückblick diesmal jedoch mit dem Blick auf die handelnden Personen.

Verantwortliche in den LG-Vereinen und -Gremien

In der Saison 2023 gab es an den verantwortlichen Stellen in den **LG-Vereinen und Gremien** einige Veränderungen. Sowohl Familie Fischer in Gemmrigheim als auch Familie Frisse in Besigheim hatten bereits frühzeitig ihren Rückzug beziehungsweise sogar Wegzug für 2023 angekündigt. In beiden Vereinen wurde die Nachfolge erfolgreich geregelt: In Gemmrigheim ist jetzt Silke Gathmann als Nachfolgerin für Jonte, der von seiner Mutter Antje gut unterstützt wurde, in der Verantwortung. Auch in Besigheim hat Evelin Frisse mit Christian Höhnle einen Nachfolger für die Leichtathletik gefunden und auch er ist bereits sehr aktiv.

Leider haben sich Dieter Henz und Sebastian Schütz aus unterschiedlichen Gründen aus der Abteilungsleitung in Bietigheim zurückgezogen und hier ist erst für 2024 eine Nachfolge in Sicht. Markus Stahl in Bönnigheim war im Jahr 2023 also die einzige, beständige Abteilungsleitung in den LG-Vereinen.

Auch in den Arbeitskreisen hat sich einiges getan. Bei der Jahreshauptversammlung der LG Neckar-Enz im Januar 2023 im vollbesetzten TSV-Heim in Bietigheim wurden sowohl Philipp Winkeler als neuer Leiter des AK Öffentlichkeit als auch Luisa Barth und Saskia Herzig als neue Doppelspitze im AK Nachwuchs einstimmig gewählt.

Alle weiteren Funktionen in den LG-Arbeitskreisen sind „stabil“ besetzt und arbeiten gut und in bewährter Weise zusammen.

Auch eine zweite (und dritte) Elternschaft hatte 2023 starken Einfluß auf die LG Neckar-Enz. Gina und Dieter Henz wurden Anfang Mai Eltern von Zwillingen und Gina hat ihre Trainerstätigkeit deshalb auf ein Minimum und auf Aktivitäten, die sie von zu Hause aus erledigen kann, reduziert. Die dadurch fehlende Trainerkapazität wurde durch ein höheres Engagement des Nachwuchs-Trainerteams kompensiert. In der Rückbetrachtung im Herbst wurde noch an der einen oder anderen

Stellschraube gedreht. Diese Überprüfung der Aufgabenverteilung werden wir im Frühjahr wiederholen, so dass auch hier weiter optimiert werden kann.

Durch den Wegzug von Familie Frisse im September 2023 hatte ich die größten Bedenken, ob sich die Zusammenarbeit mit dem **Förderkreis** auch weiterhin so stabil darstellt wie bisher. Diese Bedenken wurden jedoch bei der Mitgliederversammlung des Förderkreises Anfang September vollständig ausgeräumt, denn Hans-Peter Frisse steht mindestens für die nächsten zwei Jahre weiterhin als Vorsitzender zur Verfügung. Da wir in der Pandemie die Arbeit über virtuelle Kommunikationsmöglichkeiten kennen und schätzen gelernt haben, steht einer Fortsetzung der sehr guten Zusammenarbeit nichts im Wege. Alle anderen Positionen im Förderkreis-vorstand sind unverändert und auch die Position des Beisitzers ist jetzt mit Stefan Sippel besetzt.

LG-Veranstaltungen

Der 40. Bietigheimer Silvesterlauf am 31.12.2022 konnte – wie im letzten Jahresrückblick bereits angedeutet – endlich wieder in Präsenz durchgeführt werden. Die Möglichkeit, sich bis zum 31.12. 12 Uhr online anmelden zu können und das frühlingshafte Wetter, hatte noch manchen Läufer dazu bewogen, die Laufschuhe zu schnüren und nach Bietigheim zu kommen. Mit den Anmeldezahlen von ca. 2.500 Meldungen waren wir ganz zufrieden und es hat sich bestätigt, dass die Pandemie es nicht geschafft hat, Laufveranstaltungen dauerhaft aus den Terminkalendern zu entfernen. Der 41. Bietigheimer Silvesterlauf ist dieses Jahr erstmalig zum Zeitpunkt der Erstellung des Jahresrückblicks ebenfalls schon vorbei, so dass ich auch hierüber kurz berichten kann. Die Zahl der Anmeldungen hat dieses Mal sogar über 3.000er-Marke überschritten. Mit dem Livestream, den Philipp Winkeler und Vincent Gnadt ins Leben gerufen haben, sind wir einen weiteren innovativen Schritt zur Verbesserung unseres Angebotes gegangen. Es gab zwar vereinzelt Kritik an der Qualität des Videos, aber hier wurden aufwändig erzeugte Fernseh-Bilder von großen Marathons mit unserem Livestream verglichen. Der Löwenanteil der über 1000 Online-Zuschauer war einfach nur begeistert! Danke!

Anfang März konnten wir endlich wieder die LG-internen Schüler-Hallenmeisterschaften in Gemmrigheim durchführen. Die Teilnahme von über 100 Kindern zeigte, dass auch die Jüngsten im roten Dress wieder richtig Lust auf Wettkämpfe haben. Familie Fischer hatte bereits im Vorfeld angekündigt, dass sie den Staffelstab für die Orga dieser Veranstaltung weitergeben will und so konnten wir ihnen vor der Siegerehrung für die Kids einen emotionalen Abschied mit großem Dankeschön bereiten.

Bereits seit 2022 vorbereitet, haben wir Ende April die Deutschen Langstaffel-Meisterschaften in Bietigheim

ausgerichtet. Da wir in der LG Neckar-Enz eine lange Tradition in Bezug auf Langstaffeln haben, wollten wir auch eigenen Staffeln die Teilnahme an einer Deutschen Meisterschaft im heimischen Stadion ermöglichen. Da in der Saison 2022 kaum Staffelforennen angeboten wurden und in der Hallensaison die Termine für die Erbringung einer Qualifikationsleistung für unsere Athletinnen und Athleten sehr ungünstig lagen, haben wir kurzerhand die Kreismeisterschaften Langstaffeln Ende März in Besigheim als Qualifikationswettkampf angeboten. Das große Interesse an dieser offenen Veranstaltung hat gezeigt, dass wir mit dem Qualifikationsproblem nicht alleine waren. Aus ganz Württemberg kamen die Vereine nach Besigheim und sehr viele haben auch die Qualifikation für die Deutschen geschafft – auch die 3x800m-Staffel der weiblichen U23 der LG Neckar-Enz.



In der Vorbereitung der DM hatten wir größte Bedenken, ob wir die Veranstaltung ohne Tribüne überhaupt anbieten können, denn im April fiel so viel Regen wie schon lange nicht mehr. Der Wettergott hatte dann aber am Wettkampftag ein Einsehen mit uns und so sind wir, der DLV und auch die über 700 Athletinnen und Athleten mit ihren Betreuern und Fans sehr zufrieden mit dem Wettkampf.

Das Sportfest an Himmelfahrt stand als nächstes auf unserem Veranstaltungsplan und die Hoffnung, dass die Renovierung des Stadions in Bönningheim rechtzeitig abgeschlossen werden kann, bestand noch sehr lange. Direkt nach Ostern kam dann allerdings die Absage. Für das Aufbringen des Belags muss es einige Tage gesichert trocken und warm sein, und die ausführende Firma konnte das nicht garantieren. So mussten wir das Sportfest absagen, da wir so kurzfristig auch keine Verlagerung in ein anderes LG-Stadion organisieren konnte. Da wir jedoch dem WLV-Stabhochsprung-Kader bereits eine verbindliche Zusage für eine Startmöglichkeit gegeben hatten, haben wir ein kleines, aber feines Stabhochsprung-Meeting an Himmelfahrt in Bietigheim organisiert. Auch die ursprünglich für Himmelfahrt geplanten Stadioneinweihung musste deshalb verschoben werden. Da sich für die Ausrichtung des Abendsportfests weder Besigheim noch Bietigheim stark gemacht hatte, haben wir dieses Sportfest ausnahmsweise nach Bönningheim verlagert und gleichzeitig auch die Stadioneinweihung mit erledigt. Auch hierbei hat sich wieder gezeigt – ähnlich wie bei der Verlagerung des Hifa 2022 nach Besigheim – dass die LG Neckar-Enz bei der Organisation von Veranstaltungen unabhängig vom Veranstaltungsort einen hohen Standard bietet.

Zwei Veranstaltungen in der Kinderleichtathletik auf Kreisebene (Besigheim im Juni und Bönningheim im September) haben unser Angebot an Stadionwettkämpfen auch 2023 abgerundet.

Der Bönningheimer Stromberglauf als zweite große LG-Laufveranstaltung fand 2023 zum 25. Mal statt. Das Jubiläum blieb auch den Lauf-Verantwortlichen im WLV

nicht verborgen und so konnte der Organisationschef Markus Stahl eine kleine, überraschende Ehrung entgegennehmen. Erneut über 1000 Laufbegeisterte fanden den Weg nach Bönningheim und haben die 2 Kilometer-, die 5 Kilometer- oder die 10 Kilometer-Strecke in Angriff genommen. Die Walter-Amos-Stiftung aus Brackenheim hat zum vierten Mal die Startgebühren für Jugendliche unter 18 Jahren übernommen. Davon haben sehr viele Schulmannschaften und weitere insgesamt über 600 Jugendliche profitiert. Herzlichen Dank an die Walter-Amos-Stiftung für diese großzügige Unterstützung!

Wie ihr seht: die Bedingungen waren auch 2023 nicht einfach, aber wir haben erneut bewiesen, wie gut wir Veranstaltungen organisieren können.

Die Stärke der LG Neckar-Enz liegt auch im Organisieren von großen Veranstaltungen und das soll auch so bleiben. Der dafür notwendige Generationswechsel in den Orga Teams war daher ein Hauptthema bei der Klausurtagung Anfang September 2023.

Klausurtagung / Generationswechsel

Unter dem Motto „Was brauchen wir? Was wollen wir? Und wie setzen wir es gemeinsam um?“ trafen sich alle Interessierten zur Klausurtagung Anfang September im Fitkom in Besigheim. Aus der Einladung war zu entnehmen, dass wir uns an diesem Tag über die zukünftige Ausrichtung der LG Neckar-Enz gemeinsam Gedanken machen und dabei auch den Generationswechsel mit einer Verschlinkung der Orgastruktur nicht außer Acht lassen wollten. Ein kleines Team bestehend aus Martina Kreß, Justine Seyb, Silke Gathmann und mir hatte drei Hauptthemen identifiziert und die bekannten Fakten bzw. den Ist-Zustand zusammengetragen:

- Organisationsstruktur / Organigramm
- Veranstaltungen
- Trainingsbetrieb / Trainingsgruppen / Trainerkapazitätsausgleich

Fast 30 Interessierte konnten sich am Ende der Sommerferien die Zeit nehmen, zu diesen Themen mitzudiskutieren und so an der LG Neckar-Enz der Zukunft mitzugestalten. Einige weitere Interessierte mussten leider ihre Teilnahme absagen. Trotzdem waren wir mit der Resonanz sehr zufrieden. Zu allen drei Themenbereichen wurden zuerst kurz die Fakten bzw. der Ist-Zustand vorgestellt und dann in Gruppenarbeiten die offenen Fragen bzw. Vorstellungen der Teilnehmer diskutiert. Im Plenum wurden die Gruppenergebnisse vorgestellt und daraus Aufgabenpakete abgeleitet.

Einige Punkte sind schon umgesetzt, wie z.B. das Angebot für vereinsübergreifendes Training bereits ab der U12 oder der Einsatz einer gemeinsamen App für die schnellere und bessere Kommunikation innerhalb der einzelnen Arbeitskreise oder Trainingsgruppen und auch über diese Gruppen hinweg. Es wurden Flyer kreiert mit

Angeboten der LG Neckar-Enz, die z.B. beim Stromberglauf bei der Siegerehrung verteilt wurden. Für die Umsetzung anderer Ideen werden wir noch einige Zeit benötigen und manche der diskutierten Vorschläge werden wir möglicherweise auch wieder verwerfen. Nach meinem Bericht werdet ihr die Umsetzung einer weiteren Idee sehen. Bei der Diskussion des Themas Organisationsstruktur kam zu Tage, dass das Organigramm der LG Neckar-Enz gar nicht so bekannt ist, wie wir „alten Hasen“ das immer meinen. Auch das Leitbild der LG Neckar-Enz ist nicht bekannt, obwohl es seit einigen Jahren auf unserer Webseite zu finden ist. Wir haben uns daher entschlossen, beides z.B. auch im Jahresrückblick zu veröffentlichen. Das Leitbild soll noch griffiger gefasst werden und auch gekürzt werden, aber dieses Jahr veröffentlichen wir hier nochmal die Langversion. Ein Ergebnis der Klausur war jedoch für mich sehr erfreulich und eindeutig: Das Interesse daran, die Arbeit der LG Neckar-Enz fortzuführen, ist auch bei den nachfolgenden Generationen hoch, auch wenn es noch nicht klar ist, wie die LG Neckar-Enz in 5 oder 10 Jahren dasteht und organisiert ist.

Sportlich

Auch in der Saison 2023 haben es wieder einige LG-Athletinnen und Athleten geschafft, bei den nationalen Titelkämpfen auf sich aufmerksam zu machen. Sogar auf internationaler Ebene hatten wir wieder eine Vertreterin der LG am Start. 2022 hatte sie den Einsatz beim Europäischen Olympischen Jugendfestival noch verpasst, aber 2023 hat Joy Kessler sich für dieses große Jugendevent souverän qualifiziert. In Maribor in Slowenien durfte sie im Stabhochsprung der U18 zum ersten Mal in ihrer jungen Karriere das Nationaltrikot tragen. Mit dem dort erreichten 6. Platz zeigte sie sich zwar nicht ganz zufrieden, denn die Wiederholung ihrer im Vorfeld gezeigten Leistung hätte ihr einen Platz auf dem Treppchen beschert, womöglich sogar ganz oben. Wir sind aber dennoch sehr stolz darauf, dass Joy sich beim ersten internationalen Einsatz gut präsentiert hat und gratulieren sehr herzlich zum 6. Platz. Ein kleiner Wermutstropfen kam noch hinzu, denn terminlich war das EOYF so dicht an den Deutschen Jugendmeisterschaften, dass Joy ihre Ambitionen auf den Titel in der U18 nicht umsetzen konnte. Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in der Halle holte sie sich jedoch die Silbermedaille und auf Landes- und Süddeutscher Ebene hat sie in der Halle und im Freien drei Titel abgeräumt.

Mit Finn Breitreutz und Annika Metzger hatten wir dennoch zwei Teilnehmer bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Rostock. Finn holte sich als Mehrkämpfer bei den Spezialisten im Stabhoch der U18 einen beachtlichen 5. Platz und Annika wiederholte ihre Teilnahme über die 1.500 m dieses Jahr sogar in der nächsten Altersklasse U20. Bei den Deutschen Langstaffel-Meisterschaften im heimischen Ellentalstadion hatte sie bereits Ende April zusammen mit Alena Brenner und Annelie Hummler einen tollen 6. Platz in der 3 x 800 m-Staffel der U23 erkämpft.

Die Besigheimerin Nina Sippel nutzte ebenfalls den „Heimvorteil“, denn die Deutschen U16-Meisterschaften fanden in Stuttgart im Stadion Festwiese statt. Sie hatte sich in der Altersklasse W15 für die 300 m Hürden qualifiziert und brannte im Finale ein wahres Feuerwerk ab. Ihr Vorleistung pulverisierte sie und erreichte einen nie erwarteten, tollen vierten Platz.

Anfang September kam dann unser Mehrkampfnachwuchs noch zum Einsatz bei den Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in Hannover. Luca Merita verbesserte sich im Zehnkampf um mehrere hundert Punkte und belegten einen überraschenden 9. Platz in der U20. Finn Breitreutz kam in der U18 auf ähnlich viele Punkte und wurde mit dem 17. Platz belohnt. Der jüngste im Bunde, Konstantin Wünsche, hat in der Saison 2023 den ersten Neunkampf seiner noch sehr jungen Karriere bestritten und sich damit gleich für die DJM in der Klasse M14 qualifiziert. In Hannover legte er sogar noch einige Punkte nach und wurde mit persönlicher Bestleistung 23.

Im ersten Jahr bei den Männern hatte Lion Tür eine sehr erfolgreiche Hallensaison: Titel im Stabhochsprung bei den Landesmeisterschaften, Titel bei den Süddeutschen Meisterschaften und 9. Platz bei den Deutschen Hallenmeisterschaften. Leider hat er sich dann verletzt und konnte in der Freiluftsaison nur einen Wettkampf bestreiten.

Alle Ergebnisse, weitere Platzierungen, Rekorde und Leistungen der Saison 2023 entnehmt ihr bitte dem nachfolgenden Statistikteil, der dieses Jahr wieder etwas dicker ausfällt als in den letzten drei Jahren. Falls etwas fehlen sollte, meldet Euch bitte bei Daniela Bürger – als Statistikerin kann sie nur so gut arbeiten, wie Eure Zuarbeit funktioniert. Am besten wäre es natürlich, wenn ihr Euch schon unterjährig bei Daniela melden würdet, wenn etwas fehlt. Denn es ist aus meiner Sicht eine Bringschuld der Athletinnen und Athleten und keine Holschuld der Statistikerin, dass am Ende die richtigen Einträge in der Bestenliste stehen.

Dieses Jahr haben wir zum Saisonende mit Katja Noller und Jonte Fischer zwei studienbedingte Abgänge zu verzeichnen. Dafür haben wir auch zwei Neuzugänge, auf die wir sehr gespannt sind. Danke an alle aktiven Athletinnen und Athleten für ihre Treue!

Nachwuchs

Die Aktivitäten in der Nachwuchsarbeit wurden auch unter der neuen Leitung von Luisa und Saskia weiter vorangetrieben. Auf den erfolgreichen Neuanfang der Hallenmeisterschaften in Gemmrigheim folgte die VR-Talentiade in Zusammenarbeit mit den Grundschulen aus der Region. Und schon nach wenigen Wochen im neuen Amt mussten die Beiden eine Entscheidung treffen. Der Aufwand für die Ausrichtung der VR-Talentiade ist relativ hoch und das Interesse der Grundschulen an einer Teilnahme in der Zwischenzeit sehr gering. Das Ziel, bei diesem Wettkampf Talente für die Leichtathletik an Neckar und Enz zu finden, kann

damit nur sehr schlecht erreicht werden. Und so haben die Beiden zu Recht die Reißleine gezogen.

Das kleine Trainingslager, das seit vielen Jahren im Haus der Kinderkirche in Beilstein stattfindet, wurde mangels übernachtenden Betreuungspersonen kurzerhand nach Besigheim ins Stadion verlegt und die teilnehmenden Kinder durften zu Hause übernachten. Der Freude und dem Spaß der Kinder an diesen drei gemeinsamen Tagen hat diese Ortsänderung keinen Abbruch getan.

Mit dem Ferienlager und dem Talentfest im September kamen noch zwei weitere Traditions-Veranstaltungen hinzu.

Der Termin für die Hallenmeisterschaften 2024 steht auch schon wieder, und wir drücken die Daumen, dass auch diese Veranstaltung wieder ein voller Erfolg wird. Die Leichtathletinnen und Leichtathleten, die ihre gesamte Karriere noch vor sich haben, freuen sich schon auf die volle Gemmrigheimer Sporthalle!

Danke

Zum Schluss möchte ich mich ausdrücklich bei allen bedanken, die auch in der vergangenen Saison wieder einen Teil ihrer Frei-Zeit investieren, um die LG Neckar-Enz zu dem zu machen, was sie für mich ist:

Eine tolle Leichtathletik-Gemeinschaft, die nicht nur an sich selbst, sondern auch an andere denkt, bei der sich sowohl Spitzen-Athleten als auch Freizeit-Sportler, Senioren, Jugendliche und Kinder zu Hause fühlen und jeder seinen Beitrag zum Fortbestehen der großen Familie leistet. Ganz nebenbei sorgen wir mit unseren Veranstaltungen auch noch dafür, dass auch viele andere unsere tolle Sportart aktiv ausüben können.

Mein Dank geht an:

- alle **Athletinnen** und **Athleten** für ihr sportliches Engagement und die tollen Ergebnisse
- das **Trainerteam**, das sich mehrfach pro Woche vor Ort um die Athleten kümmern
- alle **Kampfrichterinnen** und **Kampfrichter** sowie **die Helferteams** bei den Veranstaltungen für ihre Mitwirkung
- alle **handelnden Personen** in den Arbeitskreisen, insbesondere denen, die neu dazugekommen sind
- die **Orga-Teams** und ihre **Mitglieder**, die in vielen Stunden dafür sorgen, dass unser Ruf als spitzenmäßige Veranstalter auch in widrigen Zeiten erhalten bleibt und weiter ausgebaut wird
- unsere **Fotografen**, ohne die wir weder die Zeitungen mit Bildern versorgen noch unseren Rückblick so ansprechend auflockern könnten
- die **Eltern** unserer jungen Athletinnen und Athleten, die sich mit Fahrdiensten, als Helfer und sonstige Unterstützer einbringen
- den **Förderkreis-Vorstand** für eine sehr konstruktive Zusammenarbeit, die finanzielle Unterstützung und kreative Ideen zur gemeinsamen Weiterentwicklung
- die **Vereine, Gemeinden** und **Sponsoren** für ihre großzügige Unterstützung der Leichtathletik

Rose Müller

Unterstützung für die Athleten: 4000 Euro Spende für die LG Neckar-Enz

Bietigheim-Bissingen. Am Vorabend des Bietigheimer Silvesterlaufs gab es bei der „Runner's Night“ ein Stelldichein von Sportlern und Sportbegeisterten. Dort übergab Matthias Miksch, stellvertretender Regionaldirektor bei der Kreissparkasse Ludwigsburg, einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von 4000 Euro an die Vertreter der LG Neckar-Enz. „Diese Spende hilft den Athleten sehr“, bedankte sich Rose Müller, die Vorsitzende der LG Neckar-Enz.

„Schon seit vielen Jahren unterstützen wir in Form von Spenden und Sponsoring die Ak-

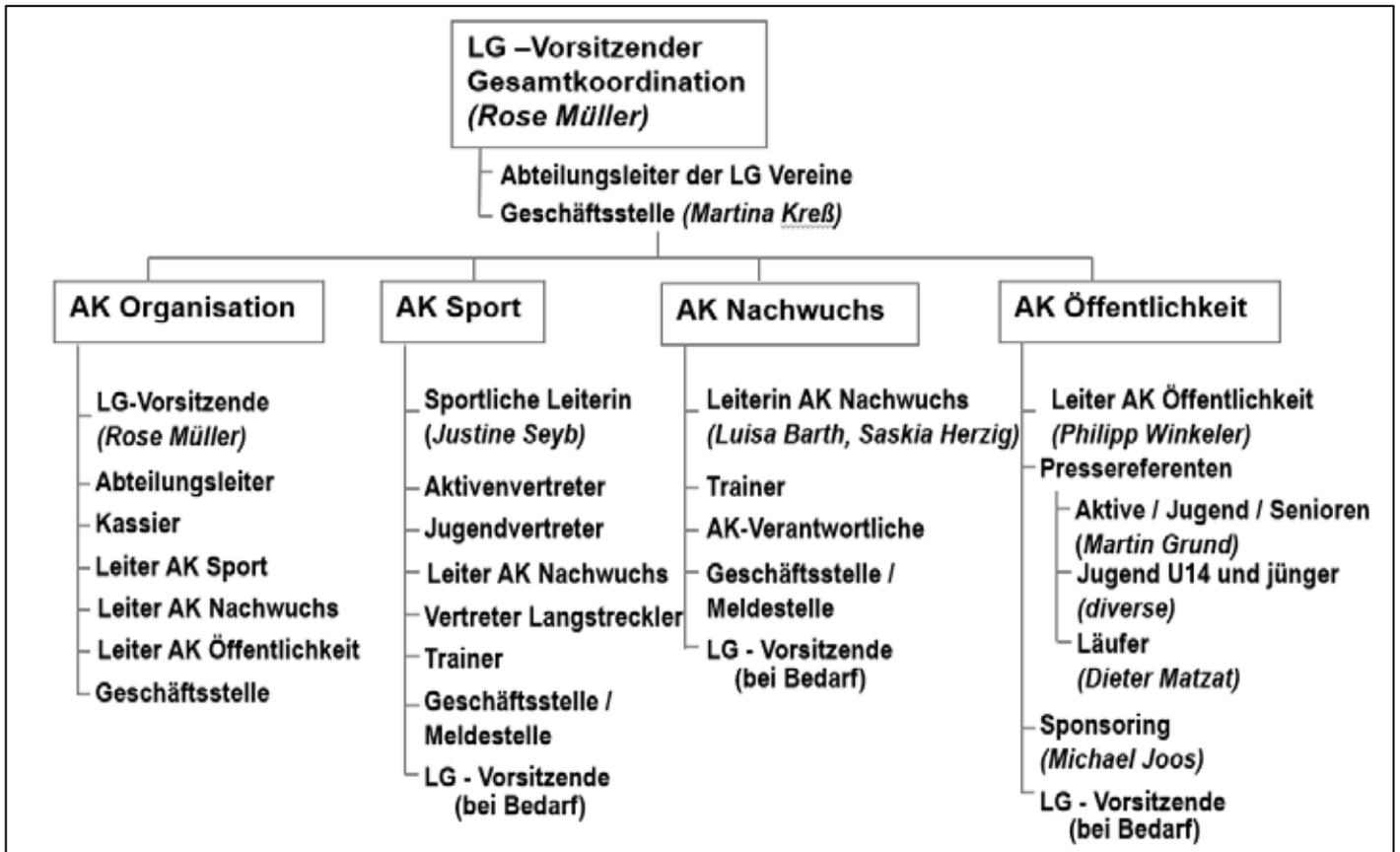
tivitäten der LG Neckar-Enz“, betonte Miksch. „Und das aus voller Überzeugung, denn wir helfen mit der LG ja eigentlich gleich vier Vereinen beziehungsweise den Kommunen, in denen sie zu Hause sind.“

Gemeinnütziges Engagement sei für die Kreissparkasse Ludwigsburg ein wichtiger Teil ihrer Unternehmensphilosophie, so Miksch. „Darum legen wir auch großen Wert auf die Förderung des Breiten- und Jugendsports. Zahlreiche Sportvereine im Landkreis werden von uns regelmäßig unterstützt. Dieses Geld ist gut angelegt.“ *bz*



Michael Joos, Hans-Peter Frisse, Matthias Miksch und Rose Müller bei der Spendenübergabe. *Foto: Dieter Matzat*

Organigramm



Leitbild

- W** **Wertschätzung** ist uns für jede Leistung wichtig! Dazu gehört auch die Vermittlung und das Vorleben von Werten für alle unsere Mitglieder!
- I** **Information** und Kommunikation erfolgen grundsätzlich offen, ehrlich und direkt an die Betroffenen. Dabei bleiben wir sachlich, fair und verbindlich! Kritische Punkte werden innerhalb der LGNE geklärt!
- R** **Respekt** und Gerechtigkeit gegenüber allen, egal ob Athlet, Mitarbeiter, Kampfrichter oder Außenstehender, prägt unser Handeln und Denken!
- L** **Leistungen** werden in allen Bereichen, sportlich, organisatorisch und auch sonst gleichermaßen anerkannt!
- G** Unsere **Gemeinschaft** ist erfolgreich und wird weiterentwickelt, weil wir die Ressourcen (Fähigkeiten, Kompetenzen, Stärken) jedes Einzelnen anerkennen und sie effektiv einsetzen!
- N** **Nachwuchsarbeit** liegt uns besonders am Herzen und bildet die Grundlage für die langfristige Leistungsentwicklung und Bindung unserer Athleten.
- E** **Erfolg** der LG Neckar-Enz als Ganzes hat für uns Vorrang vor dem Erfolg des Einzelnen. Erfolge erreichen und feiern wir gemeinsam!



Liebe Freunde und Förderer der Leichtathletik an Neckar und Enz!

Ein verlässlicher Partner
der Leichtathletik

Am Anfang möchte ich unseren Sponsoren und Förderern Danke sagen! Danke dafür, dass Sie auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ihr Engagement aufrechterhalten haben, sodass wir weiterhin auf eine solide finanzielle Grundlage bauen können, die es uns ermöglicht, die Athleten und Trainer über die immer noch andauernde Krise hinaus weiter in gewohntem Maß zu unterstützen.

Denn ohne die finanzielle Unterstützung durch unsere Sponsoren und Förderer ist heute in der Leichtathletik weder Nachwuchsförderung noch Leistungsorientierung möglich. Die Vereine können die Mittel, die notwendig sind, um jungen Talenten und leistungsorientierten Athleten ein erfolgversprechendes Umfeld zu schaffen, nicht mehr alleine aufbringen, da auch die Unterstützung durch die Kommunen nicht im gleichen Maße wie die Anforderungen zugenommen hat. Und diese Unterstützung wird bei den in der Zukunft zu erwartenden prekären Haushaltslagen eher noch geringer ausfallen.

Die Athleten der LG Neckar-Enz verfügen mit dem Förderkreis Leichtathletik an Neckar und Enz aber immer noch über einen verlässlichen Partner, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, die finanziellen Rahmenbedingungen sowohl für die Nachwuchsarbeit als auch für sportliche Höchstleistungen zu schaffen. Er ist damit ein wichtiger Begleiter für die Sportlerinnen und Sportler aus Besigheim, Bietigheim, Bönningheim und Gemmingen auf ihrem Weg zum Erfolg.

Der Förderkreis setzt sich dafür ein, dass die Athleten der LG Neckar-Enz das bestmögliche Umfeld für ihren Sport vorfinden und so alle Chancen haben, sich auf regionaler, nationaler und mittlerweile auch internationaler Ebene gegen starke Konkurrenz zu behaupten. So werden beispielsweise die jährlichen Trainingslager an Ostern unterstützt, die eine optimale Vorbereitung auf die Wettkampfsaison ermöglichen. Mittel fließen aber auch in die Sport- und Geräteausstattung, Fahrt- und Verpflegungskosten bei Wettkampfreisen, in die medizinische Betreuung der Athleten und – last but not least – in die Honorierung der Trainer und Übungsleiter sowie in deren Aus- und Fortbildung. In 2017 wurde das von der LG-Führung entwickelte Nachwuchstrainerkonzept umgesetzt, für das der Förderkreis auch 2023 die finanziellen Mittel zur Verfügung stellt. Die drei Säulen, auf denen das Finanzkonzept des Förderkreises ruht, sind:

1. die **Beiträge und Spenden seiner Mitglieder**. Schon mit Hilfe der Mitgliedsbeiträge kann eine Menge bewegt werden. Deshalb freuen wir uns über jedes neue Mitglied. Einen Aufnahmeantrag in den Förderkreis finden Sie auf der Homepage der LG Neckar-Enz unter folgendem Link::

www.lg-neckar-enz.de/Foerderkreis

2. die **Erlöse der in Zusammenarbeit mit den Vereinen der LG Neckar-Enz durchgeführten Veranstaltungen** wie dem Bietigheimer Silvesterlauf, dem Bönningheimer Stromberglauf und dem Sportfest an Himmelfahrt in Bönningheim sowie dem Abendsportfest in Besigheim oder Bietigheim. Auch diese Erlöse kommen über den Förderkreis ebenfalls eins zu eins den Athleten der LG Neckar-Enz zugute. Jeder, der die Veranstaltungen der LG Neckar-Enz durch einen Einsatz als ehrenamtlicher Helfer unterstützt, trägt damit unmittelbar dazu bei, die Rahmenbedingungen für die Leichtathletik zu verbessern.

3. die **Vermarktung der LG Neckar-Enz** und ihrer Veranstaltungen und die dadurch erwirtschafteten Mittel.

Mit unserem Hauptsponsor, den Stadtwerken Bietigheim-Bissingen **SWBB** und deren Geschäftsführer Richard Mastenbroek haben wir einen außergewöhnlichen Partner, der uns seit Jahren interessiert begleitet und die Organisatoren, Trainer und Athleten sehr motivierend unterstützt.

Die Firma **alwa** Mineralbrunnen GmbH mit dem Geschäftsführer Gerhard Kaufmann ist mit ihrer Marke alwa aus den Laufveranstaltungen nicht mehr wegzudenken und begleitet die LG Neckar-Enz nun schon viele Jahre. Als weitere Partner engagieren sich die Firma **Joe Nimble**, die in der Laufszene mit ihrem „High Performance“ ebenfalls Akzente setzt, die **Weingärtner Stromberg-Zabergäu** sowie die **Kreissparkasse** Ludwigsburg intensiv bei der LG Neckar-Enz. Zudem haben wir mit den Firmen **Dürr AG**, die ihren Hauptsitz in Bietigheim-Bissingen hat und **Valeo** weitere Partner, die sich aktiv mit bedeutenden Mannschaften am Silvesterlauf beteiligen und unsere LG unterstützen.

FÖRDERKREIS LEICHTATHLETIK AN NECKAR UND ENZ

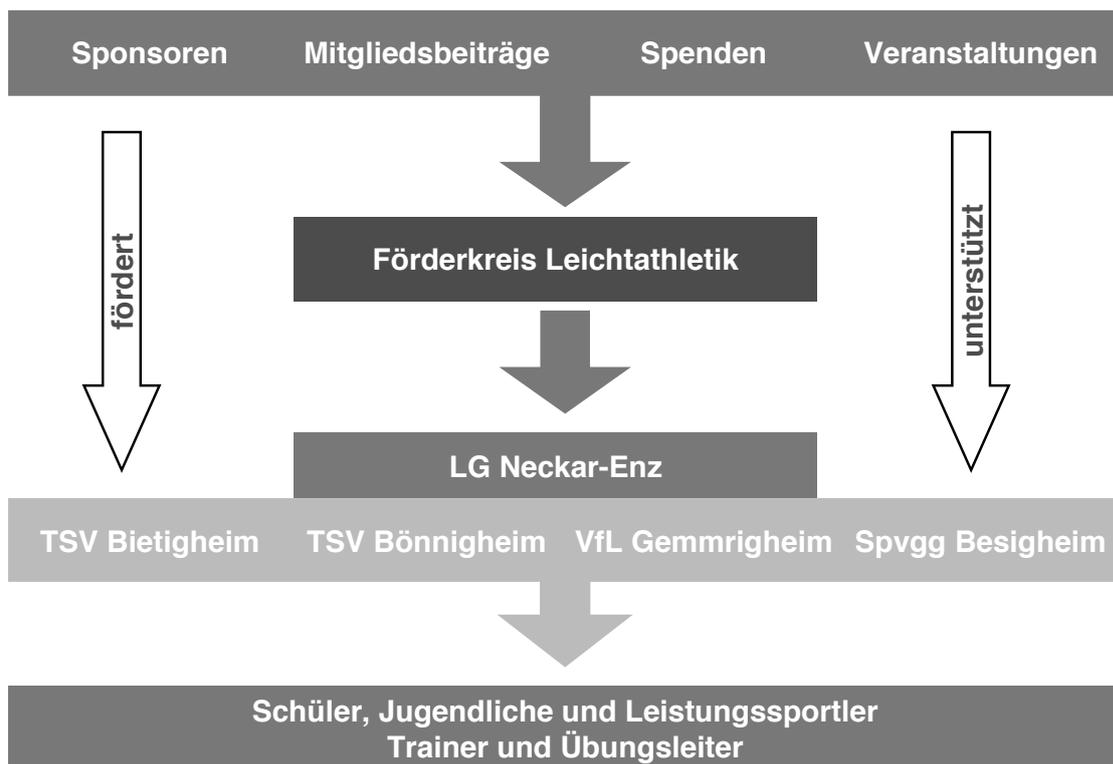
Und dafür, dass die Sportler der LG jederzeit mobil sind, sorgt wie eh und je Jürgen Weller als Geschäftsführender Gesellschafter der Firma **Weller Automobile** in vorbildlicher Weise.

Last but not least arbeiten wir im Bereich der Sportbekleidung intensiv mit **AR Sport** zusammen. AR Sport hat seit 2015 sein Engagement deutlich erweitert. Die Unterstützung ebenfalls aufgestockt hat die Firma **RTS** Steuerberatungsgesellschaft, mit der wir als Förderkreis auch bei der Buchhaltung und in Steuerbelangen zusammenarbeiten. Seit 2016 ist auch die **Bietigheimer Wohnbau** ein verlässlicher Partner der LG Neckar-Enz und hält uns wie auch alle anderen Sponsoren im Jahr 2023/2024 die Treue.

Ein besonderes Beispiel für das außergewöhnliche Engagement unserer Sponsoren ist auch das zusätzliche Engagement der Stadtwerke Bietigheim-Bissingen, von Weller Automobile, der Kreissparkasse Ludwigsburg und AR-Sport bei der Förderung unserer Spitzenathleten in dem Programm „LGNE TopTeam“. Hier werden uns zusätzliche Mittel und Sachleistungen für die individuelle Unterstützung der besten Athleten zur Verfügung gestellt.

An dieser Stelle möchten wir betonen, dass die Unterstützung der Sponsoren nicht selbstverständlich ist, und alle in der LG Neckar-Enz darum bitten, diesen aktiv etwas zurückzugeben, wenn sich die Gelegenheit dazu bietet, z. B. bei Kaufentscheidungen für Produkte unserer Partnerfirmen. Gespräche, Kontakte und persönliche Empfehlungen sind weitere Chancen auf deren Engagement und das unserer vier Heimatgemeinden hinzuweisen.

Der Vorstand des Förderkreises Leichtathletik an Neckar und Enz möchte sich persönlich und im Namen der Mitglieder bei allen Verantwortlichen und Helfern der LG Neckar-Enz und der angeschlossenen Vereine für die umfangreiche und erfolgreiche Arbeit des Jahres 2023 ganz herzlich bedanken. Allen Athleten und Trainern sprechen wir unsere Anerkennung für den sportlichen Einsatz und die erzielten Erfolge aus. Ein besonderer Dank geht für teilweise langjährige, verlässliche Unterstützung und Partnerschaft an alle Sponsoren und Förderer. Mit deren tatkräftiger Unterstützung und der Hilfe aller werden wir es auch 2024 wieder schaffen, die LG-Athleten wirkungsvoll, unbürokratisch und zielgerichtet zu unterstützen.



Es grüßt Sie herzlich Ihr

Hans-Peter Frisse

1. Vorsitzender

Spendenkonto des Förderkreises: KSK Ludwigsburg, IBAN: DE88 6045 0050 0000 0143 71

VR Talentiade / Tag des Talents

Nach drei Jahren „Coroanapause“ konnten wir im März 2023 endlich wieder die VR Talentiade durchführen. In diesem Jahr waren es mit den Grundschulen von Besigheim, Bönningheim, Gemmrigheim, der Hillerschule Bietigheim und der Kirbachschule nur noch 5 Schulen, die sich angemeldet haben. Aber diese Viertklässler hatten beim Sprinten, beim Hürdenlaufen, beim Crosshopp, den Einbeinsprüngen und den unterschiedlichen Würfeln großen Spaß. Der Höhepunkt war wieder die abschließende Schulstaffel, die die Halle so richtig zum Kochen brachte.

Da die Bereitschaft zur Teilnahme von Jahr zu Jahr abnimmt, haben wir uns schweren Herzens dazu entschieden, nach 16 Jahren die VR Talentiade zukünftig nicht mehr durchzuführen.



Teilnehmersuche: VR-Talentiade der Leichtathleten

Bietigheim-Bissingen. Wie in den vergangenen Jahren ist die LG-Neckar-Enz wieder Ausrichter der VR-Talentiade der Leichtathleten. Die Schüler und Schülerinnen von Grundschulen aus Bietigheim und Umgebung finden sich am Samstag, 25. März, um 13 Uhr in der Gymnasiumsporthalle in Bietigheim ein.

Gesucht sind die vielseitigsten Mehrkämpfer, teilt die LG-Neckar-Enz mit. Folgende Disziplinen sind zu bewältigen: 20 Meter fliegend, Hindernissprint, Crosshopp, Einbeinsprünge, Schockwurf, Zielwurf und zum Abschluss gibt es noch eine Pendel-



Auch in diesem Jahr zeigen Kinder ihr Können bei der VR-Talentiade. Archivfoto: Jens Christ

staffel der beteiligten Schulen. Als Anerkennung erhalten alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen eine Urkunde und ein kleines Präsent. Die Siegerinnen und Sieger bekommen Medaillen.

Teilnehmende Schulen der diesjährigen VR-Talentiade sind die Hillerschule Bietigheim, Friedrich-Schelling-Schule Besigheim, Grundschule Gemmrigheim, Ganerbschule Bönningheim, Kirbachschule Hohenhaslach.

Die LG-Neckar-Enz als Ausrichter der VR-Talentiade freut sich über zahlreiche Zuschauer. Es gibt auch Verpflegung. bz

Joy Kessler springt zum U18-Titel

Leichtathletik Die Stabhochspringerin der LG Neckar-Enz stellt eine Bestleistung bei den Landesmeisterschaften der Jugend auf.

Sindelfingen. Den ersten Sprung ihrer Karriere über vier Meter schaffte Joy Kessler von der LG Neckar-Enz bei den baden-württembergischer Jugendmeisterschaften. Während Kessler damit den Titel bei der U18 sicherte, gab es in Sindelfingen weitere Medaillen im Stabhochsprung für die LG. Tina Pfitzenmaier holte Bronze bei der U20. Finn Breitreutz sowie Joshua Schumm belegten die Plätze zwei und drei bei der U18. Mittelstrecklerin Annika Metzger kam mit Bestzeit ebenfalls ins Vorderfeld.

In Topform präsentierte sich aber allen voran Kessler. Die Besigheimerin strahlte eine beeindruckende Sicherheit und Konsistenz bei sehr guter Technik aus. Fast alle Höhen meisterte sie im ersten Versuch. Nur bei dem Angriff auf ihre Bestleistung bei 3,90 Meter und danach den 4,00 Meter benötigte sie eine zweite Chance. Mit dieser Höhe rangiert Kessler derzeit auf Rang eins in Deutschland in ihrer Altersklasse.

Bronze für Pfitzenmaier

Pfizenmaier (Spvgg Besigheim) stabilisierte im Verlauf des Wettkampfs ihre Technik und übersprang schließlich 3,00 Meter. Damit erreichte sie Platz drei bei der U20. Einen Doppelstart unternahm Metzger (TSV Bietigheim). Am Samstag geriet sie am Start des 800-Meter-Laufs zu Beginn in eine ungünstige Position. Dadurch musste sie erst wieder in Schwung kommen und war am Ende nicht ganz zufrieden mit ihrer Zeit von 2:21,33 Minuten. Damit wurde sie Fünfte der U20.

Tags darauf reihte sich Metzger besser ins Feld der Läuferinnen ein und zeigte ein mutiges Rennen über 1500 Meter. Im Schlusspurt unterstrich sie ihre Topform und zeigte, noch mit den 800 Metern vom Vortag in den Beinen, eine beeindruckende Tempohärte. Am Ende belohnte sie sich mit Platz vier in 4:54,95 Minuten und pulverisierte ihre Hallenbestleistung um ganze vier Sekunden.

Bei Schumm (TSV Bietigheim) war die Verunsicherung nach seinem Sturz bei den süddeutschen über 60 Meter Hürden der U18 greifbar. Im Vorlauf kämpfte er

sich am Sonntag mit einem holprigen Lauf in 8,66 Sekunden ins Finale. Dort verhielt es sich ähnlich. Nach einem unsicheren Anlauf an die erste Hürde kam er später besser ins Rennen und an seine Konkurrenten zunehmend heran. Doch dann blieb er an der letzten Hürde hängen und konnte sich nur noch ins Ziel retten.

Mehr Fortune besaß Schumm einen Tag vorher beim Stabhochsprung. Hier kam der großgewachsene LG-Sportler mit 3,70 Metern nahe an seine Bestmarke heran. Direkt vor ihm platzierte sich als Zweiter Finn Breitreutz (TSV Bönningheim). Der Favorit war allerdings nicht im Vollbesitz seiner Kräfte nach einem Sturz im Training. Deshalb musste er nach der Bewältigung seiner Anfangshöhe von 3,70 Meter sogar den Wettkampf abbrechen.

Derweil hatte Lion Tür einen Auftritt in der Schweiz. Als Vorbereitung auf die deutschen Meisterschaften am Wochenende, für die er sich über die B-Norm qualifiziert hatte, trat der Bietigheimer beim internationalen Meeting in Frauenfeld an. Nachdem er 4,92 Meter sicher überquert hatte, scheiterte der LG-Springer an 5,07 Metern.

Martin Grund



Auf dem Höhenflug: Ihr erster Karrieresprung über vier Meter bescherte der Besigheimerin Joy Kessler den U18-Titel bei den baden-württembergischen Jugendmeisterschaften.

Foto: Ralf Görlitz

Zwei hinter LG-Ass

in der Helmut-König-Halle in Dortmund um knapp eine Sekunde - und ließ damit fast die gesamte Konkurrenz alt aussehen. In 52,99 Sekunden sprintete sie zur Silbermedaille. Nur Skadi Schier (SSC Berlin) musste die Stuttgart-Vaihingerin in 52,93 Sekunden den Vortritt lassen.

Und das ohne Muskelkater. „Wenn man plötzlich so schnell läuft, hätte man das erwarten können“, scherzt ihre Trainerin Cathleen Tschirch. Und Lechleitner ergänzt: „Ich hatte gehofft, dass ich bei der Deutschen noch mal etwas draufsetzen kann. Aber

schwindigkeit kontinuierlich gesteigert und konnte am Ende am meisten zulegen, auch wenn sie beim Einbiegen auf die Zielgerade auf Bahn drei ausweichen musste“, berichtet Tschirch. Und Lechleitner ergänzt: „Mit Skadi Schier ist es am Ende richtig knapp geworden.“

Ihre erste DM-Medaille überhaupt „ist Bestätigung für das kontinuierliche Training“, erklärt Tschirch. Und auch für die Leistungsexplosion hat die baden-württembergische Landestrainerin Sprint eine Erklärung: „Elisa trainiert fleißig und zielstrebig.

Zwei Bestleistungen purzeln

Leichtathletik In Mannheim verbessern Durian über 60 Meter Hürden und Sippel im Kugelstoßen ihre persönlichen Rekorde.

Mannheim. Beim Mannheimer Hallenmeeting testeten Athleten der LG Neckar-Enz, wie die Trainingseinheiten angeschlagen haben. Und ihre Auftritte und Resultate konnten sich sehen lassen.

Lisa Durian (TSV Bietigheim) unterzog sich in drei Disziplinen einer Formüberprüfung. Über 60 Meter Hürden kam sie nach einem weniger geglückten Start von Hürde zu Hürde immer besser in ihren Lauf und verpasste ihre Bestzeit in 9,65 Sekunden sogar nur um wenige Hundertstel Sekunden. Im Weitsprung hatte sie Schwierigkeiten, das Brett zu treffen. Als sie dann einmal auf dem weiß gestrichenen Balken absprang, verbesserte sie ihre Bestweite unter dem Hallendach gleich deutlich auf 5,37 Meter. Zum Ende sprintete die Mehrkämpferin noch die 200 Meter. Nach starker erster Rennhälfte musste sie ihren krankheitsbedingten Trainingsausfällen etwas Tribut zollen. Trotzdem war sie im Winter fast noch nie schneller als 26,66 Sekunden unterwegs.

Philipp Winkeler (TSV Bietigheim) überraschte sich selbst über 60 Meter als Sieger seines Vorlaufs in 7,46 Sekunden. Damit

zog er trotz rund 50 Teilnehmern bei den Männern ins C-Finale ein. Hier unterstrich er als Fünfter in 7,45 Sekunden seine technischen Verbesserungen und lief damit so schnell wie seit mehreren Jahren nicht mehr. Zu Trainingszwecken standen danach noch die 200 Meter für ihn an. Nach langen krankheitsbedingten Auszeiten in der Vorbereitung kam er hier auf 24,89 Sekunden auf der ungünstigen Innenbahn.

Die noch der U16 angehörende Nina Sippel trat eine Altersklasse höher an und zeigte vielversprechende Ansätze, auch wenn sich das nicht immer in den Resultaten widerspiegelte. Im Weitsprung kam sie auf 4,23 Meter. Im ersten Versuch, der im Bereich ihrer Bestleistung landete, ließ sie noch mutiger und damit schneller an, übertrat aber den Balken. Beim Kugelstoßen schaffte die Besigheimerin mit einer guten Serie den Einzug ins Finale. Im letzten Versuch stellte sie mit 9,00 Metern eine klare neue Bestleistung in der Halle auf. Zuletzt scheiterte sie im Hochsprung knapp an 1,52 Metern. Auch hier unterstrich sie, dass es bald höher als 1,48 Meter gehen kann. mg

zu Silber

st Lechleitner vom LAZ fast die Michael Nachreiner und Martin Grund

t sie eine gute Grund-

Halbfinale war Lech-

ihren Lauf vor Alicia

ts seine ersten Auftritt bei einer DM der Erwachsenen konnte auch Lion Tür (LG Neckar-Enz) zufrieden sein. Mit 5,02 Metern schloss er den Stabhochsprung-Wettkampf auf Platz neun ab. Deutsche Meister wurden Vize-Europameister Bo Kanda Lita Baehre (TSV Bayer Leverkusen) und sein Vereinskamerad Torben Blech, die sich mit 5,72 Metern den Titel teilten, vor Raphael Holzdeppe (LAZ Zweibrücken) mit 5,52 Metern.

Die Anspannung war groß bei Tür. Über die B-Norm rutschte der Bietigheimer Nachwuchs-

mann gerade so noch als Letzter in das Springerfeld, um dieses auf die anvisierten zwölf Teilnehmer aufzufüllen. Auf ihn wartete die Herausforderung, so hoch wie noch nie in einen Wettkampf einzusteigen zu müssen. Bei einer Bestleistung von 5,15 Metern bedeuteten 5,02 Meter eine hohe Hürde.

Doch diese meisterte der Athlet der LG Neckar-Enz mit Bravour. Gleich im ersten Versuch flog Lion Tür erfolgreich über die Latte. Die folgende vorgegebene Steigerung direkt auf 5,22 Meter und damit gleich mehrere Zentimeter über seinem bisherigen persönlichen Rekord war an diesem Tag aber noch zu viel des Guten. Dreimal versuchte er sich vergeblich an dieser Höhe.

Am Ende belegte der gerade der Jugendklasse entwachsene Springer den neunten Rang und ließ damit ein paar mit besseren Vorleistungen angetretene Konkurrenten hinter sich.

Joy Kessler wird ihrer Favoritenrolle gerecht

Leichtathletik LG-Stabhochspringerin wird Süddeutsche Meisterin. Auch 3 x 800-Meter-Staffel der LG, Tür sowie Lechleitner erfolgreich. *Von Martin Grund und Michael Nachreiner*

Bei den Süddeutschen Meisterschaften der Aktiven und U18 besicherten Joy Kessler, Lion Tür und die 3 x 800-Meter-Staffel der LG Neckar-Enz dreimal Gold. Hinzu baute Lisa Durian ihre Serie an LG-Rekorden im Dreisprung bei den Titelkämpfen unter dem Sindelfinger Hallendach weiter aus. Ebenfalls zu Gold sprintete Elia Lechleitner vom LAZ Ludwigsburg über 400 Meter bei den Frauen. Ihre Vereinskameradin Ogechi Nathan holte im Dreisprung der U18 Silber. Und Bronze sicherte sich Anna Hiesinger ebenfalls in der U18 im Stabhochsprung.

Metzger holt Rückstand auf

Mit dem klaren Ziel vor Augen, sich für die deutschen Staffeldmeisterschaften zu qualifizieren, ging die 3 x 800-Meter-Staffel der LG Neckar-Enz hoch motiviert auf die Jagd nach einer guten Zeit. Alena Brenner hielt als erste Frau kontinuierlich den Kontakt zur Führungsposition und konnte sich auf den letzten Metern sogar an die Spitze setzen. Annelie Hummler an zweiter Position heftete sich danach so lange wie möglich an die Fersen der starken Ulmer Läuferin Lea Böhringer und hielt den Abstand trotz des hohen Anfangstempos in Grenzen. Schlussläuferin Annika Metzger lief gleichmäßig schnell und verkürzte zusehends den anfangs rund 50 Meter betragenden Rückstand nach vorne. Auf der letzten Runde sorgte die Illingerin dann für den Führungswechsel und brachte den Sieg letztlich klar nach Hause. Umso mehr brandete aber der Jubel auf, als klar wurde, dass die LG-Staffel mit 7:18,14 Minuten

die U23-Norm zur deutschen Meisterschaft ebenfalls in der Tasche hatte.

Beflügelt von diesem Erfolg lief Metzger einen Tag später in 4:58,80 Minuten zu einer neuen Hallenbestleistung über 1500 Meter. Bis kurz vor der Veranstaltung war aufgrund einer Erkrankung unklar, ob Lisa Durian überhaupt antreten kann. Der Start über 60 Meter verlief in 8,28 Sekunden unbefriedigend. Doch dann kehrte beim Dreisprung das Gespür für die Technik zurück. In einem großen und leistungsstarken Feld egalisierte sie im ersten Versuch ihre Bestleistung. Im dritten Durchgang konnte sie dann noch ein paar Zentimeter auf ihren LG-Hallenrekord draufpacken und landete bei 11,26 Metern. Damit hatte sie am Samstag noch nicht genug und lieferte als Zweite ihres Vorlaufs mit 26,33 Sekunden über 200 Meter ein starkes Rennen.

Pfützenmaier stellt Bestmarke ein

Ihr Weitsprung war am Sonntag von Anlaufproblemen im Wettkampf gekennzeichnet. 5,12 Meter standen schließlich auf der Anzeigetafel. Den Schlusspunkt setzte Durian mit einer persönlichen Bestzeit über 60 Meter Hürden in 9,42 Sekunden. Tina Pfützenmaier überzeugte mit der Einstellung ihrer Bestmarke von 3,10 Metern beim Stabhochsprung.

In dieser Disziplin stellte die LG Neckar-Enz mit Lion Tür den Titelträger bei den Männern. Die Entscheidung um die Medaillen fiel bei 5,10 Meter. Von vier vergleichbaren Athleten konnte er als einziger auch diese Höhe bewältigen und sich somit mit einer sehr guten Leistung durchsetzen.

Bei der weiblichen Jugend U18 hatte Joy Kessler die Favoritenrolle beim Stabhochsprung inne. Doch die Konkurrenz machte ihr das Leben schwer. Sie musste schon 3,80 Meter überspringen, was niemand sonst mehr gelang, um sich überhaupt an die Spitze zu setzen und die Disziplin für sich zu entscheiden. Die Bronzemedaille sicherte sich hinter Lotte Gretzler (USC Mainz), die 3,70 Meter übersprang Anna Hiesinger. Die Athletin vom LAZ Ludwigsburg hatte wie Kessler bis 3,40 Meter zwar auch schon einen Fehlversuch. Doch während die LG-Athletin dann davonzog, riss Hiesinger die 3,50 Meter dreimal. Ebenfalls im Stabhochsprung schaffte Finn Breitreutz seine Anfangshöhe von 3,90 Metern ohne Probleme. Doch nach gutem Einspringen waren die 4,10 Meter

an diesem Tag ein zu großes Hindernis, er belegte Rang sechs. Joshua Schumm suchte über 60 Meter Hürden seine Chance auf den Endlauf. Nach einem Blitzstart blieb er in der Mitte des Rennens aussichtsreich liegend allerdings an einer Hürden hängen und kam unsanft zu Fall.

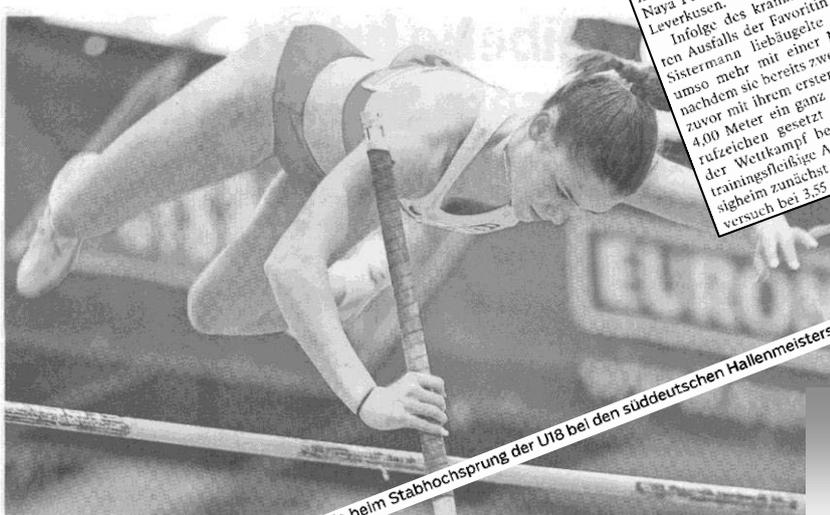
Lechleitner fliegt zum Sieg

Die vierte Goldmedaille für einen Athleten aus dem Raum Ludwigsburg/Bietigheim-Bissingen holte Elia Lechleitner vom LAZ Ludwigsburg. Die Sprinterin brannte bereits im Vorlauf über 400 Meter hinter der ehemaligen LG-Athletin Melanie Böhm (Vfl Sindelfingen) in 55,15 Sekunden die schnellste Zeit in die Waagschalen im Glaspalast. Lechleitner

Joy Kessler setzt ihren Höhenflug fort
 Leichtathletik Das Stabhochsprung-Talent der LG Neckar-Enz holt DM-Silber bei der U20.

Dortmund. Joy Kessler hat auch am vergangenen Wochenende ihren Höhenflug fortgesetzt. Bei ihren deutschen Leichtathletik-Jugendmeisterschaften in Dortmund sicherte sich das Talent der LG Neckar-Enz Silber bei der U20 im Stabhochsprung - obwohl sie eigentlich noch der Altersklasse U18 angehört. In einem engen Kampf um den Titel überwand sie mit 3,55 Metern und zeigte damit wie derum eine starke Leistung. Auf dem fünften Platz landete Stella Neufeld vom LAZ Ludwigsburg mit 3,55 Metern - höhengleich mit Naya Füllers vom TSV Bayer 04 Leverkusen.

von ließ sie sich nicht beirren und sprang danach mit guter Technik weiter. So konnte Joy Kessler die folgenden Höhen von 3,70 Meter, 3,80 Meter sowie 3,90 Meter bereits im ersten Durchgang abhaken. Damit kam es schließlich zu einem Duell in der Höhe, bei dem sie hoffte Medaille hatte sie bereits in der Tasche. Dabei setzte sich Lilly Samanski durch, der noch der Sprung über 400 Meter gelang. Doch Kessler kann mit der Silbermedaille um den Hals ausgestattet und der zweitbesten Höhe ihrer Karriere zufrieden sein. Im Stabhochsprung der männlichen U20 gewann Noah Höschel vom LAZ Ludwigsburg mit einer Saisonbestleistung von 4,80 Metern die Bronzemedaille. Sechste im Dreisprung-Finale wurde seine Vereinskollegin Ogechi Nathan mit 11,25 Metern. Über 60 Metern schied Adrian Holzwarth mit 7,08 Sekunden im zweiten Zwischenlauf als Sechster aus. Die 4x200-Meter-Staffel des LAZ landete weit abgeschlagen auf dem 19. Platz.



Joy Kessler wird ihrer Favoritenrolle beim Stabhochsprung der U18 bei den süddeutschen Hallenmeisterschaften gerecht.

Foto: Ralf Görnitz

Die LG Neckar-Enz bedankt sich bei der BIETIGHEIMER ZEITUNG und dem NECKAR- & ENZBOTEN für die partnerschaftliche Zusammenarbeit.

Lisa Durian toppt den eigenen Rekord

Leichtathletik Die Bietigheimerin erzielt beim Meeting im Sindelfinger Glaspalast eine LG-Bestleistung im Dreisprung.

Sindelfingen/Mannheim. Schaute man ins Rund des Sindelfinger Glaspalasts, erblickte man fast allenthalben zufriedene Gesichter bei den Athleten, Trainern und Anhängern der LG Neckar-Enz. Neben einer Menge an Bestleistungen stachen besonders die Resultate der Stabhochspringer um Joy Kessler und Lion Tür, der Mittelstrecklerin Annika Metzger sowie der neue LG-Hallenrekord im Dreisprung von Lisa Durian heraus. Einen Tag später konnten auch die beiden in Mannheim gestarteten U16-Athletinnen Nina Sippel und Chiara Heidinger mehrere Bestmarten vermelden.

Durian (TSV Bietigheim) begann den Wettkampftag in Sindelfingen mit einer guten Leistung über 60 Meter - 8,11 Sekunden. Ihr fehlte nur eine Hundertstelskunde zum Einzug in die Finalläufe. Im Dreisprung knüpfte sie nahtlos an die hervorragende Vorsaison an und verbesserte ihren eigenen LG-Hallenrekord auf 11,23 Meter. Ihre Bietigheimer Mitstreiterin Saskia Herzog herdet dagegen etwas mit sich und ihren 3,05 Metern beim Stabhochsprung, da es im Training zuletzt besser lief.

Bei den Männern zehrte das große Teilnehmerfeld und die damit verbundene Länge des Wettkampfs im Stabhochsprung etwas an den Kräften von Tür. Dafür zeigte er mit 4,95 Metern als Dritter eine gute Leistung. Philipp Winkler (TSV Bietigheim) sprintete nach einem missratenen Start noch auf 7,47 Sekunden über 60 Meter.

Joshua Schumm mit Bestzeit

Im Jugendbereich wurde bis auf wenige Ausnahmen nur die Altersklasse U20 angeboten, wodurch viele LG-Nachwuchsläufer gegen ältere Konkurrenten antreten hatten. Dabei zeigte Kessler (Spvgg Besigheim) eine weiter ansteigende Form. Mit 3,85 Meter stellte sie im Stabhochsprung eine Bestleistung auf. Auch die beiden anderen LG-Frauen überzeugten. Ihre Besigheimer Vereinskollegin Tina Pfitzenmaier überquerte 2,85 Meter während Merit Schelling (TSV Bönningheim) mit einer persönlichen Bestmarke von 2,45 Metern aufwartete. Annika Metzger (TSV Bietigheim) erzielte in einem von den Altersklassen gemischten Feld über die 800 Meter eine starke Zeit. Mit einer klugen Einteilung des Rennens unterbot sie ihre alte Hallenbestzeit und lief 2:19,42 Minuten.

Ihr TSV-Kollege Joshua Schumm glückte spätabends sowohl im Vor- als auch im Endlauf eine neue Bestzeit über 60 Meter Hürden. Als Zweiter in einem starken Feld der U18 rannte er 8,40 Sekunden. Zuvor war er als einer von mehreren Startern der LG beim Stabhochsprung im Einsatz gewesen. Dort schaffte er 3,65 Meter. Höher hinaus ging's für Finn Breittkreutz mit 4,05 Metern. Eine Bestleistung erreichte hierbei Luca Merita (beide TSV Bön-

nigheim), der 3,85 Meter übersprang. Dem Jüngsten im Bunde, Konstantin Wünsche, gelang dies mit 2,65 Metern ebenso. Maxilian Plecko (beide Spvgg Besigheim) stellte im Hochsprung mit 1,60 Metern eine Hallenbestleistung auf. Wenig später verbesserte er sich sogar um rund eine halbe Sekunde über 60 Meter auf 8,38 Sekunden. Gero Noller (TSV Bietigheim) kam auf 8,25 Sekunden bei der kürzesten Sprintdistanz sowie 5,10 Meter beim Weitsprung.

Auf Anhieb Norm geknackt

Nina Sippel (Spvgg Besigheim) und Chiara Heidinger (TSV Bietigheim) legten einen gelungenen Wettkampftag beim Sportfest der U16 in Mannheim hin. In der Altersklasse W15 belegte Sippel im Hochsprung höhengleich mit der Siegerin Platz zwei mit Saisonbestleistung von 1,49 Metern. Große und starke Teilnehmerfelder gab es bei den Sprintdisziplinen. Die 60 Meter Hürden lief Sippel erstmals in der Halle und überzeugte im Vorlauf sofort mit 9,81 Sekunden. Beim Finale verhinderte der Start eine bessere Zeit als 10,02 Sekunden. Zwei ansprechende Läufe hatte sie über 60 Meter zu verzeichnen. Mit 8,53 Sekunden lag sie auf Rang drei. Noch ein wenig schneller war sie im Vorlauf unterwegs, bei dem sie in 8,49 Sekunden eine Bestzeit erreichte. Heidinger unterbot in ihrem ersten 800-Meter-Rennen überhaupt gleich die Norm zur württembergischen Meisterschaft. Mit 2:47,04 Minuten belegte sie Platz fünf.



Lisa Durian, hier beim Weitsprung im vergangenen Sommer, verbesserte in Sindelfingen ihren eigenen LG-Hallenrekord im Dreisprung auf 11,23 Meter. Foto: LG Neckar-Enz/Frank Mahl-

Dreimal Gold für LG im Mehrkampf

Leichtathletik Luca Merita, Joshua Schumm und das U18-Team siegen bei den württembergischen Hallenmeisterschaften.

Sindelfingen. Die württembergischen Mehrkampf-Hallenmeisterschaften avancierten für die LG Neckar-Enz zu einem großen Erfolg. Gold gab es sowohl für Luca Merita und Joshua Schumm als auch für das U18-Team. Doch damit nicht genug, Finn Breittkreutz sowie Konstantin Wünsche durften sich in der Stuttgarter Molly-Schaufole-Halle ebenfalls eine glänzende Plakette nach ihrem Sieben- und Fünfkampf um den Hals hängen. Parallel dazu sprang die Württembergische Meisterin der W15 im Hochsprung, Nina Sippel, bei einem Meeting im Sindelfinger Glaspalast in ihrer Parade-disziplin mit 1,61 Metern eine neue Bestleistung.

Mit Luca Merita (TSV Bönningheim) setzte sich im Siebenkampf der U20 der Favorit durch. Der Horreimer stellte dabei über 60 Meter, im Hoch- und im Stabhochsprung jeweils neue persönliche Rekorde auf. Der Vorsprung für die 1000 Meter war groß genug, um trotz Fußproblemen den Sieg immer noch ungefährdet mit 4057 Punkten in trockene Tücher zu bekommen.

Spannend ging es in der U18 zu. Joshua Schumm (TSV Bietigheim) setzte sich als Außenseiter durch. Die Entscheidung fiel erst auf den letzten Meter der Abschlussstrecke. Mit rund 50 Punkten Vorsprung auf den Goldwärtler Elias Kraut (LG Flstal) ging der Sersheimer auf die 1000-Meter-Strecke. Der Favorit erlief sich aber schnell einen klaren Vorsprung, doch mit einem fulminanten Spurt verkürzte Joshua Schumm den Abstand. Mit 4503 Zählern setzte er sich hauchdünn im Gesamtklassement durch.

Schummschwächelt nur einmal

In diese Ausgangsposition hatte sich Joshua Schumm zuvor mit starken Leistungen gebracht - zu Beginn mit 7:45 Sekunden über 60 Meter und danach mit 6,01 Meter erstmals über die Sechs-Meter-Schallmauer beim Weitsprung sowie einer weiteren Bestleistung im Kugelstoßen mit 13,57 Metern. Lediglich beim Hochsprung musste er mit 1,64 Meter etwas Federn lassen, bevor der zweite Wettkampftag wieder wie am Schnürchen lief. Als schnellster 60-Meter-Hürdensprinter in 8,65 Sekunden und mit Bestleistung von 3,80 Metern beim Stabhochsprung leistete er genug Vorarbeit für seinen Überraschungssieg.

Der andere Mitfavorit, Joshua Schumms Vereinskollege Finn Breittkreutz, hatte seine möglichen Chancen auf den Titel durch drei unglückliche Versuche bereits frühzeitig eingebüßt. Jedoch ließ er sich nicht hängen, sondern stellte über 60 Meter, im Kugelstoßen und über 60 Meter Hürden jeweils neue Bestleistungen auf. Mit 3996 Punkten kam der Bönningheimer sogar noch zu Bronze und trug seinen Teil zum klaren Mannschaftssieg der LG Neckar-Enz bei. Gero Noller (TSV Bietigheim) komplettierte

das Gewinnerteam und wartete mit 2881 Punkten auf. Für ihn gab es in allen Sprungdisziplinen Bestleistungen. Auch über 1000 Meter stellte er mit 3:10,20 Minuten seine Stärke unter Beweis.

Konstantin Wünsche (Spvgg Besigheim) heimste in seinem ersten Mehrkampf direkt Silber ein - 2359 Punkte. Im Fünfkampf der M14 lag er ständig auf Medallienkurs. Er überzeugte vor allem als Schnellster über die 60 Meter Hürden und bester Weitspringer. Lediglich nach 1,44 Metern beim Hochsprung geriet Idelmetall in Gefahr. Doch als schnellster 1000-Meter-Läufer beseitigte er alle diesbezüglichen Zweifel.

Sippel verbessert Bestmarke

Nicht für die Mehrkampf-Meisterschaften zugelassen wurde Nina Sippel (Spvgg Besigheim). Die Württembergische Hallenmeisterin im Hochsprung der W15 unterstrich ihre gute Verfassung stattdessen beim Meeting in Sindelfingen. Im Hochsprung steigerte sie sich abermals und verzeichnete mit 1,61 Metern eine Bestleistung. Über 800 Meter - sieben Stunden nach dem Hochsprung-Wettkampf - schaffte sie in 2:43,61 den zweiten Platz.

Sandro Brückner landete bei seiner Wettkampfpremiere in der M13 ohne wirkliches Grubentraining mit 4,08 Metern im Weitsprung auf Platz 15. Über 800 Meter erreichte er in 2:41,81 Minuten Rang vier in seinem Lauf, was in der Endabrechnung Platz neun ergab. Die Umstellung von der 400-Meter-Stadionbahn auf die engen Hallenrädien sowie das taktische Verhalten gelang ihm aber der zweiten Runde hervorragend.

Sichtlich beeindruckt vom Glaspalast war Kira Reinherz (W12). Allerdings legte sie das mit Wettkampftart beim Weitsprung. Sie schaffte auf Anhieb das Finale der besten acht. Mit 4,16 Metern landete sie am Ende auf dem fünften Rang. In ihrem 800-Meter-Lauf musste sie aus der ungünstigen zweiten Reihe starten. Sie blieb jedoch ruhig - und gewann ihren Zeitlauf mit einem phänomenalen Schlussspur in 2:56,51 Minuten, was am Ende zum vierten Gesamtrang reichte.

Disziplinen sind zeitgleich

Pech hatte Alina Häuser in der W13 mit dem Zeitplan, da sich Weitsprung und 800-Meter-Lauf überschneiden. In ihrem hochklassig besetzten Lauf, der zwischen Probe- und Wettkampfsprüngen lag, hielt sie sich immer klug in gleichmäßigem, hohem Tempo in der Spitzengruppe und schloss am Ende in 2:37,90 Minuten knapp geschlagen als Dritte ab. Noch etwas war außer Kontrolle, es direkt wieder zum Weitsprung. Hier verpasste sie als Zehnte das Finale. In ihrem dritten Versuch verbesserte sie aber ihre persönliche Bestmarke um 14 Zentimeter auf 4,36 Meter.

Martin Grund/Michael Häuser

Freiluftsaion hat begonnen

Spvgg Besigheim Der erste von drei Läufen der Fleiner Crosslaufserie mit Athletinnen und Athleten der LG Neckar Enz startete trotz Regen und eisigem Wind erfolgreich.

Traditionell startet Mitte Januar für die hiesigen Leichtathleten die Freiluftsaion mit dem ersten von drei Läufen der Fleiner Crosslaufserie. Nach zweijähriger Corona Pause wurden laut Verein zum 55. Mal in dem Waldstück auf dem Hochplateau zwischen Flein und Talheim Läufe in unterschiedlichen Altersklassen und Distanzen ausgetragen.

Truppe macht Trainer stolz

Trotz Regen, eisigem Wind und Matsch stellten sich 14 Läuferinnen und Läufer der LG Neckar Enz der Herausforderung. Mats Reinherz (Besigheim), M8, siegte mit einem Sieg in 2:02 Minuten über 525 Meter. Leonard Vollrath (Besigheim) gewann mit großem Vorsprung bei den M 9 mit 1:54 Minuten. Kira Reinherz, W12, er-

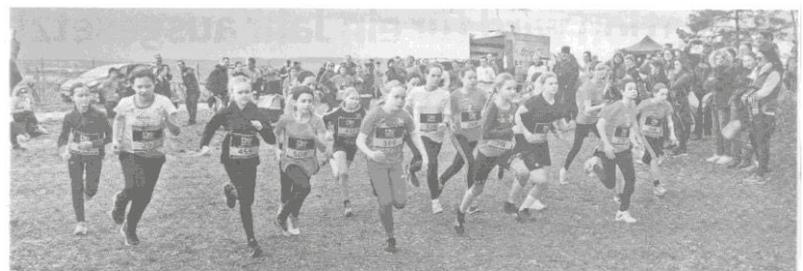
lief sich einen tollen zweiten Platz mit 2:52 Minuten. Alina Häuser (Besigheim) ging bei den W 13 an den Start. In diesem ganz engen Rennen schaffte sie einen tollen dritten Platz.

Die älteren Jungen gingen über die 1075-Meter-Strecke an den Start. In einem beherzten Rennen lief Sandro Brückner (Besigheim) in der M 13 als Sieger in 3:58 Minuten ein. Auch Männer der LG Neckar-Enz gingen an den Start. Clemens Schöber, Trainer in Besigheim, lief die 1075 Meter in 2:59 Minuten und wurde Zweiter. Thorsten Seyb (Bönningheim) erreichte bei den M 40 Rang 1 in 3:35 Minuten.

Die Trainer Michael Häuser und Evelin Frisse waren mächtig stolz auf die Truppe. Die Läufe zwei und drei finden im Februar und März statt.



Die jungen Leichtathletinnen, darunter Kira Reinherz (540) und Ulla Spychalla (441), warten auf den Startschuss. Foto: Spvgg Besigheim



Erfolgreicher Abschluss der Fleiner Crosslaufserie für die LG Neckar-Enz

Die drei Läufe der LG Neckar-Enz liefen gute Platzierungen beim großen Finale der 55. Fleiner Crosslaufserie oder nutzten die Rennen als Vorbereitung auf die Langstatter-Kreis-meisterschaften in Besigheim's Stadion. Besonders erfolgreich auf dem Hagern zwischen Talheim und Flein waren von der Leichtathletik-Gemeinschaft Mats Reinherz (Besigheim) in der

M8, Mia Salter (Bönningheim) in der W12 Leonard Vollrath (Besigheim) in der M9 über jeweils 525 Meter sowie Kira Reinherz (Besigheim) in der W12 über 750 Meter. Sie entschieden ihre Altersklassen jeweils für sich. Für Mats Reinherz war es sogar der dritte Sieg in der drei Rennen der Serie. Knapp das Podest verpasst hat Fee Sales (Bönningheim) als Vierte in der W12. Der Rückstand auf

ihre siegreiche Vereinskameradin Kira Reinherz betrug zwölf Sekunden, auf den Bronzerang allerdings nur zwei Sekunden. Auf dem zweiten Platz landeten Alina Häuser (Besigheim) in der W13, der drei 16-Kolleginnen Klara Ilegu (Besigheim) auf Rang drei und Lisa Moser (Bönningheim) auf Platz acht folgten sowie Loris Seyb. Dritte wurden darüber hinaus in der M12 Jakob Striegel und

in der M13 Sandro Brückner über jeweils 1075 Meter sowie bei den Frauen Clemens Schöber im Sprint über 1075 Meter und Jostel Fischer über 3225 Meter. Eine ansprechende Zeit lief Thorsten Seyb über 1075 Meter bei den Männern. Mit 3:16 Minuten war er auf der Konkurrenz eine Sekunde langsamer als sein LG-Kollege Ivo Schmidleier, der Sechster wurde. br/ Foto: LG Neckar-Enz

Tina Pfitzenmaier gelingt ein Überraschungscoup

Leichtathletik LG Neckar-Enz und LAZ Ludwigsburg erreichen bei den Jugendmeisterschaften viele Podestplätze.

Weinstadt. Bei den baden-württembergischen Jugendmeisterschaften in Weinstadt war das Siegerehrpöchen im Stabhochsprung und bei den Mittelstrecken mehrfach mit Athleten der LG Neckar-Enz belegt. Joy Kessler (Spvgg Besigheim) setzte sich bei der U18 locker im Stabhochsprung durch. Ihr fehlte aber offenbar etwas der Ansporn durch die Konkurrenz, um noch höher als 3,70 Meter zu springen. Eine gänzlich andere Konstellation hatte ihre Besigheimer Vereinskollegin Tina Pfitzenmaier. Sie nutzte bei der U20 das Schwächeln der Konkurrenz aus. Mit guten Versuchen überwand sie 3,00 Meter und kürte sich damit überraschend zur Landesmeisterin.

Annika Metzger (TSV Bietigheim) belohnte sich für ihre sehr guten Leistungen beim Doppelstart über 800 und 1500 Meter jeweils mit Bronze bei der U20. Mit 2:17,51 Minuten kam sie über die kürzere Strecke nahe an ihre



Tina Pfitzenmaier von der LG Neckar-Enz reichten übersprungene 3,00 Meter zur U20-Landesmeisterschaft. Foto: Jürgen Stahl

Bestzeit heran. Über die längere Distanz konnte die LG-Athletin im Spurt noch eine Läuferin abfangen und wurde erneut Dritte. Auch hier blieb sie in 4:43,81 Minuten wiederum nur knapp über ihrer persönlichen Bestleistung.

Zwei Medaillen gab es für die LG im Stabhochsprung der U18.

Finn Breitkreutz (TSV Bönningheim) fand schwer in den Wettkampf, übersprang letztlich aber dann doch noch gute 4,20 Meter. Nach einer Ellbogenverletzung aus dem Trainingslager bestand Joshua Schumm (TSV Bietigheim) den ersten Härtestest mit dem Stab. Mit 3,70 Meter sicherte er

sich Bronze. Luca Merita (TSV Bönningheim) schrammte dagegen im Speerwerfen der U20 knapp an Rang drei vorbei und wurde mit 49,66 Metern Vierte.

Der Nachwuchs des LAZ Ludwigsburg freute sich über einen Medaillenregen mit viermal Gold, sechsmal Silber sowie einmal Bronze. Den goldenen Auftakt machte Speerwerfer Philipp Reichert, der seinen Speer in der männlichen U18 auf 53,13 Meter fliegen ließ. Ebenfalls zur Goldmedaille sprang Ogechi Nathan im Dreisprung der weiblichen Jugend U18. Bei ihrem weitesten Versuch landete sie bei 11,94 Metern. Zudem sicherte sie sich gemeinsam mit Nele Dörr, Anna Hiesinger und Michelle Wildemann im 4x100-Meter-Staffelrennen der U18 den Titel in 49,74 Sekunden und damit auch die Qualifikation zur Jugend-DM. Sprinter Adrian Holzwarth steigerte sich über 200 Meter der U20 auf 22,00 Sekunden und schnappte sich damit den Landestitel. Silber holte

er außerdem über die 100 Meter in 11,07 Sekunden.

Die 4x100-Meter-Staffel des LAZ sprintete mit Felix Fleig, Adrian Holzwarth, Dean Neib und Niklas Pysiewicz in 44,07 Sekunden zu einer weiteren Silbermedaille. Mit Medaille Silber Nummer drei über 400 Meter der weiblichen Jugend U18 in 59,12 Sekunden avancierte Ogechi Nathan zur erfolgreichsten Athletin der Wettkämpfe. Felix Fleig absolvierte die 400 Meter der U20 ebenfalls als Zweiter in persönlicher Bestzeit von 51,11 Sekunden. Mit der 4x400-Meter-Staffel der Männer wurde er im Verbund mit Felix Ebert, Tilmann Duhme und Georg Steffen in 3:32,88 Minuten ebenfalls Zweiter. Stabhochspringer Noah Höschle blieb bei einem weiteren Versuch, die Fünfmetermarke zu überspringen, bei 4,80 Metern hängen, was aber noch zu U20-Silber reichte. Speerwerfer Niklas Pysiewicz schaffte es mit 51,88 Metern als Dritter aufs Podest. mg/ml

Sieben Kreis-Titel für LG-Athleten

Leichtathletik Bei den Kreismeisterschaften feiert die LG Neckar-Enz einen gelungenen Start in die Freiluftsaison.

Murr. Einen gelungenen Einstieg in die Freiluftsaison feierten die Werfer der LG Neckar-Enz bei den Kreismeisterschaften in Murr. Auch manche Bestleistung fiel trotz wechselhafter Witterung gleich zu Beginn des Jahres.

Im Kugelstoßen setzte sich Kaja Naujoks (TSV Bönningheim) durch. Nach einer Umstellung auf die Drehstoßtechnik flog die Kugel im fünften Versuch auf 9,42 Meter. Platz drei ging an Annika Schneider (TSV Bietigheim), die nach langer Wettkampfabstinenz mit 9,19 Metern ihr Comeback feierte. Vielstarterin Naujoks, bei den Frauen in allen drei Wurfdisziplinen am Start, belegte im Diskuswerfen mit 26,81 Metern den zweiten Platz.

Vereinsduell im Speerwerfen

Das Speerwerfen wurde zu einem reinen Vereinsduell zwischen Katharina Blank (TSV Bönningheim), Naujoks sowie Schneider. Dabei boten die drei einen wahren Krampf mit immer wieder wechselnden Führungen. Am Ende hatte Blank die Nase wieder einmal vorne. Obwohl sie den Speer nicht richtig traf, flog das Sportgerät auf 41,24 Meter. Naujoks hatte im vierten Durchgang mit 36,21 Metern vorgelegt. In Versuch Nummer fünf schleuderte Schneider den 600-Gramm-Speer auf 38,20 Meter. Den Schlusspunkt zum Dreifacherfolg der LG-Athletinnen setzte Blank mit ihren 41,24 Metern.

Beim Diskuswurf der Männer kam Kai Reichert (TSV Bietigheim) trotz Regenschauern und Windböen mit 39,09 Metern seinem Wettkampfziel recht nahe. Für Robin Kurz (TSV Bietigheim) stand mit 30,32 Metern eine neue Bestleistung zu Buche. Im Kugelstoßen entbrannte dann ein Bruderduell zwischen Tim und Robin Kurz. Mit 10,99 Metern entschied Robin Kurz die Sache für sich, der jüngere Tim Kurz (TSV Bietigheim) kam auf 9,92 Meter. Anders sah die Reihenfolge beim Speerwerfen aus. Tim Kurz gewann die Kreismeisterschaft mit Bestleistung von 52,53 Metern, direkt dahinter lag Kai Reichert mit 51,53 Metern. Robin Kurz blieb nach Ellbogenproblemen als Fünfter bei 43,52 Metern hängen.

Merita in zwei Disziplinen vorne

In der Altersklasse U20 klappete es für Luca Merita (TSV Bönningheim) am besten beim Speerwerfen mit 50,46 Metern und Platz eins. Nochmals Kreismeister wurde der Horrheimer mit 11,84 Metern im Kugelstoßen, sein bester Versuch im Diskuswerfen landete bei 30,24 Meter. Gero Noller (TSV Bietigheim), der ebenso wie Merita Mehrkampfambitionen hegt, erzielte zwei Bestweiten. In der U18 stieß er die Kugel als Sieger 10,22 Meter weit. Sein Diskus hinterließ bei 30,06 Metern seinen Abdruck, was ihm Rang zwei einbrachte. Martin Grund

Sippel sichert sich mit Bestmarken vier Titel

Leichtathletik Bei den württembergischen Meisterschaften der U16 ist die Athletin der LG Neckar-Enz nicht zu stoppen. Konstantin Wünsche erkämpft sich einen Medaillensatz. Von Martin Grund

Fast nicht zu stoppen waren die Talente der LG Neckar-Enz bei den württembergischen Titelkämpfen der U16 in Dagersheim. Nina Sippel gewann mit vier Bestleistungen gleich vier Titel und wurde somit zur erfolgreichsten Teilnehmerin der gesamten Veranstaltung gekürt. Auch Konstantin Wünsche steuerte mit mehreren persönlichen Rekorden einen kompletten Medaillensatz bei.

Herzschlagfinale im Weitsprung

Nach etwas Zittern erreichte Nina Sippel im Weitsprung den Endkampf und legte dann dort erst so richtig los. Mit 5,29 Metern steigerte sie im vierten Versuch klar ihre Bestleistung. Doch erst im allerletzten Sprung entschied sich der Wettbewerb. Da die Besigheimerin dort 5,19 Meter nachlegte, dadurch den weiteren zweitbesten Versuch aufwies, sicherte sie sich erstmals Gold bei der W15. Den 100-Meter-Vorlauf lieferte mit Bestleistung von 12,79 Sekunden den Hinweis, dass sie womöglich der Favoritin gefährlich werden könnte. Zumindest

hatte sie damit bereits die DM-Norm in der Tasche. Im Finale schob sie sich tatsächlich auf den letzten Metern an die Spitze und siegte mit 12,85 Sekunden.

Auch am zweiten Tag ließ das LG-Talent nicht nach. Im Hochsprung flopte sie nach einem makellosen Wettkampf auch über die neue Besthöhe von 1,64 Meter schon im ersten Versuch. Die 1,67 Meter waren für eine verbliebene Konkurrentin in diesem Wettbewerb und sie noch knapp zu viel des Guten. Doch damit nicht genug: Über 80 Meter Hürden war Nina Sippel nicht zu schlagen. Obwohl es wenig Zeit zur Regeneration vor dem Finale gab, stellte sie wieder einen persönlichen Rekord auf. Mit 12,22 Sekunden rannte sie zu Titel Nummer vier.

Auch die anderen Trümpfe der LG stachen. Merit Schelling steigerte ihre Bestleistung im Stabhochsprung der W15 auf 2,60 Meter. Damit holte sich die Bönningheimerin Silber. Im ersten Zeitlauf der W14 über 800 Meter setzte sich ein Trio vom Feld ab. Mit dabei befand sich Chiara Heidinger, die zwischenzeitlich die Füh-

rung übernahm, um das Tempo hochzuhalten. Das wurde mit einer Steigerung der Bestzeit um rund drei Sekunden auf 2:32,92 Minuten und Platz neun belohnt.

Starke Ausbeute von Wünsche

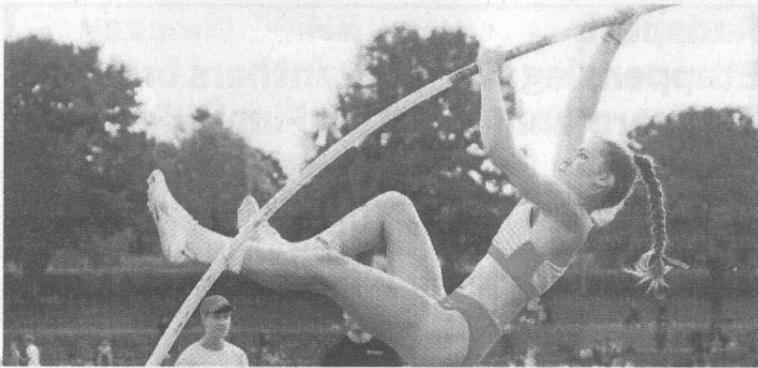
Gold, Silber und Bronze sowie eine weitere Endlaufteilnahme war die starke Ausbeute von Konstantin Wünsche bei der M14. Im Stabhochsprung führte ihn die Einstellung des persönlichen Rekords von 3,00 Metern auf Rang zwei. Der Speerwurf funktionierte hervorragend. Der beste Versuch einer starken Serie landete bei 41,79 Metern. Mit der neuen Bestweite holte er sich den Titel.

Auch der zweite Tag brachte Erfreuliches. Über 80 Meter Hürden belegte er bei Gegenwind in 12,78 Sekunden im Finale den fünften Platz. Mit dem Diskus begann beim Besigheimer nach zwei ungünstigen Versuchen zum Auftakt das große Zittern. Doch er rettete sich in den Endkampf und nutzte die zusätzlichen drei Versuche, um noch eine Bestleistung aufzustellen. Mit 30,85 Metern schob er sich auf den Bronzerang.

Joy Kessler will auch in Kassel hoch hinaus

Als Favoritin tritt Joy Kessler an diesem Samstag bei der DLV-Gala für die Jugend U18 im Kasseler Auestadion an. Das Stabhochsprung-Talent der LG Neckar-Enz ist mit ihren 3,85 Metern topgesetzt und bekommt es mit drei Konkurrentinnen zu tun.

Foto: Pressefoto Baumann/Hansjürgen Britsch



Joy Kessler springt zum EYOF-Ticket

Leichtathletik In Kassel gewinnt die Besigheimerin den Stabhochsprung, die Nominierung für die Jugendspiele gilt als sicher.

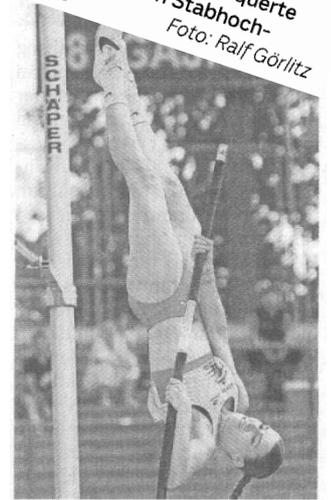
Kassel. Ein Großteil der nationalen U18-Elite tummelte sich bei der Jugendgala des Deutschen Leichtathletik-Verbands (DLV) in Kassel. Dort wurden die Tickets für das European Youth Olympic Festival (EYOF), die europäischen Jugendspiele, in Slowenien vergeben. Im Stabhochsprung setzte Joy Kessler (LG Neckar-Enz) als Siegerin mit persönlicher Bestleistung von 4,05 Metern ein Zeichen und steht nun vor der Nominierung zu diesem Großereignis, zu dem nur eine deutsche Athletin pro Disziplin fahren darf.

Doch der Weg dorthin war schwierig. Denn von den vier für diese Ausscheidung qualifizierten Teilnehmerinnen sorgten drei mit Bestleistungen für eine spannende Entscheidung um das Ticket zum EYOF. Kessler begann bei böigem Wind, der sie im Verlauf des Wettkampfs einige Anläufe abbrechen ließ, mit direkt übersprungenen 3,50 Metern und 3,60 Metern. Anschließend benötigte die Besigheimerin jeweils den zweiten Versuch bis hin zu 3,80 Meter. Bei 3,90 Meter spitzte sich die Lage dramatisch zu, denn Kessler brach die ersten beiden Versuche ab, während Anna Hiesinger (LAZ Ludwigsburg) diese Höhe im zweiten Durchgang be-

wältigte. Aber Kessler befreite sich aus dieser heiklen Situation und übersprang mit der letzten Chance die Latte. Bei 4,05 Meter, zugleich auch die EM-Norm, drehte sie den Spieß wieder um. Im zweiten Versuch überflog sie ihre neue persönliche Bestleistung. Damit setzte sie sich wieder an die Spitze, denn Hiesinger konnte nicht kontern.

Ogechi Nathan (LAZ Ludwigsburg) präsentierte sich im Dreisprung in Kassel auf einem stabilen Niveau. Im letzten Versuch knackte sie auch die wichtige Zwölf-Meter-Marke und landete im Sprung auf 12,07 Meter mit zwei Zentimetern Bestleistung. **Joy Kessler sprang zu einer neuen Bestmarke. Sie überquerte 4,05 Meter beim Stabhochsprung.**

Foto: Ralf Görnitz



Kessler im EYOF-Finale

Maribor. Joy Kessler von der LG Neckar-Enz hat die erste Etappe bei den Europäischen Jugendspielen, kurz EYOF genannt, bravurös erledigt. In Maribor überstand die Besigheimerin im Stabhochsprung den Qualifikationswettkampf und darf sich auf weitere Sprünge im Finale an diesem Mittwochabend ab 17.30 Uhr in Slowenien freuen. Die dafür geforderte Höhe von 3,70 Meter meisterte sie am Montagmorgen, sodass Joy Kessler, ohne zu zittern, beruhigt ihre Stäbe wieder einpacken durfte.

mg

Jugend-Olympia LG-Talent Kessler in Slowenien dabei

Kreis Ludwigsburg. Stabhochsprung-Talent Joy Kessler (Leichtathletik/LG Neckar-Enz und Spvgg Besigheim), Sebastian Schwachhofer (Basketball/Porsche BBA Ludwigsburg) und Jonas Eder (Turnen/MTV Ludwigsburg) stehen im deutschen Team für das European Youth Olympic Festival (EYOF), das vom 23. bis 29. Juli in Maribor (Slowenien) stattfindet. Insgesamt sind 109 deutsche Athleten im Alter von 14 bis 18 Jahren in insgesamt zehn Sportarten nominiert worden.

ae

Knapp an der Medaille vorbeigesprungen

Leichtathletik Joy Kessler wird Sechste im Stabhochsprungwettbewerb beim EYOF.

Maribor. Bei den Europäischen Jugendspielen (EYOF) ist die Entscheidung im Stabhochsprung gefallen. Mit dabei von der LG Neckar-Enz war Joy Kessler, die sich erstmals für einen internationalen Start qualifizierte und sich das Nationaltrikot überstreifen durfte. In einer sehr engen Entscheidung um die Medaillen hatte die Besigheimerin am Ende das Nachsehen, belegte aber mit 3,85 Metern den sechsten Rang im slowenischen Maribor.

Bereits am Montag stand die Qualifikation für das Finale an. Auch wenn nicht alles rund lief, ebnete sich Joy Kessler letztendlich sicher den Weg in die Entscheidung am Mittwoch. Sie überquerte die geforderte Höhe von 3,70 Metern und musste damit nicht zittern, ob sie zu den besten zwölf Springerinnen beim EYOF gehören würde.

Auch im Finale lief Manches holprig. Allerdings musste Joy Kessler vor Ort ohne den ge-



Nicht ganz zufrieden war Joy Kessler mit ihrem Wettkampf bei den Europäischen Jugendspielen in Maribor. Dennoch verpasste sie eine Medaille nur knapp.

Foto: Team Deutschland

wohnten Trainerstab auskommen, was bei ihrer internationalen Premiere für eine zusätzliche Schwierigkeit sorgte. Doch die 17-Jährige nahm den Kampf an und überwand 3,85 Meter. Es startete ein Pokerspiel – mit der Athletin der LG Neckar-Enz mittendrin. Sie entschied sich, die 3,90 Meter auszulassen und erst bei einer fünf Zentimeter höher aufliegenden Latte wieder in den Wettkampf einzugreifen. Doch an diesem Tag gelang es ihr nicht mehr, ihre Sprünge voll durchzuziehen, und sie schied aus. Den Sieg holte sich die Österreicherin Magdalena Rauter mit 4,00 Metern vor der Tschechin Apolena Svabikova mit 3,90 Metern. Ebenfalls mit übersprungenen 3,90 Metern teilten sich die Norwegerin Embla Matilde Njerve und die Ungarin Emma Meszaros den dritten Platz. Für Joy Kessler blieb knapp hinter den Medaillen der sechste Rang bei diesem Großereignis.

Martin Grund

Merita und Breitkreutz mit DM-Norm

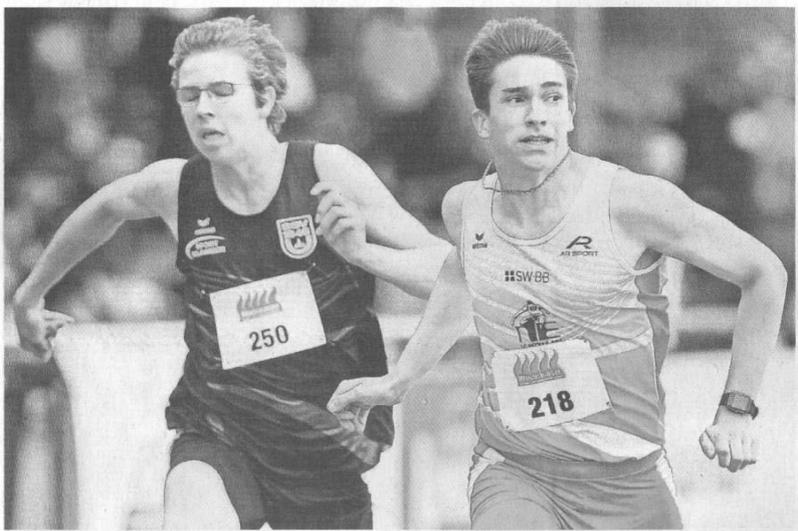
Leichtathletik Beim internationalen Junioren-Mehrkampfmeeting in Bernhausen verbessern die Athleten der LG Neckar-Enz beim Zehnkampf in mehreren Disziplinen ihre Bestmarken. *Von Martin Grund und Michael Nachreiner*

Im regen Wettkampfeinsatz befand sich eine große Anzahl von Athleten der LG Neckar-Enz. Dabei überzeugten sie mit einer ganzen Reihe an Bestleistungen in Bernhausen, Karlsruhe oder Ludwigsburg. Mit Luca Merita und Finn Breitkreutz holten sich zwei Jugendliche im Zehnkampf die Norm zur deutschen Meisterschaft, während Annika Metzger dieses Ziel über 1500 Meter erreichte.

Beim hochkarätig besetzten internationalen Junioren-Mehrkampfmeeting mischten inmitten von Sportlern aus Belgien, Niederlande, Italien, Österreich, Schweiz und aus dem gesamten Bundesgebiet auch die Mehrkämpfer der LG Neckar-Enz sehr gut mit. An zwei sehr langen Wettkampftagen holte sich in der Altersklasse U18 Finn Breitkreutz (TSV Bönningheim) die Fahrkarte zur Mehrkampf-DM. Nachdem er im vergangenen Jahr verletzungsbedingt keinen Zehnkampf bestreiten hatte, wartete er nun mit 6116 Punkten auf und erreichte sicher die Norm. Etwas fehlte ihm noch die Konstanz in seinen Leistungen, jedoch zeugen die Bestleistungen über 100 Meter in 11,54 Sekunden, im Kugelstoßen mit 13,70 Metern oder über 400 Meter in 54,09 Sekunden von einer insgesamt sehr guten Zehnkampfpremiere. Auch die 15,25 Sekunden über 110 Meter Hürden oder 4,20 Meter beim Stabhochsprung belegen seine Stärke. Insgesamt reihte er sich auf Rang 16 ein.

Noller mit gutem zweiten Tag

Gero Noller verzeichnete vor allem einen sehr gelungenen zweiten Wettkampftag. In allen Disziplinen stellte er am Sonntag neue Bestmarken auf und verbesserte sich somit im Zehnkampf deutlich auf 4410 Punkte, womit er Rang



Luca Merita (rechts) verbesserte unter anderem seine persönliche Bestzeit über 100 Meter auf 11,55 Sekunden. *Foto: Ralf Görlitz*

Annika Metzger qualifiziert sich über 1500 Meter für nationale Titelkämpfe

In Karlsruhe setzte sich bei der langen Laufnacht Annika Metzger (TSV Bietigheim) sehr gut in Szene. Die Illingerin arbeitete sich im Laufe des Rennens über 1500 Meter immer mehr nach vorne. Besonders im letzten Drittel überholte sie einige Konkurrentinnen und schob sich in ihrem Rennen auf Platz zwei. Viel wichti-

ger war jedoch die Zeit: In 4:43,67 Minuten unterbot sie mit einer fulminanten Steigerung ihrer Bestzeit klar die Norm für deutsche Meisterschaft bei der U20.

Bei den Kreismeisterschaften in Ludwigsburg musste man mit dem Wind etwas Glück haben, dennoch purzelten die Bestleis-

tungen der Athleten der LG reihenweise. Auszugsweise hervorzuheben ist die sehr gute Zeit von Nina Sippel (Spvgg Besigheim) von 12,89 Sekunden über 100 Meter trotz Gegenwinds in der Altersklasse W15. Reihenweise waren auch Athleten des LAZ Ludwigsburg am Start – und auch hier purzelten einige persönli-

che Bestleistungen. Exemplarisch hervorzuheben ist Dean Neibs (SKV Eglshausen) Leistung, der in der U20 über 100 Meter in 11,98 Sekunden erstmals die Zwölf-Sekunden-Marke knackte. Und Florian Weber unterbot in der U18 seine Bestmarke über 800 Meter um knapp fünf Sekunden – 2:16,43 Minuten. *mg/nac*

26 einnahm. Joshua Schumm (bei der TSV Bietigheim) leidet dagegen immer noch an einer im Trainingslager erlittenen Verletzung und strich frühzeitig die Se-

gel. Der Sersheimer hatte noch die ersten beiden Disziplinen, 100 Meter und Weitsprung, absolviert, dann aber schon das Kugelstoßen, den Hochsprung und die

400 Meter jeweils abgebrochen.

In das internationale Meeting integriert waren auch die baden-württembergischen Meisterschaften der U20. Hier holte sich Luca

Merita (TSV Bönningheim) nicht nur Bronze, sondern übertraf mit 5998 Punkten auch die Norm für die nationalen Titelkämpfe im Zehnkampf. Bei dem Horheimer fielen dabei auch einige persönliche Bestmarken. Über 100 Meter steht diese nun bei 11,55 Sekunden, auf der Stadionrunde lief er 53,75 Sekunden. Nach der Einstellung der Bestleistung im Stabhochsprung mit 4,00 Metern lief er einen Rekord von 51,10 Meter im Speerwerfen folgen.

Durian agiert am oberen Limit

Im Feld der Frauen verzeichnete Lisa Durian (TSV Bietigheim) einen ersten Wettkampftag mit Höhen und Tiefen. Im Hochsprung stellte sie mit 1,56 Meter ihre Bestmarke ein, und über 200 Meter war sie mit 26,11 Sekunden noch nie so schnell innerhalb eines Siebenkampfs unterwegs. Am zweiten Tag agierte sie am oberen Limit. Hervorzuheben ist der Weitsprung mit 5,35 Metern, sodass sie am Ende mit 4348 Punkten auf Platz vier eine neue Bestleistung im Siebenkampf zu Buche stehen hatte.

Clemens mit neuer Bestleistung

Als einzige Starterin des LAZ Ludwigsburg hat Vanessa Clemens in der U18 ihre persönliche Bestleistung im Siebenkampf auf 3163 Punkte gesteigert. Die Leistungsexplosion – das letzte Mal hatte sie 2021 mehr als 3000 Zähler erreicht – hatte Clemens vor allem ihren Leistungssprüngen in den Laufdisziplinen zu verdanken. Über 200 Meter verbesserte sie sich auf 28,59 Sekunden, über 800 Meter um gut fünf Sekunden auf 2:51,21 Minuten sowie über 100 Meter Hürden um mehr als eine Sekunde auf 18,16 Sekunden. Doch auch in einer technischen Disziplin verbesserte sie sich: im Hochsprung auf 1,41 Meter.

Nina Sippel sprintet auf Platz vier bei der U16-DM

Leichtathletik Die Athletin der LG Neckar-Enz pulverisiert in Stuttgart über 300 Meter Hürden ihre Bestzeit.

Stuttgart. Nina Sippel reitet weiter auf einer Erfolgswelle. Jüngst erst zur vierfachen Titelträgerin bei den württembergischen Meisterschaften gekürt, glänzte die Besigheimerin nun auch in einer weiteren Disziplin. Bei den deutschen Titelkämpfen der U16 auf der Stuttgarter Festwiese pulverisierte das Talent der LG Neckar-Enz ihre Bestzeit über 300 Meter Hürden. In einem hochklassigen Finallauf zog sie am Ende noch an einigen Kontrahentinnen vorbei und lief auf den von den Verantwortlichen nie erwarteten vierten Rang.

Am Samstag ging Nina Sippel bei böigem Wind den ersten von vier Vorläufen der W15 über 300 Meter Hürden in der Landeshauptstadt kontrolliert an. In der Mitte der Kurve machte sie noch an fünfter Position liegend enormen Druck. Mit raumgreifenden Schritten machte sie Platz um Platz gut. Zur Verblüffung aller

rannte sie sogar als Siegerin ins Ziel und qualifizierte sich damit direkt fürs A-Finale. Mit 45,67 Sekunden unterbot die Athletin der LG ihre Bestzeit gleich um über eine Sekunde.

Sippel zündet in der Kurve Turbo

Vor dem Endlauf stellte sich dann die Frage, wie sie diese Belastung verdauen würde. Nach einem nicht ganz so explosivem Start, bei dem sie etwas ins Hintertreffen geriet, zeigte sich Nina Sippel wiederum in hervorragender Verfassung. Ähnlich wie im Vorlauf zündete sie auch im Finale in der Kurvenmitte den Turbo. Mit der fünfbesten Zeit aus der Vorchlussrunde zum Endlauf angetreten, bestätigte sie ihre Leistung auch im Endlauf und konnte sich wiederum auf der Zielgerade noch nach vorne schieben. Im äußerst schnellen Finale verbuchte die Athletin der LG Neckar-Enz mit 45,79 Sekunden einen Riesen-

erfolg als Viertplatzierte der deutschen Meisterschaften über 300 Meter Hürden zum Abschluss der langen Saison.

Von den drei vom LAZ Ludwigsburg qualifizierten Athleten rief nur Lina Mara Krüger in der Landeshauptstadt ihre Bestleis-

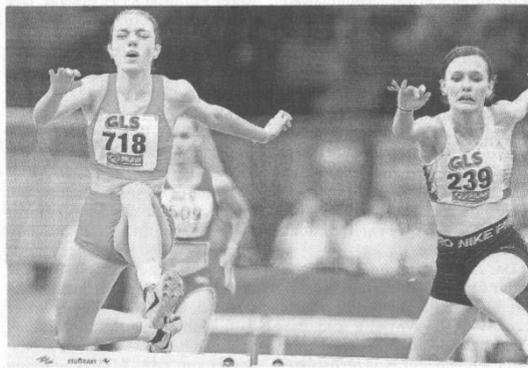
tung ab. Über 800 Meter verbesserte sie ihre persönliche Bestzeit im zweiten Vorlauf der W15 um knapp eine Sekunde auf 2:21,20 Minuten. Fürs Weiterkommen reichte es allerdings nicht. Sie wurde in ihrem Lauf Sechste.

Deutlich hinter den Bestmarken

Ihr Vereinskamerad Frieder Schmolli blieb dagegen über 800 Meter Hürden der M15 deutlich über seiner Bestmarke. In 44,93 Sekunden wurde er in seinem Vorlauf ebenfalls Sechster. Auch als Startläufer der 4 x 400-Meter-Staffel der U16 steigerte er sich nicht wirklich. Zusammen mit Niclas Neib, Ben Fischer und Ekanat Neo Schweissgut wurde er in seinem Vorlauf in 47,45 Sekunden Letzter.

Ebenfalls nur Letzter wurde Ben Fischer im Stabhochsprung der M15 mit 3,50 Metern.

Martin Grund und Michael Nachreiner



Augen zu und durch: Nach diesem Motto zündete Nina Sippel (links) sowohl im Vorlauf als auch im Finale über 300 Meter Hürden in der Kurve den Turbo. *Foto: Ralf Görlitz*

Zwei LG-Athleten für DM qualifiziert

Leichtathletik Breitkreutz und Wünsche lösen das Ticket für nationale Titelkämpfe im Stabhochsprung und Neunkampf.

Ulm. Da es für die Region Stuttgart keinen Ausrichter für die Mehrkampfmeisterschaften gibt, starteten die Athleten der LG Neckar-Enz außer Konkurrenz in Ulm und trumpften dabei gewaltig auf. Finn Breitkreutz und Konstantin Wünsche qualifizierten sich für die deutschen Meisterschaften in ihrer jeweiligen Altersklasse, Nina Sippel näherte sich durch sechs Bestleistungen diesem großen Ziel gewaltig.

Für alle drei U16-Athleten der LG Neckar-Enz stellte der Start im Sieben- oder Neunkampf eine gelungene Premiere dar. Nicht zu stoppen war am ersten Tag Nina Sippel bei der W15. Sie reihte eine Bestmarke an die andere. Im Kugelstoßen kam sie mit 9,84 Metern der Zehn-Meter-Marke nahe. Anschließend lief sie in ihrer Riege über 100 Meter einsam an der Spitze mit 13,18 Sekunden zur nächsten Bestzeit. Weiter ging es für die Besigheimerin mit 5,10 Metern im Weitsprung. Bei der nächsten Bestleistung traf sie nicht einmal das Brett richtig. Direkt im Anschluss folgte mit dem Hochsprung die nächste Sprungdisziplin. Hier rundete sie mit einer Freiluftbestleistung von 1,60 Metern den starken ersten Tag ab.

Sippels Zitterpartie mit Speer

Am Sonntag unterbot sie über 80 Meter Hürden klar die Bestzeit mit 12,67 Sekunden. Danach folgte eine große Zitterpartie. Die ersten beiden guten Würfe mit dem Speer waren knapp ungenügend, im letzten Versuch rettete sie noch ein paar Punkte. Über 800 Meter riskierte sie mit einem schnellen Anfangstempo alles, um die nach der tollen Vorarbeit in Reichweite gerückte DM-Norm doch noch zu erreichen. Mit 2:30,70 Minuten lief sie sechs Sekunden schneller als bisher und kam damit der Qualifikation mit 3524 Punkten sehr nahe.

Das Ziel der Normerfüllung hatte Konstantin Wünsche bei der

M14 von Anfang an fest im Blick. Bei ihm kamen zu Beginn ein paar Bestleistungen zustande, dennoch war beim Besigheimer in einigen Disziplinen auch noch Luft nach oben, sodass die Fahrt zur DM auf wackligen Beinen stand. Jedoch räumte er mit einem starken Endspurt alle Zweifel beiseite. Im Stabhochsprung mit 2,90 Metern, beim Speerwurf mit 32,42 Metern sowie mit 3:07,39 Minuten über 1000 Meter sammelte er fleißig Punkte. Mit 4363 Zählern übertraf er die Norm schließlich um fast 100 Punkte.

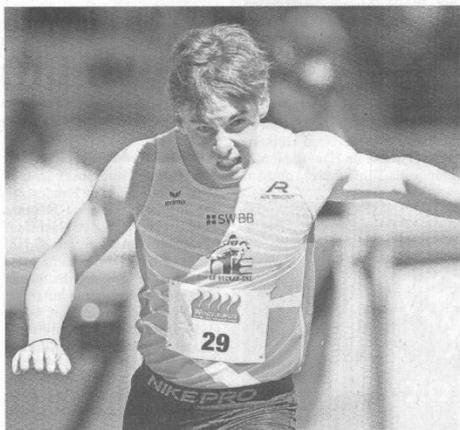
Neunkampfpremiere für Metzger

Lorenz Metzger erreichte bei seinem ersten Neunkampf 3814 Zähler bei der M15. Beim Illinger wechselten sich nicht untypisch für einen Mehrkampf Licht und Schatten ab. Auch wenn er nicht immer ganz zufrieden war, gab es einige persönliche Bestleistungen von ihm zu sehen. Die meisten Punkte bekam er für 2,80 Meter im Stabhochsprung und 3:15,24 Minuten über die 1000-Meter-Strecke.

Gero Noller absolvierte lediglich den ersten Tag des Zehnkampfs der U18. Dabei zeigte er in den meisten Disziplinen deutliche Verbesserungen. Hervorzuheben ist seine Leistung über 400 Meter, die er in 56,77 Sekunden lief.

Finn Breitkreutz startete in einem Testwettkampf des Landeskaders über 110 Meter Hürden, im Diskuswerfen, Stabhochsprung sowie 300 Meter. Er übersprang im Stabhochsprung mit 4,30 Metern eine neue Bestleistung und knackte damit die DM-Norm der U18. Auch über 110 Meter Hürden überzeugte er in 15,05 Sekunden.

Die selben vier Disziplinen des Kaders absolvierte Luca Merita bei der U20. Leicht angeschlagen erzielte der Horrheimer mit dem Diskus 34,64 Meter und warf damit eine neue Bestweite. Auch der Stabhochsprung glückte gut mit 3,90 Metern. *Martin Grund*



Finn Breitkreutz von der LG Neckar-Enz überzeugte mit 15,05 Sekunden über 110 Meter Hürden bei einem Testmehrkampf in Ulm in der Altersklasse U18. *Foto: Archiv/Ralf Görnitz*

Nina Sippel fliegt zu Silber

Leichtathletik Im W15-Hochsprung muss LG-Athletin nur Kalb Vortritt lassen. Zweite wird auch Weissert im W14-Stabhochsprung.

Aichach. Am Wochenende kam es in Aichach nahe Augsburg zum Aufeinandertreffen der besten Leichtathleten Süddeutschlands in den Altersklassen U16 und U23. Während Lorenz Metzger und Konstantin Wünsche im Stabhochsprung mit Bestleistungen aufwarteten, wurde Nina Sippel als erfolgreichste Teilnehmerin der LG Neckar-Enz mit Silber im Hochsprung belohnt. Die gleiche Farbe beim Edelmetall gewann auch Victoria Weissert vom LAZ Ludwigsburg im Stabhochsprung.

Gerade bei der weiblichen Jugend W15 gab es oftmals sehr große Teilnehmerfelder. So musste sich Nina Sippel am ersten Wettkampftag in fünf vollgepackten Vorläufen über 80 Meter Hürden für die nächste Runde qualifizieren. Nach einem verschlafenen Start zeigte sie ein blitzsauberes Rennen und ergatterte in Bestzeit von 12,56 Sekunden den letzten Platz im B-Finale. Dort prallte die Besigheimerin einmal heftig an eine Hürde, dennoch steigerte sie sogar nochmals ihren persönlichen Rekord auf 12,47 Sekunden. Damit ließ sie noch ein paar Kontrahentinnen hinter sich und belegte Rang fünf. Dagegen wollte dem etwas angeschlagenen Tim Kurz (TSV Bietigheim) im Speerwerfen der U23 nicht mehr viel gelingen. Er musste sich mit für ihn enttäuschenden 45,15 Metern zufrieden geben.

Früher Wettkampfbeginn

Am zweiten Wettkampftag ging es für die ersten LG-Athleten bereits ganz früh an den Start. Konstantin Wünsche stellte hierbei im Stabhochsprung der M14 seine Bestleistung ein. Mit 2,90 Metern sprang der Besigheimer auf den fünften Platz.

Beim Hochsprung der W15 gelang es angesichts der frühen Morgenstunde fast keiner Athletin, an ihr Leistungsvermögen heranzukommen. Auch Nina Sippel hatte einen kritischen Moment zu bestehen, als sie erst im letzten Versuch die 1,56 Meter bewältigte. Danach legte sie jedoch im ersten Durchgang bei 1,59 Metern vor – nur die spätere Siegerin Eva Kalb (LG Forchheim) bewältigte diese Höhe ebenfalls. Nicht chancenlos zeigte sich Nina Sippel in der Folge bei 1,62 Metern, was neue Bestleistung bedeutet hätte, riss aber

dreimal. So erkämpfte sie sich die Silbermedaille.

Danach war über 100 Meter die Luft raus, zumal sich Nina Sippel auch bei den Landungen auf der harten Hochsprungmatte etwas verstaucht hatte. Für Lorenz Metzger lohnte sich die weite Anfahrtdenn der Illinger steigerte seine Bestmarke um 20 Zentimeter. Mit 3,10 Metern erreichte er Platz sieben im Stabhochsprung der M15.

Weissert überquert 2,90 Meter

Hoch hinaus ging es auch für Victoria Weissert. Die Athletin des LAZ Ludwigsburg stellte beim Stabhochsprung der W14 ihre persönliche Bestleistung ein. Mit übersprungenen 2,90 Metern sicherte sie sich Silber. Danach ließen sich Line Gretzler (LAZ Mainz) und Victoria Weissert (LAZ Ludwigsburg) als einzigen beiden noch im Wettbewerb sehen.



g
Ne
fan
terte

I Nina Sippel stellte ihre persönliche Bestmarke im Hochsprung ein in s und sichert sich damit Silber. *Foto: Ralf Görnitz*

der U23
Saisonbes
ein Finale
verwehrt. D
Ludwigsbur
inskamerad
Adrian Holzwarth, der sich in 11,05 Sekunden für das B-Finale qualifizierte. Dort bestätigte er in 11,06 Sekunden seine Zeit und wurde Sechster.

Ben Fischer hatte seine ersten drei Höhen beim Stabhochsprung ohne Probleme gemeistert. Doch bei 3,50 Metern, seiner persönlichen Bestmarke, scheiterte der Ludwigsburger dreimal. Dadurch musste er sich hinter Johannes Gaßner (TSV Wasserburg), der die 3,50 Meter meisterte, mit dem vierten Platz zufriedener geben.

Ekkanat Neo Schweissgut sprintete in seinem 100-Meter-Vorlauf der M14 zwar auf den zweiten Platz. Da es aber mit Abstand der langsamste Lauf war, reichten seine 12,77 Sekunden nicht, sich für eins der beiden Finals zu qualifizieren. *mg/nac*

Athleten der LG Neckar-Enz zeigen sich beim Renninger Sportfest in guter Frühform

Renningen. Eine große Abordnung der LG Neckar-Enz fuhr am Tag der Arbeit zum Sportfest nach Renningen, um nach einer langen Phase des Trainings in die Saison einzusteigen. Die Arbeit im Winter und Frühjahr scheint gefruchtet zu haben: Die Athleten zeigten sich in einer erstaunlichen Frühform und stellten eine ganze Reihe an Bestleistungen auf.

Als einzige Frau der LG trat Lisa Durian an und legte direkt los wie die Feuerwehr. In persönlicher Bestzeit mit 12,55 Sekunden gewann sie die 100 Meter. Auch im Weit- und Hochsprung war die Bietigheimerin nicht zu schlagen,



LG-Ass Philipp Winkeler überzeigte im Sprint. Foto: Metzger

wobei sie auch im Hochsprung mit 1,55 Metern an der Bestmarke kratzte. Vereinskollege Philipp Winkeler sprintete so schnell wie jahrelang nicht mehr – sowohl über 100 als auch 200 Meter. Er lief in 11,28 und 23,50 Sekunden auf die Plätze zwei und drei.

Luca Merita (TSV Bönnigheim) kam in 11,63 Sekunden über 100 Meter seiner Bestzeit sehr nah. Später stellte er im Hochsprung auf nassem Untergrund mit 1,65 Metern einen persönlichen Rekord auf. Tina Pfitzenmaier (Spvvg Besigheim) nahm die drei Sprungdisziplinen in Angriff. Auf ihrem Spezialgebiet,

dem Stabhochsprung, gab es 2,90 Meter von ihr zu sehen.

Finn Breikreutz (TSV Bönnigheim) steigerte seine Bestleistung im Speerwurf der U18 auf 44,37 Meter. Auch beim 100-Meter-Sprint dürfte es nach 11,63 Sekunden nicht mehr lange dauern, bis ein neuer Rekord herauspringt. Gero Noller (TSV Bietigheim) verbesserte sich über 100 Meter auf 12,76 Sekunden, ebenso Maxilian Plecko (Spvvg Besigheim), der 12,95 Sekunden rannte. Letzterer überzeugte auch im Hochsprung mit 1,65 Metern.

In der Altersklasse U16 sprang Nina Sippel beinahe Bestleistung

im Weitsprung mit 4,88 Metern. Damit siegte die Besigheimerin bei der W15. Chiara Heidinger pulverisierte über 800 Meter der W14 ihre Bestzeit. In 2:35,97 Minuten rannte sie auf Rang zwei. Lorenz Metzger (beide TSV Bietigheim) glänzte bei vier Starts überall mit Bestleistungen bei der M15. So blieb unter anderem beim Stabhochsprung die Latte bei 2,90 Metern liegen. Ebenfalls viermal so gut wie noch nie war Konstantin Wünsche (Spvvg Besigheim) bei der M14 unterwegs. Hervorzuheben ist dabei sein starker Auftritt beim Stabhochsprung mit 2,90 Metern. mg

Zum richtigen Zeitpunkt topfit

Leichtathletik Breikreutz und Metzger von der LG Neckar-Enz steigern bei der Jugend-DM ihre Bestleistungen. Im Stabhochsprung holt sich Hiesinger in Abwesenheit von Kessler den Titel. Von Martin Grund und Michael Nachreiner

P ünklich zu den deutschen Jugendmeisterschaften in Rostock zeigte sich Finn Breikreutz in Topform. Im Stabhochsprung kam der Leichtathlet der LG Neckar-Enz erstmals über 4,40 Meter und belegte den fünften Rang bei der U18. Auch seine Vereinskameradin Annika Metzger überzeugte in den schnellen Vorläufen am Freitag in Rostock. Sie lief über 1500 Meter der U20 bei etwas kühlen Temperaturen zu einer Bestzeit an der Ostseeküste. Unterdessen befindet sich Joy Kessler bereits in den letzten Zügen der Vorbereitung sowie in der Anreise zu den Europäischen Jugendspielen (EYOF) und konnte somit nicht in den Titelkampf im Stabhochsprung der U18 eingreifen.

Kessler auf dem Weg zum EYOF

In Abwesenheit der LG-Athletin ging der DM-Titel in die Bietigheim-Bissingen Nachbarstadt. Anna Hiesinger vom LAZ Ludwigsburg übersprang als einzige Starterin 3,95 Meter und sicherte sich damit die Goldmedaille. Mit dem Holzplatz musste sich dagegen ihre Vereinskameradin Ogechi Nathan im Dreisprung der U18 zufriedengeben, nachdem sie zwischenzeitlich sogar auf Medaillenkurs lag, dann aber noch von einer Teilnehmerin übertrumpft wurde. Und Adrian Holzwarth sprintete mit neuer persönlicher Bestzeit im Zwischenlauf über 100 Meter bis ins Finale der U20. Dort war er zwar noch einmal schneller als seine bisherige Bestzeit, lief aber nur 10,92 Sekunden und wurde Siebter.

Breikreutz absolvierte einen starken Wettkampf, bei dem sich die befürchteten Winde in Grenzen hielten. Die ersten beiden Höhen nahm der Bönnigheimer sicher im ersten Versuch. Danach stellte er bei 4,30 Meter sowohl auf einen höheren Griff als auch einen härteren Stab um. Davon unbeirrt meisterte er auch diese Höhe auf Anhieb. Der persönliche Rekord von 4,40 Meter war anschließend im zweiten Versuch



Anna Hiesinger konzentriert sich auf den Anlauf – mit Erfolg: Die Stabhochspringerin des LAZ Ludwigsburg wurde in der U18 Deutsche Meisterin. Foto: Ralf Görllitz

füllig. Wenig fehlte ihm später, um sogar 4,50 Meter zu überqueren. Damit platzierte sich der Springer der LG Neckar-Enz als Fünfter der U18. Der Titel ging an Lars Ulrich (LC Hassloch) mit 4,85 Metern, der Luca Brill (TSV Bayer 04 Leverkusen) mit 4,75 Metern und Mario Mönninger (TV Emmering) mit 4,60 Metern auf die Plätze verwies.

Metzger ist lange auf Finalkurs

Im zweiten der Vorläufe über 1500 Meter der U20 war Metzger eingeteilt. Nach dem flotten ersten Lauf war klar, dass eine vorlere Platzierung oder eine deutliche Steigerung der Bestzeit nötig sein würde, um sich die Chance aufs Finale offen zu halten. Dementsprechend schnell ging es zur Sache. Nach den ersten 500 Metern sortierte sich die Illingerin im hinteren Teil des Felds ein. Dennoch

passierte sie die 1000-Meter-Marke – zeitlich gesehen – immer noch auf Kurs. Allerdings wurde es dann schwierig, das Tempo zu halten, zumal Metzger durch eine leichte Erkältung zusätzlich gehandicapt war. Dennoch schaffte es die LG-Läuferin auf den letzten 200 Metern nochmals, zwei Konkurrentinnen zu überholen. Im Ziel belegte Metzger in neuer persönlicher Bestleistung von 4:42,75 Minuten den siebten Platz in ihrem Lauf und insgesamt den 14. Rang. Der Titel Emie Lotta Berger (TSV Bayer Leverkusen) in 4:23,22 Minuten. Auf den Plätzen zwei und drei landeten Julia Rath (LAC Quelle Fürth) in 4:25,11 Minuten und Natalie Frank (LAV Stadwerke Tübingen) in 4:28,25 Minuten.

Ohne die große Favoritin Joy Kessler am Start beim Stabhochsprung der U18, an der in den

Wettbewerben in dieser Saison kaum jemand vorbeigekommen ist, entwickelte sich in Rostock ein spannender Dreikampf zwischen Hiesinger (LAZ Ludwigsburg) sowie Lotte Torbohm und Naya Füllers (beide TSV Bayer 04 Leverkusen).

Zunächst hatte Hiesinger einen kleinen Vorteil – sie hatte erst bei 3,80 Metern den ersten Fehlversuch, während Torbohm und Füllers schon bei niedrigeren Höhen gerissen hatten. Doch bei 3,90 Metern geriet die Ludwigsburgerin ins Hintertreffen. Während Torbohm die Höhe im zweiten Versuch überquerte, benötigte Hiesinger drei Anläufe. Füllers verabschiedete sich hier aus dem Kampf um Gold. Anschließend pokerte Torbohm aber zu hoch. Sie ließ 3,95 Meter, während Hiesinger sich diese Höhe aufliegen ließ. Und sie meisterte die 3,95

Meter gleich im ersten Versuch, wodurch sie ihre persönliche Bestleistung um fünf Zentimeter steigerte, und setzte sich wieder an die Spitze des Tableaus. Die 4,00 Meter schafften weder Torbohm noch Hiesinger, sodass es bei Gold für die Ludwigsburgerin blieb.

Nathan landet auf Holzplatz

Nur ein Zentimeter machte beim Dreisprung der U18 den Unterschied zwischen Gold und Silber. Masha-Sol Gelitz (GSV Eintracht Baunatal) sicherte sich mit 12,27 Metern den Titel vor Berenike Roos (TV Wattenscheid) mit 12,26 Metern. Auf Platz drei reihte sich Carina Beraz (TSV Zirndorf) mit 12,01 Metern ein und verwies damit Nathan (LAZ Ludwigsburg) auf den Holzrang. Dabei hatte sich der Wettkampf für die Ludwigsburgerin gut angelesen. Nach einem Sicherheitssprung auf 11,40 Meter landete sie bei 11,94 Metern – was zunächst Rang drei hinter Gelitz und Roos bedeutete. Doch weiter kam Nathan nicht an ihre persönliche Bestweite von 12,11 Metern heran – und wurde noch von Beraz abgefangen, die im vierten Versuch 12,01 Meter sprang. Damit musste sich die Ludwigsburgerin mit dem undankbaren Rang vier begnügen.

So schnell wie noch nie zuvor sprintete Holzwarth die 100 Meter. Schon im Vorlauf der U20 verbesserte er seine Bestzeit um vier Hundertstelsekunden auf 10,91 Sekunden. Im Zwischenlauf explodierte er förmlich noch einmal. Mit 10,82 Sekunden qualifizierte er sich als Dritter seines Rennens über die Platzierung und insgesamt als Siebtschnellster für das Finale. Dort konnte er seine Halbfinalzeit zwar nicht noch einmal bestätigen, blieb aber in 10,92 Sekunden immer noch unter seiner alten Bestmarke von vor den Titelkämpfen. Deutscher Meister wurde in 10,72 Sekunden Leonard Horstmann (LG Brillux Münster) vor Heiko Gussmann (SCL Heel Baden-Baden) in 10,80 Sekunden und Vincent Herbst (SC Potsdam) in 10,85 Sekunden.

Ogechi Nathan springt zum Titel

Leichtathletik Im Dreisprung der U18 kann der Starterin des LAZ Ludwigsburg keiner das Wasser reichen. Annika Metzger von der LG Neckar-Enz läuft über 800 Meter mit Bestleistung die Norm für die DM. *Von Martin Grund*

Bei den süddeutschen Meisterschaften in Ulm lieferten die Leichtathleten der LG Neckar-Enz einige erfreuliche Leistungen ab. So schnupperte Lisa Durian im Dreisprung an einer Medaille, und die 3 x 1000-Meter-Staffel der Männer wurde Fünfte. Annika Metzger mischte munter bei den Frauen über 800 Meter mit und rannte mit einer Bestzeit die Norm zur deutschen Jugendmeisterschaft. Darüber hinaus gab es zwei Medaillen für das LAZ Ludwigsburg, Ogechi Nathan gewann den Dreisprung der U18. Und Philipp Reichert wurde Zweiter im Speerwurf in dieser Altersklasse. Am ersten Wettkampftag begann Durian als erste LG-Athletin. Nachdem sie die 100 Meter mit 12,80 Sekunden nicht völlig zufrieden gestellt hatten, funktionierte es im Dreisprung umso besser. Mit 11,63 Metern kam sie ihrer Bestleistung nahe. In einem äußerst engen Wettkampf verpasste sie eine Medaille nur um wenige Zentimeter und belegte schließlich Rang sieben.

Auf Augenhöhe mit internationalen Gegnern

Auch andernorts waren in den vergangenen Tagen Athleten der LG Neckar-Enz am Start. Dabei ragte Nina Sippel (Spvvg Besigheim) heraus. Sie unterbot die DM-Norm für die W15 bei ihrem Debüt über die 300 Meter Hürden bei den Kreismeisterschaften in Murr Krai. In 46,80 Sekunden blieb sie mehr als eine Sekunde unter der geforderten Zeit.

Bei der Juniorengala in Mannheim statt bei den Süddeutschen startete Joy Kessler (Spvvg Besigheim), um sich mit internationaler Konkurrenz messen zu können. Dass sie dazu vollkommen in der Lage ist, zeigte sie mit Platz vier und 3,90 Metern beim Stabhochsprung der U18. Sechste wurde in diesem Wettkampf Anna Hiesinger (LAZ Ludwigsburg), die 3,80 Meter übersprang. Eine neue persönliche Bestleistung stellte sogar ihr Vereinskamerad Noah Höschele im Stabhochsprung der U20 auf. Er überquerte 4,95 Meter und wurde damit Siebter.



Ogechi Nathan springt zum Titel im Dreisprung der U18 den Titel in Süddeutschland. Foto: Ralf Görlich

ennende überholte sie noch zwei Kontrahentinnen und wurde Dritte. Mit einer neuen persönlichen Bestleistung von 2:16,89 Minuten unterbot sie die Norm zur deutschen Jugendmeisterschaft. Anschließend stellten sich Michael Mahl (VfL Gemmingheim), Jemens Schober (Spvvg Besigheim) sowie Joate Fischer (VfL Gemmingheim) trotz verminderten Trainingsumfangs der Konkurrenz über 3 x 1000 Meter. In 02:04 Minuten kam das LG-Trio der LG Neckar-Enz auf Platz fünf. Am zweiten Tag startete Durian mit einer sehr guten Vorstellung über 100 Meter Hürden. In 1:02 Sekunden steigerte sie ihre Bestzeit klar. Später lief die Bieghemerin in 25,95 Sekunden ebenso zu einer Saisonbestzeit über 200 Meter wie Luisa Barth (TSV Bietigheim), die 26,16 Sekunden sprintete.

einstartieren, lag jedoch bei den Zwischenzeiten durchweg auf dem Kurs zu einer Bestzeit. Gegen

Vorlauf ebenso die Segel streichen wie der Sersheimer Joshua Schumm (TSV Bietigheim). Beide blieben mit 15,90 Sekunden und 16,00 Sekunden unter ihren Möglichkeiten.

Nathanspringt in eigener Liga

Nathan (LAZ Ludwigsburg) schockte die Konkurrenz direkt mit 11,56 Metern in ihrem ersten Versuch des Dreisprungwettbewerbs der U18. Damit landete sie mehr als einen halben Meter weiter als die beste Konkurrentin. In einer eigenen Klasse sprang die Ludwigsburgerin auch weiter. Sie steigerte ihre Weite über 11,73 Meter im zweiten Versuch auf 12,11 Meter im vierten. Der Sieg war nicht zu nehmen. Die Zweifach-Siegerin Schwarz (VfL Gemmingheim) wurde Dritte.

Zweimal Gold und einmal Bronze

Die Talente der LG Neckar-Enz präsentieren sich bei den württembergischen Mehrkampfmeisterschaften in starker Form.

Heidenheim. Der Mehrkampf...

Nachwuchs der LG Neckar-Enz präsentierte sich bei den württembergischen Jugendmeisterschaften in Heidenheim in sehr guter Verfassung. Konstantin Wünsche setzte sich bei der M14 im Neunkampf durch, Nina Sippel erreichte die Bronzemedaille im Siebenkampf der W15. Und Linus Totaro triumphierte bei der M12. Nach dem verhaltenen Beginn in den ersten beiden Disziplinen lief Wünsche immer mehr zu großer Form auf. Der Bieghemer reichte danach fast nur noch eine Bestleistung an die andere und schob sich damit Platz um Platz nach vorne. Besonders zufrieden zeigte er sich mit dem Hochsprung von 1,52 Meter und seiner Steigerung um rund fünf Meter beim Speerwerfen auf 38,02 Meter. Spätestens nach seiner Verbesserung der Bestleistung über 80 Meter Hürden auf 12,90 Sekunden, hatte er sich eine Ausgangsposition für die letzte Disziplin geschaffen, die ihn von Gold träumen ließ. Hier legte er sogleich alles in die Waagschale und schlug über die 1000 Meter ein hohes Tempo an, dem niemand mehr zu folgen vermochte. In 3:05,69 Minuten hatte er am Ende nicht nur diesen Lauf gewonnen, sondern sich einen solch großen Vorsprung verschafft, der ihm tatsächlich noch den Sprung ganz nach oben aufs Treppchen ermöglichte. Mit persönlicher Bestleistung von 4478 Punkten gewann Wünsche den Neunkampf.

anderen Disziplinen ihr Leistungsvermögen ab und freute sich unter anderem über eine klare Verbesserung beim Speerwurf. In den Sprint- und Sprungdisziplinen erwies sich die Besigheimerin immer als eine der stärksten unter verschiedenen Richtungen des gesamten Feldes. So waren trotz des böigen Windes aus unterschiedlichen Richtungen beispielsweise die 5,03 Meter im Weit- oder 1,60 Meter beim Hochsprung nur wenige Zentimeter von der Bestleistung entfernt. Beim abschließenden 800-Meter-Lauf eroberte die LG-Athletin Bronze, indem sie sich mit 2:33,65 Meter noch an einer Kontrahentin vorbeischoß.

Jeweils mit einer Mädchen- und einer Jungenmannschaft ging die LG in der Klasse U14 in Heidenheim an den Start. Alina Häuser (Spvvg Besigheim) und Lilly Marie Kohfink (TSV Bietigheim) waren in der Jahrgangsstufe W13 gemeldet, Karolotta Dötsch (Spvvg Besigheim) und Pauline Ochs (TSV Bönningheim) stellten sich in der W12 der Konkurrenz. Die klassischen Disziplinen des Vierkampfs mit Ballwurf, Hochsprung, 75-Meter-Lauf und Weitsprung standen auf dem Programm.

Spring in die Top Ten

Häuser kam mit 1798 Punkten gerade noch in die Top Ten und lieferte damit das Topergebnis im Mädchenbereich. Kohfink schloss mit einer Leistungssteigerung auf Rang 33. ab. In der Altersklasse W12 kamen Dötsch und Ochs auf die Plätze 27 und 33. Als Mannschaften wurde das Meldeergebnis mit Rang 14 bestätigt.

Bei den Jungs sorgte Linus Totaro (TSV Bönningheim) bei der M12 für das Highlight aus LG-Sicht. Nach der Auswertung aller Riegen durfte er bei der Siegerehrung die Goldmedaille in Empfang nehmen. Sandro Brückner und Elia Zuccala (beide Spvvg Besigheim) schlossen den Mehrkampf der M13 auf Rang 20 und 29 ab. Und obendrein holten die drei LG-Jungs noch Platz sieben in der Teamwertung.

Patzer kostet DM-Norm

Lorenz Metzger zeigte bei seinem Neunkampf der M15 Licht und Schatten. Mit einer neuen Bestleistung von 3914 Zählern wurde er Zehnter. Erneut in Topform zeigte sich Nina Sippel. Für die Norm zur deutschen Jugendmeisterschaft im Siebenkampf erwies sich ihr Patzer in der zweiten Disziplin beim Kugelstoßen aber am Ende als zu große Hypothek. Doch ihr Kampfgeist war groß. Mit 3506 Punkten kam sie trotz dem dicht an die Bestleistung heran. Überhaupt rief sie in allen



Stolze LG-Talente (von links): Sandro Brückner, M12-Sieger Linus Totaro und Elia Zuccala zeigen ihre Urkunden. Foto: Michael Häuser

Zweimal Gold für Kai Reichert

Leichtathletik Die LG Neckar-Enz erreicht mehrere Spitzenplätze bei den Regio-Meisterschaften. LAZ-Athleten knacken die DM-Norm.

Stuttgart. Bei den Regionalmeisterschaften im Stadion Festwiese haben die Athleten der LG Neckar-Enz mit mehreren Titeln und Bestleistungen aufgewartet. Gleich zweimal Gold holte Kai Reichert. Der Bietigheimer, der berufsbedingt kürzertreten muss, nähert sich wieder alten Weiten. Mit 13,61 Meter entschied er das Kugelstoßen für sich. Auch im Diskus war er nach anfänglichen Problemen mit dem glatten Ring nicht zu schlagen. Hier flog seine Scheibe auf 41,55 Meter.

Robin Kurz betätigte sich in Stuttgart als Vielstarter. Der verletzte Ellbogen hielt dabei der Belastungsprobe im Speerwerfen stand. Im letzten Versuch flog das Gerät auf 47,68 Meter, womit er den Sieg davontrug. Vierter wurde der Bietigheimer beim Kugelstoßen mit 11,40 Metern, Dritter beim Weitsprung mit 5,32 Metern.

Luisa Barth (TSV Bietigheim) gewann zweimal Bronze - mit 13,19 Sekunden über 100 Meter und 26,94 Sekunden über die doppelte Strecke. Ihre Vereinskolle-

gin Lisa Durian machte beim Kugelstoßen wieder einen Schritt nach vorne und kam mit 10,13 Metern ebenfalls auf Rang drei. Einen Leistungssprung vollzog Timo Schlegel bei der U18. Den Weitsprung schloss der Bietigheimer als Sieger mit 5,71 Metern ab. Bestzeiten lief er außerdem im 100-Meter-Finale mit 12,25 Sekunden und über 200 Meter, die er in 24,88 Sekunden absolvierte. Maxilian Plecko (Spvvg Besigheim) landete beim Hochsprung mit 1,65 Metern auf dem Bronzerang.

Europas Jugendspiele im Fokus

Die Besigheimerin Joy Kessler nutzte den Wettkampf, um sich auf die europäischen Jugendspiele vorzubereiten. Nach der endgültigen Nominierung für Maribor feilt sie noch am Feinschliff. Nach einer langen Wartezeit stieg sie spät in den Wettkampf ein und übersprang die 3,70 Meter beim Test mit neuen Stäben. Mehr ging an diesem Tag allerdings nicht. Ihr Sieg bei der U18 stand jedoch nie in Frage. Lena Plangger (TSV

Bietigheim) stieß die Kugel auf 9,80 Meter und wurde genauso Dritte wie beim Speerwerfen mit ihren 24,95 Metern. Kurz nach ihrem Siebenkampf zeigte Nina Sippel keine Ermüdungserscheinungen. Die Besigheimerin triumphierte zweimal mit deutlichem Vorsprung. Im Hochsprung standen 1,57 Meter zu Buche. Eine starke Leistung vollbrachte Sippel über 80 Meter Hürden, wo sie dem Gegenwind trotzte und in 12,33 Sekunden eine persönliche Bestleistung aufstellte.

Der Nachwuchs des LAZ Ludwigsburg schaffte bei den Regio-Meisterschaften sogar Normerfüllungen für die Jugend DM in Rostock. U18-Speer Philipp Reichert löste mit Wurf auf 58,03 Meter noch ein Rekord an die Ostsee. Die 40er-Staffel blieb bei den U20 ebenfalls erfolgreich. Normvorgabe des DLV erfüllte Felix Fleig, Adrian Niklas Pysiewicz und Noah Höschele glänzten mit 43,58 Sekunden.

DM der Langstaffeln im Ellental

Leichtathletik LG Neckar-Enz veranstaltet Meisterschaften über 4 x 400, 3 x 800 und 3 x 1000 Meter. Bekannte Namen am Start.

Bietigheim-Bissingen. Am Samstag wird ab 10 Uhr Leichtathletik der Spitzenklasse in Bietigheim geboten. Im Sportpark im Ellental treten mehr als 200 Staffeln aus 100 Vereinen an die Startlinie, um die Deutschen Meister bei den Langstaffeln zu küren. Von der Jugend U20 über die Aktiven bis hin zu den Senioren der Altersklasse M/W70 schicken sich die Läufer über 4 x 400, 3 x 800 oder 3 x 1000 Meter an, ihr Bestes im Kampf um den nationalen Titel zu geben.

Dabei entsenden die Vereine zu diesem frühen Zeitpunkt der Saison ihre bestmöglichen Besetzungen. Zahlreiche Deutsche Meister oder Nationalmannschaftsmitglieder stehen in der Meldeliste. Um nur ein paar Namen davon herauszugreifen, schickt der VfL Sindelfingen unter anderem die mehrfachen Deutschen Meister Carolina Krafzik und Constantin Preis oder



Annelie Hummler, Annika Metzger und Alena Brenner (von links) halten die Fahne der LG Neckar-Enz bei der DM der Langstaffeln bei den Juniorinnen U23 hoch. *Foto: Ralf Görlitz*

auch die ehemalige Bietigheimerin Melanie Böhm ins Rennen. Vom SCC Berlin kommt Alica Schmidt, die nicht nur in den sozialen Medien eines der bekanntesten Gesichter der deutschen Leichtathletik ist, sondern auch auf der Laufbahn sportlich zu glänzen vermag.

Bei der LG Neckar-Enz steigt die Vorfreude beim Trio, das über 3 x 800 Meter bei den Juniorinnen U23 an den Start gehen wird. Alena Brenner, Annelie Hummler sowie Annika Metzger möchten ihr Bestes zeigen. Als Ersatzläuferin steht Lilli Gröger (alle TSV Bietigheim) bereit. *Martin Grund*

„Das war ein tolles Erlebnis“

Leichtathletik Brenner, Hummler und Metzger von der LG Neckar-Enz laufen bei der DM der Langstaffeln zwar nur auf den letzten Platz, freuen sich aber über ihre Zeit und über das Erlebnis im Ellentalstadion. *Von Michael Nachreiner*

Annika Metzger war gerade als Schlussläuferin der 3 x 800-Meter-Staffel der LG Neckar-Enz über die Ziellinie gelaufen, da klatschten sich ihre beiden Mannschaftskameradinnen Alena Brenner und Annelie Hummler schon mit einem breiten Grinsen im Gesicht ab und beglückwünschten sich gegenseitig. Denn auch wenn das LG-Trio als letzte der sechs Staffeln im U23-Rennen ins Ziel kam, war „die Zeit schneller als bei der süddeutschen Meisterschaft“, berichtet Brenner. Die drei Mittelstrecklerinnen benötigten bei den deutschen Meisterschaften der Langstaffeln im Ellentalstadion 7:14,97 Minuten – und mussten sich nur um wenige Meter der LG Stadtwerke München geschlagen geben. „Das war ein tolles Erlebnis, hier dabei sein zu können und vor unserem Publikum zu laufen“, berichtet Hummler. „Da war die Platzierung zweitrangig.“

Um Körperlänge geschlagen

Brenner war das Rennen als Startläuferin mutig angegangen und übergab den Stab nach zwei Runden als Vierte an Hummler, die dann aber abreißen lassen musste. Metzger war nach 400 Metern aber wieder auf Rosalie Hausdorf von der LG Stadtwerke München aufgelaufen und hatte sie auf der Gegengeraden der zweiten Runde sogar überholt. Am Ende hatte die Athletin aus der bayerischen Landeshauptstadt aber die größeren Reserven und schob sich auf der Zielgeraden wieder an der Illingerin vorbei. „Es war schon anstrengend, aber ich dachte, ich probiere es mal. Natürlich wäre es



Annika Metzger (von rechts) hat als Schlussläuferin der 3 x 800-Meter-Staffel der LG Neckar-Enz in der Altersklasse U23 gerade den Stab von Annelie Hummler übernommen. *Foto: Ralf Görlitz*

schön gewesen, als Fünfte ins Ziel zu kommen. Aber ich bin auch so zufrieden für das erste Rennen bei einer DM“, erklärt Metzger. Deutscher U23-Meister über 3 x 800 Meter wurde der VfL Sindelfingen in 6:56,30 Minuten vor der LG Brillux Münster in 6:56,62 Minuten und dem LAV Stadtwerke Tübingen in 6:58,63 Minuten.

Mixed-Staffeln als Abschluss

Ein langer Wettkampftag bei kühlen rund 15 Grad Celsius wurde mit den Mixed-Staffeln über

4 x 400 Metern abgerundet. Wie bei der Premiere im vergangenen Jahr, als diese Wettkampfform ins Leben gerufen wurde, bei dem eine Staffel aus zwei Männern und zwei Frauen besteht, sicherte sich der VfL Sindelfingen den DM-Titel. „Wir wollten den Titel verteidigen. Dass es so deutlich werden würde, hätten wir aber nicht gedacht“, berichtet Lisa Sophie Hartmann. In 3:24,06 Minuten wiesen die Sindelfinger im dritten Zeitlauf die LG Nord Berlin in die Schranken, die 3:28,74

Minuten benötigte und auch in der Gesamtwertung auf dem zweiten Platz landete.

SCC Berlin läuft einsames Rennen

Dritter wurde mit 3:29,45 Minuten der SSC Berlin, der aufgrund der schlechten Meldezeit bereits im ersten Zeitlauf ran musste, den dann aber dominierte und fast eine halbe Runde Vorsprung herauslief. „Wir sind unsere Zeit in der Halle gelaufen und nur so schnell gerannt, wie wir mussten, um die Norm abzuhaken, weil wir

direkt aus dem Trainingslager kamen“, berichtet Alica Schmidt vom SCC. „Dadurch sind wir hier bei der DM praktisch alleine gerannt. Das sind dann die letzten paar Hundertstelsekunden, die fehlen. Der Vorteil ist aber, dass man alleine wechseln kann und da keinen Stress hat.“

Hoher Stellenwert

Dennoch hat der Mixed-Wettbewerb für die Olympia-Teilnehmerin, die auch als Influencerin und Model arbeitet, einen ganz besonderen Reiz. „Ich finde es mega-cool. Vor allem hier, wo man setzen konnte, wie man wollte. Deshalb war ich gespannt, ob ich gegen einen Mann renne. Das wäre witzig gewesen und hätte ich gerne mal gemacht“, berichtet Schmidt. Und Carolina Krafzik ergänzt: „Die Mixed-Staffel hat einen hohen Stellenwert, da sie einmalig ist. Man kann es nicht mit einem anderen Wettkampf vergleichen.“

Unter dem Motto „Dabei sein ist alles“ liefen auch die anderen drei Lokalmatador-Staffeln. Die 4 x 400-Meter-Staffel des LAZ Ludwigsburg in der Besetzung Felix Ebert, Felix Fleig, Kurt Lauer und Tilman Duhme landete in der U23 in 3:28,39 Minuten auf dem siebten Platz bei sieben Teilnehmern. Martin Schumann, Gerald Hekmann und Martin Seibold wurden in 9:12,13 Minuten über 3 x 1000 Meter bei den Senioren M40 Vierter bei fünf Staffeln. Und die LG Freiberg mit Uwe Luckscheiter, Uwe Schwiederek, Rainer Hagenlocher und Volker Wagenknecht musste über 4 x 400 Meter in der M50 aufgeben.

Höschele und Herzig springen zu Silber

Leichtathletik Bei den Landesmeisterschaften der Aktiven holten Athleten aus der Region zwei Medaillen.

Waldorf. Bei den baden-württembergischen Meisterschaften der Aktiven in Waldorf präsentierten sich die Athleten der LG Neckar-Enz und des LAZ Ludwigsburg in guter Form. Saskia Herzig gewann Silber, Lisa Durian wurde Vierte und Philipp Winkler (alle LG Neckar-Enz) sprintete auf Rang zwei im B-Finale. Ebenfalls auf dem zweiten Platz landete Noah Höschele (LAZ Ludwigsburg). Sein Vereinskamerad Benjamin Manssdörfer wurde Vierter.

Winkler war geschwächt durch eine leichte Erkrankung und erst als Nachrücker zur Meisterschaft zugelassen, zeigte aber eine gute Vorstellung über 100 Meter. Er qualifizierte sich für den B-Endlauf und wurde dort Zweiter. Mit 11,18 Sekunden stellte er eine neue Saisonbestzeit auf.

Luisa Barth hatte ebenfalls über 100 Meter etwas Probleme am Start, aber kam danach gut ins Rollen und auf 13,07 Sekunden. Durian steigerte sich im Weitsprung von Versuch zu Versuch und stellte mit 5,38 Metern eine neue Saisonbestweite auf, das Finale war letztlich nur wenige Zentimeter entfernt. Einen Tag später machten ihr beim Dreisprung Probleme am Fuß und die Optik rund um den Absprungbalken zu schaffen. Sie wurde aber mit 11,18 Metern Vierte.

Saskia Herzig machte es im Stabhochsprung nur zu Beginn spannend. Foto: Ralf Görlitz



KurzGold im Blick

Unterdessen zeigte Herzig im Stabhochsprung 3,10 Metern. Bei der Anfangshöhe hatte sie es mit zwei ungültigen Versuchen spannend gemacht, danach sprang für sie Silber heraus. Mit dem Überqueren der Stange bei 4,70 Meter lag Höschele ebenfalls im Stabhochsprung kurzzeitig auf Goldkurs. Doch der einzige im Wettbewerb verbliebene Konkurrent, Ben Bichsel (LG Radolfzell), überquerte die 4,80 Meter im zweiten Versuch. Zwar folgte ihm Höschele kurz darauf, scheiterte dann aber an 4,90 Metern.

Über 200 Meter hatten Durian und Barth mit starkem Gegenwind zu kämpfen. Als Achte und Neunte liefen sie 26,84 und 26,89 Sekunden. Mit dem Holzplatz musste sich Manssdörfer über 3000 Meter begnügen. Nicht einmal anderthalb Sekunden fehlten dem Ludwigsburger zu Edelmetall. mg



Nina Sippel hat sich beim Hochsprung ein gutes technisches Rüstzeug zugelegt.

Foto: Archiv/Ralf Görlitz

Sippel punktet stark für Württemberg

Leichtathletik Die Besigheimerin wird im Hochsprung Zweite und gewinnt die 300 Meter Hürden.

Essingen. Zum Ländervergleichskampf der U16 zwischen Bayern, Hessen und Württemberg bekam auch die Besigheimerin Nina Sippel eine Einladung. Dabei wurde die Athletin von der LG Neckar-Enz für zwei Disziplinen nominiert und bestätigte dieses Vertrauen vollkommen. Denn mit einem ersten und einem zweiten Platz sorgte sie nicht nur für eine beinahe optimale Punktausbeute, sondern sammelte auch die meisten Zähler für das Team des Württembergischen Leichtathletik-Verbands (WLIV). Die Mannschaft aus dem Ländle musste sich am Ende der Veranstaltung in Essingen allerdings mit Rang drei begnügen.

Dabei trat Nina Sippel ohne spezielle Vorbereitung an. Denn nach den deutschen Meisterschaften Ende Juli wurde ihr über die Sommerferien eine Regenerationspause verordnet. Aber schon beim Hochsprung unterstrich die trainingsfleißige Athletin, dass sie sich ein stabiles technisches Rüstzeug erworben hat. Erst die Besthöhe von 1,64 Metern war an diesem Tag zu viel. Zuvor kam sie mit nur wenigen Fehlversuchen gut durch den Wettbewerb. So überquerte sie auch die 1,61 Meter schon im ersten Durchgang.

Einige Stunden später war die Nachwuchssportlerin der LG Neckar-Enz dann erneut an der Reihe. Über 300 Meter Hürden bekam sie die Außenbahn zugesprochen und musste sich somit ohne Orientierung allein ihr Rennen einteilen. Dies gelang Nina Sippel sehr gut, und bis auf eine Hürde funktionierten auch die technischen Abläufe. Mit 47,55 Sekunden unterbot sie nochmals klar die DM-Norm und rannte - die komplette Zeit in Führung liegend - zum Sieg. In der Addition der beiden Läufe blieb sie unter anderem sogar auch vor einer Athletin, die bei den deutschen Meisterschaften noch vor ihr platziert war, und holte in dieser Disziplin die maximale Punktausbeute für Württemberg. mg

Zwei Titel für Luca Merita

Waiblingen. Doppelt mit Gold dekoriert kam Luca Merita von den deutschen Nachwuchsmeisterschaften im Rasenkraftsport nach Hause. Der Horrheimer, der in dieser Sportart für den ASV Oßweil und in der Leichtathletik für die LG Neckar-Enz startet, sicherte sich in der Jugend A bis 85 Kilogramm den Titel im Steinstoßen sowie im Dreikampf, bestehend aus Hammerwerfen, Gewichtwerfen und Steinstoßen. In der Einzeldisziplin erreichte er 10,05 Meter. Im Dreikampf kam er auf 2086 Punkte. Der Titel im Gewichtwerfen ging ebenfalls nach Baden-Württemberg. Lorenz Fahrion (TSV Köngen) stand nach seinen 16,68 Metern ganz oben auf dem Treppchen. bz

Hochkaräter in Bönningheim

Leichtathletik Beim Abendsportfest sind mit Eitel einer der besten deutschen Zehnkämpfer und im Stabhochsprung Knäsche dabei.

Bönningheim. Die Vorbereitung für das Abendsportfest der LG Neckar-Enz an diesem Mittwoch laufen auf Hochtouren, das diesmal in Bönningheim stattfindet. Damit erlebt das frisch auf Vordermann gebrachte Stadion (die BZ berichtete) seine erste Feuertaufe. Ab 18 Uhr ist mit den vielen verschiedenen Disziplinen eine große Bandbreite der Leichtathletik zu sehen.

Vor allem viele Athleten aus Baden-Württemberg wollen sich

noch einmal zum Ende der Saison zeigen. Auch die Sportler der LG Neckar-Enz freuen sich beim Heimspiel über die Unterstützung der Zuschauer.

Mit Manuel Eitel aus Ulm findet einer der besten deutschen Zehnkämpfer den Weg ins Stadion am Mineralfreibad. Die zweimalige Deutsche Meisterin Anjuli Knäsche von der LG Leinfelden-Echterdingen hat auch gemeldet. Somit könnte es beim

Stabhochsprung der Frauen besonders hoch hinaus gehen, ihre persönliche Bestleistung liegt bei 4,55 Metern. Beim Weitsprung zeigt sich der Süddeutsche Meister Heiko Spiegel aus Pfullingen. Schnelle Läufer haben zudem in den verschiedenen Altersklassen über 800 Meter gemeldet. Ob weitere aktuelle und ehemalige Topathleten den Weg nach Bönningheim finden, ergibt sich erst auf den letzten Drücker. mg

Vorbereitungen sind in vollem Gange

LG Neckar-Enz Was es für die Deutsche Meisterschaft der Langstaffeln am Samstag vorab zu tun gibt, berichtet Rose Müller.

Bietigheim-Bissingen. Am Wochenende wird im Sportpark Ellental in Bietigheim-Bissingen die Deutsche Meisterschaft der Langstaffeln ausgetragen. Organisiert wird das Event von der Leichtathletik-Gemeinschaft (LG) Neckar-Enz. Rose Müller, Vorsitzende der LG, berichtet, was es vorab zu tun gibt, wer mithilft und wie die Veranstaltung ablaufen wird.

Seit wann läuft die Organisation der Deutschen Meisterschaft?

Rose Müller: Wir hatten Anfang Oktober die ersten Überlegungen zu einer Bewerbung und uns Mitte Oktober offiziell beworben. Noch im Oktober hat der Deutsche Leichtathletik-Verband (DLV) über die Bewerbung entschieden und wir haben den Zuschlag bekommen. Seither läuft die Organisation in guter Zusammenarbeit mit dem Württembergischen Leichtathletik-Verband (WLW). Wir als LG Neckar-Enz sind insgesamt erfahren in Organisieren von Veranstaltungen. Auf diesen Erfahrungsschatz können wir auch jetzt zurückgreifen.



Selbstverständlich. Das Catering-Team hat mit Kaffee und Kuchen, aber auch mit deftigen Speisen vom Grill und anderen Leckereien ein sehr gutes Angebot vorbereitet.

Wie ist die Bahn im Ellental aus Athletensicht?

Die Anlage im Ellental ist durch die acht Rundbahnen sehr gut. Da die angebotenen Disziplinen im Langsprint-/Mittelstrecken-Bereich angesiedelt sind (4 x 400 Meter, 3 x 800 Meter, 3 x 1000 Meter) kommt es nicht ganz so stark auf die „Geschwindigkeit“ der Bahn an. Auch hier sind wahrscheinlich eher die Witterungsbedingungen entscheidend, ob gute oder weniger gute Zeiten erzielt werden.

Inwiefern können sie diesmal auf die Erfahrung von der Mehrkampfmehrschaft zurückgreifen?

Es handelt sich beides Mal um eine Deutsche Meisterschaft und die Abläufe zwischen uns, dem WLW und dem DLV sind schon einigermaßen bekannt. Allerdings haben sowohl beim WLW als auch beim DLV die Ansprechpartner gewechselt und die DM Mehrkampf wurde in einem viel kürzeren Zeitraum organisiert. Wichtiger ist für uns, dass wir mit Gerhard Müller einen erfahrenen Veranstaltungsleiter in unseren Reihen haben, der auch durch seine Tätigkeit beim WLW einen großen Erfahrungsschatz in der Ausrichtung von Deutschen Meisterschaften hat.

Und wo liegen die Unterschiede?

Die Veranstaltungen unterscheiden sich grundlegend: Beim Mehrkampf laufen mehrere Disziplinen gleichzeitig, die Athleten sind alle von morgens bis abends im Einsatz und es ist eine überschaubare Anzahl Athleten überhaupt am Start gewesen (knapp 70 Athleten). Bei den Langstaffeln sind die Athleten nur einmal für eine Teilstrecke im Einsatz. Es ist den ganzen Tag ein Kommen und Gehen. Im Stadion müssen wir nur eine Anlage im Auge haben (die Laufbahn), dafür gibt es einen Callroom, die Startunterlagenausgabe ist den ganzen Tag besetzt und auch das TIC (Technical Information Center), das die Stellplatzkarten für die Staffeln entgegennimmt, hat den ganzen Tag zu tun.

Wie viele Athleten haben gemeldet?

Es sind circa 800 Athleten für etwas über 200 Staffeln gemeldet.

Fragen: Frank Ruppert/Foto: Martin Kalb

Wie lief die Abstimmung mit der Stadt Bietigheim-Bissingen?

Wir haben inzwischen einen ziemlich guten Draht zu den relevanten Stellen in der Stadtverwaltung, durch Silvesterlauf und andere Veranstaltungen, die wir in den letzten Jahren in Bietigheim durchgeführt haben, sodass auch diesmal die Abstimmung relativ problemlos war.

Mit wie vielen Zuschauern rechnen Sie am Samstag?

Das ist schwer einzuschätzen. Die Teilnehmer werden sicherlich den einen oder anderen mitbringen. Und wie viele Interessierte aus Bietigheim und Umgebung ins Stadion kommen, hängt auch vom Wetter ab. Da wir ja leider immer noch keine Überdachung im Sportpark haben, sind die Zuschauer der Witterung ausgesetzt – und über mehrere Stunden im Regen stehen, macht einfach keinen Spaß.

Wird den Zuschauern auch Verpflichtung geboten?

Sportplatz neu erleben

Bönningheim Nach 55 Wochen Bauzeit weihte die Stadt das sanierte Sportareal ein. Rund 1,2 Millionen Euro wurden investiert. *Von Susanne Yvette Walter*

Nach etwas mehr als einem Jahr weihte die Bönningheimer Verwaltung zusammen mit allen, denen Sport und Bewegung am Herzen liegen, den aufwendig sanierten Sportplatz ein. Vor rund vier Jahren wurde auf dem Sportgelände neben dem Mineralfreibad ein funktional hochwertiges schlichtes Sportgebäude mit Umkleiden und sanitären Anlagen aus dem Boden gestampft. Denn davor gab es hier, so Jürgen Lais, zuständig fürs Bauen bei der Stadt Bönningheim, nichts, nur alte Holzbaracken und keine Möglichkeit, sich umzusetzen. Lediglich im Keller des Sportheimes gegenüber konnten sich Sportler damals umziehen.



Einweihung des sanierten Bönningheimer Stadion. Jürgen Kessing gab als Präsident des Deutschen Leichtathletikbundes (rechts) zusammen mit Bürgermeister Albrecht Dautel für die Kinder den Startschuss zum bunten Treiben. *Foto: Oliver Bürkle*

Spatenstich im Mai 2022

Am 3. Mai 2022 war Spatenstich für den zweiten Schritt in Richtung modernes Sportareal: die Sanierung des Sportplatzes. Das rund 1,2 Millionen Euro teure Projekt war immer wieder Brennpunkt im Bönningheimer Gemeinderat. Das Rasenspielfeld mit 7865 Quadratmetern wurde bereits im Herbst 2022 fertig. Im Frühjahr nahm die Sanierung noch einmal Fahrt auf. Einer der Hauptposten: die Sanierung der zehn Zentimeter starken Asphalt-schicht der Rundaufbahn. Dabei wurden 2200 Quadratmeter um vier Zentimeter abgegriffen und durch einen Kunststoffbelag ersetzt, erklärte Landschaftsarchitekt Harald Fischer bei der Einweihung am Mittwochabend. 2000 Quadratmeter Betonbelag

galt es zu pflastern. Dazu waren rund 100 000 Pflanzsteine nötig. 4600 Meter Leitungen für Strom, Blitzschutz und für Wasser wurden gelegt. Vier Fertiggaragen kamen dazu. Insgesamt wurden für die Sanierung des Sportplatzes 1500 Tonnen Schotter, 750 Tonnen Kies und 1200 Tonnen Sand verbaut.

OB Kessing als Gratulant

Das Ergebnis kann sich sehen lassen. „Jetzt ist das Sportgelände endlich eine Einheit und aus einem Guss. Ich möchte die Vereine beglückwünschen, dass sie diese Entscheidung getroffen haben. 1,2 Millionen Euro sind viel Geld. Aber ich glaube, das ist gut angelegt für alle, die Sport treiben

wollen. Auch gesundheitspolitisch ist das ein wichtiger Ansatz“, betonte OB Jürgen Kessing aus Bietigheim-Bissingen in seiner Funktion als Präsident des Deutschen Leichtathletik-Verbands.

Zum Amüsement spielte bei der Einweihung Bönningheims Bürgermeister Albrecht Dautel „russisch Roulette“ mit dem Revolver, der den Startschuss zur Eröffnung abfeuern soll. Der Revolver ließ es erst nach mehreren Versuchen krachen. Doch dann rauschte der Applaus. Tanzgruppen sorgten für Bewegung auf dem neuen Sportgelände. Weiter hinten trainierten Stabhochspringer. Besucherkinder turnten auf der Riesenmatte.

Dautel bekam einen Staffeltab aus massivem Holz als Symbol für die gute Zusammenarbeit als Team während der Bauzeit überreicht. Bauhof und Bausachverständige haben sich sehr gut für die Bälle zugespielt. Auch Schulvertreter ergriffen das Wort für Sport und Bewegung und des sozialen Elements im Unterricht. „Dieser Sportplatz wird dazu beitragen, den Sportsgeist an unseren Schulen zu stärken und sportliche Talente zu entfalten. Er ist ein Ort der Begegnung und des sozialen Miteinanders. Hier können Schüler Freundschaften schließen. Der Sportplatz ist ein neues Zentrum schulisches Lebens“, so Achim Salomon, Schulleiter des Alfred-Amann-Gymnasiums.

Neues Stadion besteht seine Feuertaufe

Leichtathletik Das sanierte Sportareal in Bönningheim war Austragungsort des Abendsportfestes der LG Neckar-Enz. Lokalmatador Luca Merita mit Bestleistung.

Das frisch renovierten Bönningheimer Stadion hat sich beim Abendsportfest der LG Neckar-Enz erstmals bewährt. Die große Anzahl von Athleten fand am Mittwoch sehr gute Bedingungen vor und das Aufreißer der Wolkendecke tat sein Übriges, um die Sportler zu guten Leistungen zu treiben.

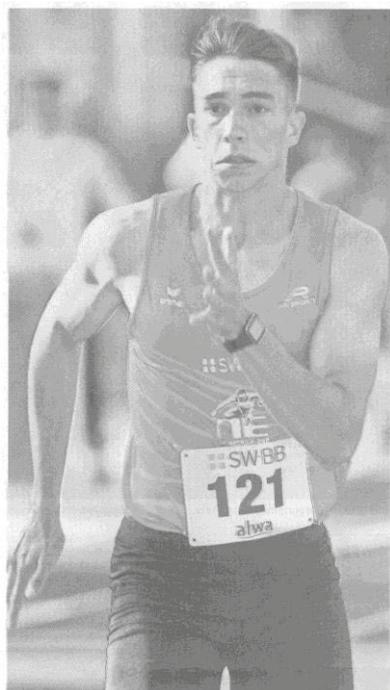
Auch wenn die aktuelle Deutsche Meisterin im Stabhochsprung Anjali Knäseke doch nicht den Weg ins Stadion am Mineralfreibad fand, standen zwei ehemalige nationale Titelträger an der Startlinie. Die LG-er ließen sich dabei vor heimischem Publikum zu zahlreichen Bestleistungen treiben.

Doppelt am Start über Unterstrecken war der Mittelstreckler Tim Holzapfel, seines Zeichens der Deutsche Meister des Vorjahres über 800 Meter. In Bönningheim war der Mann der Unterländer LG nun der jeweils Schnellste über 200 Meter mit 22,75 Sekunden beziehungsweise 400 Meter, die er in 49,15 Sekunden lief.

Altmeisterin am Start

Die zigfache Deutsche Meisterin Sabrina Mockenhaupt-Gregor vom LV Pliezhausen, die ihre Karriere ausklingen lässt, trat über 3000 Meter an. Doch zwei andere Läuferinnen waren in einem gemischten Rennen noch schneller unterwegs, allen voran Emily Junginger vom VfL Sindelfingen, die noch der U 18 angehört. Sie lief ausgezeichnete 9:34,33 Minuten.

Im Weitsprung kam der Süddeutsche Meister Heiko Spiegel vom VfL Pfaffingen wegen einer leichten Verletzung am Sprungfuß nicht so gut wie erwünscht



Luca Merita vom TSV Bönningheim war bei der U18 schnellster 100-Meter-Läufer. *Foto: Pressefoto Baumann/Hansjürgen Britsch*

zurecht. Dennoch setzte er sich mit 6,85 Meter durch.

Hochspringerin Jördis Kriegl vom SV Winnenden setzte sich mit 1,70 Meter durch. Einen Heimsvieg für die LG Neckar-Enz gab es in Abwesenheit der Deutschen Meisterin im Stabhochsprung für Saskia Herzig mit 3,20 Meter.

Weitere sehr gute Leistungen wurden insbesondere im Jugendbereich präsentiert. Hervor stach die Dreifachsiegerin Nelly Sohn von der LG Staufen. Sie gewann die 100 Meter mit 12,39 Sekunden, setzte sich über 200 Meter in 25,13 Sekunden durch und siegte auch noch im Weitsprung mit 5,60 Meter, alles in der Altersklasse U 18. Dort mischte auch munter die LG Neckar-Enz mit. Luca Merita (TSV Bönningheim) gewann mit einem Leistungssprung auf 11,20 Sekunden den 100-Meter-Sprint der U 20. Anika Metzger (TSV Bietigheim) zeigte sich kurz nach ihrem Auftritt bei den Deutschen Jugendmeisterschaften alles andere als müde und setzte sich mit einer Bestleistung von 2:15,62 Minuten über 800 Meter der U 20 durch. Auch Finn Breitkreutz (TSV Bönningheim) knüpfte an die nationalen Titelkämpfe an und siegte beim Stabhochsprung der U 20 mit 4,20 Meter.

Gegen den Seriensieger Leon Hofmann von der LG Staufen, der bei der U 18 unter anderem 6,52 Meter weit sprang, konnte auch Timo Schlegel nichts ausrichten. Jedoch beachtenswert ist die Steigerung des Springers der LG Neckar-Enz um einen halben Meter auf sehr gute 6,22 Meter, womit er Zweiter wurde. Lena Plangger (beide TSV Bietigheim) gewann das Kugelstoßen der U 18 mit Bestweite von 10,32 Meter. *mg*



Laufsportbegeisterte aus ganz Baden-Württemberg waren beim 25. Stromberglauf in Bönningheim am Start. Zahlreiche Zuschauer feierten die Läuferinnen und Läufer am Streckenrand an. Fotos: Oliver Bürkle

Alte Hasen begegnen Talenten

Bönningheim Beim 25. Stromberglauf waren rund 1060 Läuferinnen und Läufer auf der Strecke. Beim Zwei-Kilometer-Lauf der Schüler gab es einen Anmelderekord. *Von Susanne Yvette Walter*

Kein Regen, keine Kälte: Bei für November guten Startbedingungen haben die Teilnehmer am 25. Stromberglauf in Bönningheim am Samstagmittag freie Bahn für einen schönen Herbstlauf durch das bunte Herbstlaub – leider ohne Sonne. Rund 1060 Läufer aus ganz Baden-Württemberg gehen auf der Laufstrecke bei der WG Stromberg-Zabergäu an den Start.

Immer mehr Schulen aus Bietigheim und der Umgebung nutzen die Chance, hier sportlich einen Fußabdruck zu hinterlassen. „Die Anmeldezahlen für den Zwei-Kilometer-Lauf sind in diesem Jahr explodiert. Es sind so viele wie noch nie zuvor. Die Walter-Amos-Stiftung übernimmt die Startgebühr für Schüler“, lässt Markus Stahl, der stellvertretende Vorsitzende des TSV Bönningheim, wissen.

Eine Teilnehmerin am Zwei-Kilometer-Lauf ist Ina, zehn Jahre, aus Neckarwestheim. Sie läuft für den SC Ilsfeld und kommt mit einer Gruppe von Läufern nach Bönningheim. „Wir sind aus dem ganzen Bottwartal bis hoch nach Neckarwestheim. Der Sportclub Ilsfeld macht hier jedes Jahr mit. Wir sind mit 32 Startern da, bunt gemischt – ein Familienevent. Die Eltern können mitlaufen und sich mit ihrem Nachwuchs messen bei einer internen Papa-Mama-Kind-Wertung“, erzählt Sabrina Büttner, Abteilungsleiterin Leichtathletik beim Sportclub Ilsfeld.

Geselliges Miteinander

Neben dem sportlichen Gedanken steht der gesellige im Mittelpunkt. Glühwein, Kuchen und Würstchen sorgen für ein heiteres Miteinander



Beim Zwei-Kilometerlauf haben so viele Schülerinnen und Schüler wie noch nie teilgenommen. Die größte Teilnehmergruppe stellte mit über 100 Kindern die Ganerberschule.

der. Auch bei der 25. Ausgabe des Laufes bilden Schüler ab sechs Jahren die Vorhut.

Die größte Gruppe mit über 100 Kindern kommt aus Bönningheim selbst von der Ganerberschule. Eindrucksvoll marschieren die Ganerberschüler mit ihren roten Jacken im Gänsemarsch auf den Platz. „Es sind Schulen aus Bisingen dabei, aus Markgröningen, und Güglingen. Kirchheim ist mit einer großen Gruppe vertreten, ebenso die Realschule und das Gymnasium in Bönningheim“, zählt Markus Stahl auf.

Die größte Firmenmannschaft oder Gruppe aus nicht sporttreibenden Vereinen wie Musik- und Kulturverein bekommt einen Sonderpreis, ein Weinpaket für schöne Vereinsstunden. „Der Musikverein Stadtkapelle Bönningheim hat ihn schon öfter gewonnen. Bei den Firmen liegt, was die Teilnehmerzahlen angeht, auch die LBBW-Bank ganz vorne“, lässt Markus Stahl wissen. Alle Schüler

sammeln sich kurz vor 13.30 Uhr vor dem rot-weißen Baustellenband und scharren mit den Füßen. Dort hält auch der Vorsitzende des TSV Bönningheim, Dittmar Zähl, die Startermenge im Zaum.

Menschentraube schwärmt los

Drei, zwei, eins, Tröööt – der Startschuss fällt. Die Menschentraube schwärmt los. Moderator Michael Joos findet den richtigen Ton. „Ich mache das schon 20 Jahre“, erzählt er. Joos moderiert bei vielen Veranstaltungen der LG Neckar-Enz, auch beim Silvesterlauf.

Alte Hasen begegnen jungen Talenten auf der Strecke. Den Sieg ausrechnen kann sich hier keiner. Die Konkurrenz formiert sich bei jedem Stromberglauf neu. „Wie oft überholt ein Läufer in der Zielgerade noch den nächsten“, beobachtet Rosi Zeller aus Sachsenheim. Sie fiebert mit – seit Jahren. Rainer Richter aus Bietigheim-Bissingen hat einst beim Firmenlauf vor Jahren verschmeckt, dass ihm

Laufen gut tut. Er startet beim Silvesterlauf – Pflicht für einen Bietigheimer. Dann führten ihn die Laufschuhe nach Bönningheim zum Stromberglauf.

Besonders langer Atem

Beim Schülerlauf geht Ben Lackus von der Triathlon-Abteilung des TV Bretten zuerst durchs Ziel, gefolgt von Finn Bäuerle und Finn Kaiser von der LG Neckar-Enz. Sieger über die Fünf-Kilometer-Strecke wird Martin Frank vom TV Zell am Neckar, gefolgt von Francesco Pflingsttag von Therapie Reha Bottwartal und Paul Mühle von der LG Neckar-Enz.

Wie ein Hase läuft Florian Röser vom TV Konstanz die zehn Kilometer. Er wurde Dritter beim Bietigheimer Silvesterlauf und Fünfter bei den deutschen Halbmarathon-Meisterschaften in Freiburg. Ihm folgen Sven Heinle vom LAZ Ludwigsburg und Christian Krämer vom LAC Freiburg.

„Bei den fünf Kilometern hält Jennifer Durst aus Heilbronn bis heute den Streckenrekord“, verrät Markus Stahl. Pauline Ochs von der LG Neckar-Enz, Mina Salzer vom Alfred-Amann-Gymnasium Bönningheim und Juna Häss vom SC Ilsfeld liegen dieses Mal vorne.

Bei der Strecke von fünf Kilometern rennt Luisa Haak von Johannes Renner Moving Culture vor den anderen ins Ziel, gefolgt von Emily Haar von der LG Neckar-Enz und Daniela Daubner vom Energieteam der SWBB. Siegerin über die Zehn-Kilometer-Strecke wird Bettina Englisch von Therapie Reha Siegle, gefolgt von Lina Kabsch von der LAZ Ludwigsburg und Susen Kunstmann vom TSG 08 Roth.



Im vergangenen Jahr war das Wetter so gut, wie wahrscheinlich nie. Bei fast 20 Grad sind die Läufer durch Bietigheim gejoggt. In diesem Jahr sind schlechtere Witterungsbedingungen erwartet. Foto: Ralf Poller/Avanti

Silvesterlauf ist dieses Jahr auch auf Youtube zu sehen

Jahreswechsel Bei der Veranstaltung sind auch dieses Jahr wieder tausende Läufer am Start. Zuschauer können das Spektakel sogar von daheim aus anschauen. *Von Niklas Braiger*

Sommer, Sonne, Sonnenschein. Unter diesen Bedingungen gingen die Läufer des Bietigheimer Silvesterlaufs im vergangenen Jahr an den Start. Bei fast 20 Grad und beste Laufwetter joggt die Athleten quer durch Bietigheim. In diesem Jahr befürchten die Verantwortlichen schlechteres Wetter: „Ich habe nachgeschaut, die Vorhersage zeigt acht Grad, regnerisch und bewölkt“, sagt Dieter Matzat, Pressesprecher der Veranstaltung und ergänzt: „Es ist eine Freiluftveranstaltung, da muss man das Wetter nehmen, wie es ist. Die Temperaturen aus dem letzten Jahr waren eher ungewöhnlich. Die Läufer sind auf den Winter eingestellt.“

Mehr Anmeldungen als 2022

Auch in diesem Jahr werden wieder fast 3000 Leute den Lauf in Richtung neues Jahr antreten. „Wir haben jetzt schon das an Teilnehmern, was wir letztes Jahr hatten. Wenn wir auf die 3000 kommen, sind wir auf der Spur von vor Corona“, berichtet Matzat. Bis zum Silvestertag um 12 Uhr gibt es noch die Möglichkeit für Kurzschnellläufer, sich auch dem Läuferfeld anzuschließen. Die 41. Ausgabe des prestigeträchtigen Laufes beginnt am 31. Dezember mit dem Startschuss von Oberbürgermeister Jürgen Kessing um 14 Uhr. Wer mit dabei ist, hat wie im vergangenen Jahr eine 10,75 Kilometer lange Strecke vor sich. Der höchsten Punkt liegt

209 Meter über dem Meeresspiegel, der tiefste auf 183 Metern.

Eine Neuerung gibt es in diesem Jahr: Das Event soll auf Youtube gestreamt sowie im Nachhinein auch auf Abruf zu sehen sein. „Wir planen einen Stream vom Start, Ziel, dem Marktplatz und, wenn es das Wetter zulässt, auch vom Führungsfahrrad“, erklärt Matzat.

Wie immer sind einige hochrangige Namen der deutschen Mittel- und Langstreckenszene vertreten: Hanna Klein trägt die



Alina Klein holte 2022 den ersten Platz. Foto: Ralf Poller/Avanti

Startnummer 11. Zwei Mal ging die Mittelstreckenläuferin der Stadtwerke Tübingen bisher an den Start, beide Male sicherte sie sich die Goldmedaille. Dieses Jahr kommt die Tübingerin als Europameisterin nach Bietigheim. Bei der Leichtathletik-Hallen-EM in Istanbul gewann Klein ihren ersten internationalen Einzeltitel unterm Hallendach. Sie siegte über 3000 Meter in persönlicher Bestzeit von 8:35,87 Minuten.

Viele Medallengewinner am Start

Doch Klein ist in bester Gesellschaft. Eva Dietrich gewann bei der diesjährigen Deutschen Leichtathletik Meisterschaft die Silbermedaille über 5000 Meter, im letztjährigen Silvesterlauf landete sie hinter der Europameisterin. Auch Lisa Merkel gehört zum Kreis der Favoritinnen. Bei den deutschen Crosslauf-Meisterschaften schnappte sie sich den Titel und krönte damit ihre Saison. Zuvor unterbot die Iffezheimerin schon über 5000 Meter den Badischen Frauenrekord aus dem Jahr 2012.

Im Rennen der Männer gibt es ein Wiedersehen mit Simon Boch. Der Sieger des letztjährigen Bietigheimer Silvesterlauf startete mit einer neuen Bestzeit ins Jahr 2023. Sollte er seinen Triumph wiederholen, wäre das sein sechster Erfolg seit 2015. Doch das wollen ihm Florian Röser vom TV Konstanz und Thorben Dietz vom SSV Ulm streitig machen. Röser war die Überraschung beim Ha-

spa Marathon Hamburg, als er schnellster Deutscher des Laufes wurde. Der Ulmer Dietz siegte in seiner Heimatstadt beim Halbmarathon in diesem Jahr.

Das „Heimspiel“ in Bietigheim wollen Julian Großkopf (Team Optimove by Pudel) und Kurt Lauer (LAZ Ludwigsburg) für Überraschungen nutzen. Der Triathlet Großkopf ging auf dem Weg zum Ironman das erste Mal in Frankfurt an den Marathonstart. Der 23-jährige Oberriexinger vom LAZ Ludwigsburg, der sowohl in der Läufer- als auch in der Triathlonszene auf sich aufmerksam macht, lief nach 2:21:14 Stunden als zweitbeste Deutscher in die Festhalle. Mit Kurt Lauer präsentiert sich ein vielversprechendes Nachwuchstalent aus der Region. Der Möglinger ist fünffacher Deutscher Jugendmeister unter U20-Meister 2022 über 5000 Meter und im Crosslauf.

Einer darf nicht fehlen

Doch neben all den Profis ist auch ein Dauerrenner dabei. Peter Bäuchle war bereits beim ersten Lauf vor 41 Jahren mit dabei und kam seitdem bei jedem einzelnen erfolgreich ins Ziel. Damit ist der Esslinger der einzige Silvesterläufer der bei allen Veranstaltungen erfolgreich dabei war. Bei der Premiere 1981 lief er heute 70-Jährige die 13,6 Kilometer-Strecke in 56:40 Minuten, und beendet zwei Plätze hinter der damaligen Siegerin Veronika Manz das Rennen.

LG NECKAR-ENZ - REKORDE

MÄNNER

100 m	10,76	Felix Franz	TSV Bietigheim	27.07.16	Besigheim
200 m	21,17	Felix Franz	TSV Bietigheim	27.07.16	Besigheim
400 m	47,78	Felix Franz	TSV Bietigheim	27.07.13	Forst
800 m	1.49,09	Christian Atz	Spvgg Besigheim	28.06.08	Biberach
1000 m	2.22,40	Christian Atz	Spvgg Besigheim	18.05.08	Pliezhausen
1500 m	3.50,78	Christian Atz	Spvgg Besigheim	15.06.08	Heilbronn
3000 m	8.02,28	Dominik Burkhardt	TSV Bietigheim	20.08.05	Tessenderlo/BEL
5000 m	13.38,10	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	06.06.08	Kassel
10000 m	28.58,23	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	31.05.08	Neerpelt / BEL
10 km	29:22	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	13.09.08	Karlsruhe
10 km Mannschaft	1.36:40	Markus Weiß-Latzko, Bastian Franz, Christian Atz		11.09.10	Ohrdruf
Halbmarathon	1.06:13	Markus Weiß-Latzko	TSV Bietigheim	18.04.10	Bad Liebenzell
Halbmarathon Manns.	3.32:49	Markus Weiß-Latzko, Marco Lack, Mark Dülsen		19.09.10	Bernhausen
25 km	1.21:33	Joachim Sandner	TSV Bietigheim	28.10.84	Saarbrücken
25 km Mannschaft	4.28:56	Reiner Ernst, Erwin Veigel, Dieter Großkinski		24.10.76	Hildrizhausen
Marathon	2.19:03	Markus Weiß-Latzko	TSV Bietigheim	25.09.11	Berlin
Marathon Mannschaft	8.02:13	Hans Beißwanger, Walter Sinn, Dieter Großkinski		13.05.72	Ulm
100 km	10.09:45	Franz Hanschek	TSV Bietigheim	10.06.17	Biel / SUI
110 m Hürden	14,88	Berthold Daubner	TSV Bietigheim	11.05.13	Stuttgart
400 m Hürden	48,96	Felix Franz	TSV Bietigheim	13.08.14	Zürich / SUI
3000 m Hindernis	9.57,2	Harald Joos	Spvgg Besigheim	11.06.80	Stuttgart
4 x 100 m	42,38	Berthold Daubner, Felix Franz, Felix Hepperle, Nils Hendrik Mayer		11.05.13	Stuttgart
4 x 400 m	3.13,21	Florian Fröhlich, Felix Hepperle, Julian Lamatsch, Felix Franz		19.06.11	Oberkirch
4 x 800 m	8.03,6	Walter Veyhl, Harald Joos, Erwin Veigel, Thomas Trautwein		13.06.79	Ludwigsburg
3 x 1000 m	7.31,10	Markus Weiß-Latzko, Christian Atz, Zelalem Martel		13.05.10	Konstanz
4 x 1500 m	16.39,0	Reiner Müller, Rainer Ernst, Armin Röhrle, Helmut Schittenhelm		23.08.75	Stuttgart
5000 m Gehen	34.38,05	Stefan Hirsche	Spvgg Besigheim	16.08.89	Flein
10000 m Gehen	68.00,48	Stefan Hirsche	Spvgg Besigheim	25.09.93	Alzenau
Hochsprung	2,02	Felix Hepperle	TSV Bönningheim	24.05.14	Braunschweig
Stabhochsprung	5,30	Felix Hepperle	TSV Bönningheim	24.08.14	Vaterstetten
Weitsprung	7,37	Felix Hepperle	TSV Bönningheim	25.08.12	Hannover
Dreisprung	13,73	Thomas Pfeiffer	TSV Bietigheim	16.08.86	Saarbrücken
Kugelstoß	14,88	Dirk Möller	TSV Bietigheim	17.10.98	Freiberg
Diskuswurf	43,87	Kai Gellert	TSV Bietigheim	23.03.13	Murr
Hammerwurf	46,10	Dirk Rösiger	TSV Bönningheim	11.05.13	Stuttgart
Speerwurf	70,72	Benjamin Benner	TSV Bietigheim	13.06.04	Kehl
Fünfkampf	3.441	Felix Hepperle	TSV Bönningheim	16.07.11	Pliezhausen
		<small>(7,18/40,11/22,33/37,00/4.39,08)</small>			
Fünfk. Mannschaft	9.675	Felix Hepperle, Thorsten Seyb, Mathias Hepperle		16.07.11	Pliezhausen
Zehnkampf	7.763	Felix Hepperle	TSV Bönningheim	27./28.07.18	Knoxville / USA
		<small>(10,93/7,47/12,48/1,93/49,01//15,44/40,13/5,01/53,25/4:35,54)</small>			
Zehnk. Mannschaft	20.380	Felix Hepperle, Thorsten Seyb, Matthias Laube		25./26.08.12	Hannover
DMM	21.980	Bundesliga		11.05.13	Stuttgart
	18.772	Regionalliga		19.05.85	Flein

MÄNNLICHE JUGEND U20

100 m	10,93	Felix Franz	TSV Bietigheim	26.05.12	Weinheim
200 m	21,97	Felix Franz	TSV Bietigheim	25.07.12	Besigheim
400 m	48,58	Felix Franz	TSV Bietigheim	12.06.10	Böblingen
800 m	1.53,83	Jonte Fischer	VfL Gemrnigheim	26.05.18	Weinheim
1000 m	2.27,9	Helmut Schittenhelm	Spvgg Besigheim	10.08.74	Stuttgart
1500 m	3.54,47	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	15.06.02	Mannheim
3000 m	8.18,0	Reiner Müller	TSV Bönningheim	30.06.75	Stuttgart
5000 m	14.25,2	Reiner Müller	TSV Bönningheim	10.08.75	Sindelfingen
10000 m	31.12,6	Reiner Müller	TSV Bönningheim	12.09.75	Koblenz
10 km	32:16	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	23.03.02	Schotten
10 km Mannschaft	1.48:06	Marco Lack, Tobias Böttcher, Sandip Juthani		13.03.05	Ohrdruf
15 km	53:26	Achim Wiegand	Spvgg Besigheim	11.09.88	Herten-Bertlich
Halbmarathon	1.18:05	Nico Zoller	TSV Bietigheim	16.05.10	Heilbronn
110 m Hürden	14,62	Marius Blatt	TSV Bönningheim	04.08.07	Ulm
400 m Hürden	50,48	Felix Franz	TSV Bietigheim	02.06.12	Regensburg
2000 m Hindernis	6.14,3	Michael Scheike	TSV Bietigheim	21.09.75	Bietigheim
3000 m Hindernis	10.46,61	Dieter Henz	TSV Bietigheim	26.04.08	Metzingen
4 x 100 m	43,97	Felix Hepperle, Benjamin Hettwer, Marius Blatt, Felix Fröhlich		21.06.08	Nagold
4 x 400 m	3.27,40	Thorsten Seyb, Mathias Hepperle		30.06.01	Stuttgart
		Wolfgang Boucher, Heiko König			
3 x 1000 m	7.39,96	Michael Mahl, Clemens Schober, Jonte Fischer		09.07.17	Erfurt
Hochsprung	2,01	Rüdiger Munz	TSV Bietigheim	14.05.95	Ludwigsburg
Stabhochsprung	5,15	Lion Tür	TSV Bietigheim	12.06.22	Zweibrücken
Weitsprung	6,83	Götz Noller	TSV Bietigheim	27.05.89	Asperg
Dreisprung	13,73	Thomas Pfeiffer	TSV Bietigheim	16.08.86	Saarbrücken

LG NECKAR-ENZ - REKORDE

FORTSETZUNG MÄNNLICHE JUGEND U20

Kugelstoß	16,16	Jan Schaßberger	TSV Bietigheim	29.08.14	Szekszard / HUN
Diskuswurf	50,73	Jan Schaßberger	TSV Bietigheim	22.06.13	Karlsruhe
Hammerwurf	36,53	Luca Merita	TSV Bönningheim	01.10.23	Langenbrand
Speerwurf	62,29	Tobias Seel	TSV Bönningheim	23.06.13	Karlsruhe
Fünfkampf	3.497	Felix Hepperle <small>(11,69/6,37/12,57/1,87/50,58)</small>	TSV Bönningheim	30.08.08	Hannover
Fünfk. Mannschaft	15.727h	Christian Totaro, Michael Kaupert, Sebastian Tischler, Patrik Trautner, Dirk Händel		27.04.96	Ludwigsburg
Zehnkampf	6.842	Felix Hepperle <small>(11,69/6,37/12,57/1,87/50,58/15,98/34,67/4,70/44,47/4:32,66)</small>	TSV Bönningheim	30./31.08.08	Hannover
Zehnk. Mannschaft	18.112e	Michael Kaupert, Christian Totaro, Sebastian Tischler		13./14.07.96	Pliezhausen
DMM	42.038	Gruppe 1		25./26.08.89	Ludwigsburg
(neue Wertung)	15.072	Gruppe 1		15.05.11	Ludwigsburg

MÄNNLICHE JUGEND U18

100 m	11,31	Marius Blatt	TSV Bönningheim	26.06.05	Murr
200 m	22,33	Felix Franz	TSV Bietigheim	28.07.10	Besigheim
300 m	36,95	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	02.08.00	Flein
400 m	48,58	Felix Franz	TSV Bietigheim	12.06.10	Böblingen
800 m	1.55,50	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	13.07.02	Schweinfurt
1000 m	2.29,89	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	12.05.02	Pliezhausen
1500 m	3.54,47	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	15.06.02	Mannheim
3000 m	8.28,30	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	31.05.03	Schweinfurt
5000 m	15.42,4	Helmut Schittenhelm	Spvgg Besigheim	19.09.73	Waiblingen
10 km	32:16	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	23.03.02	Schotten
10 km Mannschaft	2.12:10	Tom Haller, Nico Zoller, Dieter Henz		30.09.06	Bellamont
Halbmarathon	1.36:40	Markus Walter	TSV Bietigheim	05.09.92	Ay/F
110 m Hürden	14,44	Marius Blatt	TSV Bönningheim	02.07.06	Mosbach
300 m Hürden	37,4	Felix Franz	TSV Bietigheim	16.05.10	Pliezhausen
400 m Hürden	51,07	Felix Franz	TSV Bietigheim	23.05.10	Moskau / RUS
2000 m Hindernis	6:58,07	Dieter Henz	TSV Bietigheim	24.06.07	Schweinfurt
4 x 100 m	45,03	Nicolas Schlieve, Jan Schaßberger, Nils Mayer, Steffen Fröhlich		02.06.11	Bönningheim
4 x 400 m	3.37,6	Felix Hepperle, Tom Haller, Felix Fröhlich, Marius Blatt		05.07.06	Gemmrighheim
3 x 1000 m	7.59,2	Helmut Schittenhelm, Horst Peter, Armin Röhrle		07.10.72	Rheinhausen
Hochsprung	1,91	Steffen Fröhlich	VfL Gemmrighheim	12.09.10	Crailsheim
Stabhochsprung	4,65	Daniel Krieg	TSV Bönningheim	18.05.02	Brixen/ITA
Weitsprung	6,70	Steffen Fröhlich	VfL Gemmrighheim	14.07.12	Stuttgart
Dreisprung	13,73	Thomas Pfeiffer	TSV Bietigheim	16.08.86	Saarbrücken
Kugelstoß	16,86	Jan Schaßberger	TSV Bietigheim	20.08.11	Forst
Diskuswurf	55,22	Jan Schaßberger	TSV Bietigheim	01.09.12	Szekszard / HUN
Speerwurf	64,90	Marius Langjahr	TSV Bönningheim	29.09.18	Bönningheim
Hammerwurf	37,33	Luca Merita	TSV Bönningheim	26.06.22	Walldorf
Fünfkampf	3.266	Christian Totaro <small>(11,4/6,55/9,62/1,82/37,3)</small>	TSV Bönningheim	31.07.93	Bad Mergentheim
(alte Wertung 6.288)					
Fünfk. Mannschaft (5 Teilnehmer)	14.223	Felix Franz, Sven Hamann, Lukas Hepperle, Kai Gellert, Marco Paschek		09.05.09	Bietigheim
Fünfk. Mannschaft (3 Teilnehmer)	8.838	Finn Breitkreutz, Joschua Schumm, Gero Noller		29.07.23	Mannheim
Zehnkampf	6.270	Finn Breitkreutz <small>(11,33(+2,8)-6,31(+1,0)-13,69-1,60-54,63/15,57(-0,4)-38,97-4,00-42,33-5:06,93)</small>	TSV Bönningheim	29./30.07.23	Mannheim
Zehnk. Mannschaft	16.989e	Michael Kaupert, Christian Totaro, Dirk Händel		02./03.07.94	Pliezhausen
Block Sprint/Sprung	6.212	Heiner Seifried <small>(11,7/15,2/6,30/1,75-35,88)</small>	TSV Bietigheim	07.05.89	Bietigheim
Block Lauf	5.136	Hannes Distler <small>(12,5/19,0/4,96/1,50-3,09,8)</small>	TSV Bietigheim	13.05.90	Bietigheim
Block Wurf	6.062	Alexander Frey <small>(12,3/16,3/5,96-12,05-36,96)</small>	TSV Bietigheim	13.05.90	Bietigheim
DMM	34.815	Gruppe 1		20.09.86	Bietigheim

LG NECKAR-ENZ - REKORDE

MÄNNLICHE JUGEND M15

75 m	8,8	Christian Totaro	TSV Bönningheim	11.10.92	Bietigheim
	8,8	Heiko König	TSV Bietigheim	28.06.97	Steinheim
100 m	11,63	Bernhard Klink	Spvgg Besigheim	10.06.77	Heidenheim
300 m	36,95	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	02.08.00	Flein
800 m	2.07,66	Marcel Langjahr	TSV Bönningheim	23.06.13	Sindelfingen
1000 m	2.28,14	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	13.05.01	Pliezhausen
1500 m	4.40,67	Julian Lamatsch	TSV Bietigheim	22.05.08	Bönningheim
2000 m	5.40,6	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	24.06.01	Ludwigsburg
3000 m	8.48,60	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	22.07.01	Köngen
5 km	16:17	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	04.03.00	Bad Liebenzell
5 km Mannschaft	57:46	Tom Haller, Sebastian Schütz, Dieter Henz		25.09.05	Sinsheim
4 x 100 m	45,90	Tobias Seel, Jan Schaßberger, Nils Mayer, Steffen Fröhlich		01.08.10	Balingen
3 x 1000 m	8.34,54	Sandip Juthani, Konrad Stahl, Zelalem Martel		16.06.01	Rommelshausen
80 m Hürden	11,27	Felix Franz	TSV Bietigheim	20.07.08	Böblingen
300 m Hürden	40,26	Felix Franz	TSV Bietigheim	02.08.08	Ludwigshafen
Hochsprung	1,91	Steffen Fröhlich	VfL Gemmrigheim	12.09.10	Crailsheim
Stabhochsprung	4,15	Finn Breitkreutz	TSV Bönningheim	15.08.21	Frankfurt
Weitsprung	6,58	Thomas Pfeiffer	TSV Bietigheim	14.08.85	Flein
Dreisprung	12,75	Thomas Pfeiffer	TSV Bietigheim	28.09.85	Mühlacker
Kugelstoß	17,68	Jan Schaßberger	TSV Bietigheim	03.10.10	Mössingen
Diskuswurf	59,60	Jan Schaßberger	TSV Bietigheim	20.06.10	Sindelfingen
Speerwurf	58,84	Tobias Seel	TSV Bönningheim	26.09.10	Bietigheim
Vierkampf	2.387	Finn Breitkreutz (11,89/5,98/1,76/12,99)	TSV Bönningheim	24.07.21	Pliezhausen
Vierk. Mannschaft (5 Teilnehmer)	10.764	Jan Schaßberger, Steffen Fröhlich, Nils Mayer, Nicolas Schliewe, Tobias Seel		08.05.10	Bernhausen
Vierk. Mannschaft (3 Teilnehmer)	6.847	Jan Schaßberger, Steffen Fröhlich, Nils Mayer,		08.05.10	Bernhausen
Achtkampf	4.676	Jan Schaßberger (11,76/5,35/15,24/1,56/56,05/3,00/45,25/3:10,56)	TSV Bietigheim	03./04.07.10	Rommelshausen
Achtk. Mannschaft Neunkampf	13.280 5.268	Jan Schaßberger, Steffen Fröhlich, Nils Mayer Finn Breitkreutz (11,82/6,26/12,27/1,71/11,49/35,73/3,90/41,25/3:07,20)	TSV Bönningheim	14./15.08.10 20./21.08.21	Hannover Wesel
Neunk. Mannschaft Block Sprint/Sprung	13.792 2.855	Finn Breitkreutz, Joshua Schumm, Gero Noller Steffen Fröhlich (12,46/11,66/5,98/1,84/31,17)	VfL Gemmrigheim	24./25.07.21 10.07.10	Pliezhausen Bönningheim
Block Lauf	2.937	Zelalem Martel (11,87/11,86/5,51/77,50/5:44,66)	TSV Bietigheim	18.08.01	Rhede
Block Wurf	3.176	Jan Schaßberger (11,91/11,45/5,94/16,18/48,69)	TSV Bietigheim	10.07.10	Bönningheim
Block-MK Mannschaft (5 Teilnehmer)	12.765	Steffen Fröhlich, Christoph Leibrecht, Christian Eger, Nils Mayer, Renzo Weiß		04.07.09	Bönningheim
Block-MK Mannschaft (3 Teilnehmer)	7.618	Vincent Fischer, Marcel Langjahr, Noel Tür		06.07.13	Bönningheim
DMM	11.376	Gruppe 1		18.09.10	Lage

MÄNNLICHE JUGEND M14

75 m	9,3	Frederik Wissner	Spvgg Besigheim	12.06.99	Schwieberdingen
100 m	11,91	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	12.08.00	Vaterstetten
300 m	36,95	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	02.08.00	Flein
800 m	2.10,25	Marcel Langjahr	TSV Bönningheim	21.07.12	Rottweil
1000 m	2.33,62	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	13.05.00	Freiberg
2000 m	5.50,36	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	17.06.00	Bietigheim
3000 m	9.11,44	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	15.04.00	Leingarten
5 km	16:17	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	04.03.00	Bad Liebenzell
80 m Hürden	11,84	Felix Franz	TSV Bietigheim	22.07.08	Bietigheim
300 m Hürden	42,87	Felix Franz	TSV Bietigheim	11.07.07	Ludwigsburg
Hochsprung	1,85	Steffen Fröhlich	VfL Gemmrigheim	03.10.09	Sulz / N.
Stabhochsprung	3,25	Steffen Fröhlich	VfL Gemmrigheim	11.07.09	Stuttgart
Weitsprung	6,03	Steffen Fröhlich	VfL Gemmrigheim	01.08.09	Bad Oeynhausen
Dreisprung	10,52	Kai Gellert	TSV Bietigheim	01.08.07	Flein
Kugelstoß	12,64	Joachim Majer	Spvgg Besigheim	18.09.78	Ludwigsburg
Diskuswurf	39,20	Kai Gellert	TSV Bietigheim	18.08.07	Flein
Hammerwurf	29,56	Luca Merita	TSV Bönningheim	19.10.19	Igersheim
Speerwurf	42,73	Marius Langjahr	TSV Bönningheim	26.09.15	Bönningheim
Vierkampf	2.241 (Alte Wertung 4.667)	Bernhard Klink (12,2/5,54/1,75/11,82)	Spvgg Besigheim	11.07.76	Leverkusen
Achtkampf	4.250	Steffen Fröhlich (11,96/5,28/11,85/1,76/28,99/3,10/29,40/3:12,24)	VfL Gemmrigheim	20./21.06.09	Bernhausen
Neunkampf	4.691	Finn Breitkreutz (12,20(+2,5)/5,53/11,00/1,65/12,64/25,55/3,00/37,04/3:20,75)	TSV Bönningheim	29./30.08.20	Halle (Saale)

LG NECKAR-ENZ - REKORDE

Block Sprint/Sprung	2.810	Steffen Fröhlich <small>(12,71/12,20/6,03/1,84/31,86)</small>	VfL Gemmrigheim	01.08.09	Bad Oeynhausen
Block Lauf	2.800	Zelalem Martel <small>(11,91/11,97/5,19/66,00/6:00,03)</small>	TSV Bietigheim	12.08.00	Vaterstetten
Block Wurf	2.421	Paul Ebner <small>(12,79/12,79/4,33/10,66/26,90)</small>	TSV Bönningheim	05.06.11	Reutlingen

FRAUEN

100 m	12,17	Melanie Böhm	Spvgg Besigheim	28.07.21	Besigheim
200 m	24,54	Daniela Ferenz	TSV Bietigheim	26.08.16	Szekszard / HUN
400 m	53,20	Daniela Ferenz	TSV Bietigheim	25.07.15	Nürnberg
800 m	2.05,61	Daniela Ferenz	TSV Bönningheim	25.06.14	Waiblingen
1000 m	2.55,34	Nadia Hamdouchi	TSV Bietigheim	13.05.01	Pliezhausen
1500 m	4.27,38	Daniela Ferenz	TSV Bönningheim	29.06.14	Heilbronn
3000 m	9.51,53	Nadia Hamdouchi	TSV Bietigheim	22.05.04	Flein
5000 m	17.07,12	Christine Schleifer	Spvgg Besigheim	02.08.06	Besigheim
10000 m	36.18,40	Christine Schleifer	Spvgg Besigheim	08.04.06	Balingen
10 km	34:09	Christine Schleifer	Spvgg Besigheim	03.06.06	Lampertheim
10 km Mannschaft	2.03:43	Christine Schleifer, Sonja Steffl, Claudia Xander		17.11.07	Bönningheim
Halbmarathon	1.15:34	Christine Schleifer	Spvgg Besigheim	02.04.06	Freiburg
Halbmarathon Mannschaft	4.10:05	Christine Schleifer, Elke Brenner, Gillian Bathmaker		01.04.07	Freiburg
25 km	1.41:18	Elke Brenner	TSV Bietigheim	06.08.11	Bellheim
Marathon	2.54:36	Elke Brenner	TSV Bietigheim	14.10.12	München
Marathon Mannschaft	10.01:24	Katja Kuzniacki, Gillian Bathmaker, Sabine Hartmann		23.04.06	Hamburg
100 km	13.22:54	Sabine Unger	TSV Bietigheim	11.06.18	Biel / SUI
100 m Hürden	14,4	Edeltraud Wachtler	TSV Bietigheim	07.05.80	Stuttgart
	14,4	Rose Müller	TSV Bönningheim	24.05.86	Ludwigsburg
400 m Hürden	57,75	Melanie Böhm	Spvgg Besigheim	27.06.21	Koblenz
3000 m Hindernis	12.13,42	Justine Seyb	TSV Bönningheim	26.08.16	Szekszard / HUN
4 x 100 m	47,66	Melanie Böhm, Daniela Daubner, Nicole Ferenz, Luisa Barth		25.06.17	Mannheim
4 x 400 m	3.46,45	Meike Bruhn, Sandra Sagert, Nicole Ferenz, Daniela Ferenz		05.07.09	Ulm
3 x 800 m	6.36,83	Nicole Ferenz, Justine Seyb, Daniela Ferenz		02.08.15	Jena
Hochsprung	1,72	Helga Kögel	TSV Bietigheim	03.08.75	Hull/GB
	1,72	Meike Bruhn	Spvgg Besigheim	25.04.09	Nagold
Stabhochsprung	4,10	Tamara Schaßberger	TSV Bönningheim	22.05.15	Engen
Weitsprung	5,75	Edeltraud Wachtler	TSV Bietigheim	26.05.80	Basel/CH
Dreisprung	11,79	Lisa Durian	TSV Bietigheim	24.07.22	Ludwigshafen
Kugelstoß	11,72	Rose Müller	TSV Bönningheim	07.05.94	Asperg
Diskuswurf	41,53	Liesett Jahn	Spvgg Besigheim	13.05.10	Bönningheim
Hammerwurf	29,60	Rose Müller	TSV Bönningheim	29.05.97	Crailsheim
Speerwurf	45,11	Katharina Blank	TSV Bönningheim	20.06.10	Schutterwald
Siebenkampf	4.759	Lisa Hepperle <small>(15,66 w/1,60/10,37/26,67//5,40/37,55/2,30,87)</small>	TSV Bönningheim	06./07.05.06	Bernhausen
Siebenk. Mannschaft	13.786	Edeltraud Wachtler, Rose Müller, Beate Weible		05./06.05.84	Ludwigsburg
Zehnkampf	4.535	Rose Müller <small>(13,7/4,83/10,75/1,46/70,5/17,5/31,56/2,10/31,70/7:19,6)</small>	TSV Bönningheim	17./18.09.94	Freiburg
DMM	12.565	Bundesliga		29.04.12	Bönningheim
	9.546	Regionalliga		30.05.10	Köngen
	9.412	Landesliga		09.06.90	Sigmaringen

WEIBLICHE JUGEND U20

100 m	12,1	Susanne Bäuerle	Spvgg Besigheim	29.06.75	Bernhausen
200 m	24,87	Daniela Ferenz	TSV Bönningheim	07.06.09	Ulm
400 m	54,02	Daniela Ferenz	TSV Bönningheim	28.06.09	Göttingen
800 m	2.09,95	Daniela Ferenz	TSV Bönningheim	09.05.09	Bietigheim
1500 m	4.34,79	Nadia Hamdouchi	TSV Bietigheim	29.06.02	Mönchengladbach
3000 m	9.51,53	Nadia Hamdouchi	TSV Bietigheim	22.05.04	Flein
5000 m	17.14,53	Nadia Hamdouchi	TSV Bietigheim	23.07.03	Besigheim
10 km	38:09	Nadia Hamdouchi	TSV Bietigheim	23.03.02	Schotten
10 km Mannschaft	2.15:14	Nadia Hamdouchi, Silke Groh, Sonja Steffl		27.10.02	Bad Liebenzell
Halbmarathon	1:42:07	Kim Feuerbacher	VfL Gemmrigheim	14.10.07	Großbottwar
100 m Hürden	14,95	Jaqueline Gellert	TSV Bietigheim	15.06.08	Heilbronn
400 m Hürden	60,00	Meike Bruhn	Spvgg Besigheim	20.06.09	Mannheim
4 x 100 m	49,04	Melanie Böhm, Emma Sieder, Selina Mahl, Tabea Tempel		28.07.19	Ulm
4 x 400 m	3.46,45	Meike Bruhn, Sandra Sagert, Nicole Ferenz, Daniela Ferenz		05.07.09	Ulm
3 x 800 m	6.53,59	Melanie Böhm, Kim Großmann, Marie Weller		19.06.16	Kassel
Hochsprung	1,72	Helga Kögel	TSV Bietigheim	03.08.75	Hull/GB
	1,72	Meike Bruhn	Spvgg Besigheim	25.04.09	Nagold
Stabhochsprung	4,10	Tamara Schaßberger	TSV Bönningheim	22.05.15	Engen
Weitsprung	5,64	Edeltraud Wachtler	TSV Bietigheim	12.06.76	Winnenden
Dreisprung	9,78	Lara Stöbe	TSV Bietigheim	17.05.15	Stuttgart
Kugelstoß	11,65	Regine Uhland	TSV Bietigheim	09.05.87	Asperg
Diskuswurf	41,53	Liesett Jahn	Spvgg Besigheim	13.05.10	Bönningheim
Speerwurf	45,11	Katharina Blank	TSV Bönningheim	20.06.10	Schutterwald
Vierkampf	2.796	Lisa Hepperle <small>(15,14/1,58/11,39/27,07)</small>	TSV Bönningheim	09.07.05	Kirchzarten

LG NECKAR-ENZ - REKORDE

Vierk. Mannschaft	12.067	Meike Bruhn, Karin Gerhäuser, Daniela Ferenz Jaqueline Gellert, Vanessa Wanner	17.05.08	Bernhausen
Siebenkampf	4.759	Lisa Hepperle (15,66 w/1,60/10,37/26,67/15,40/37,55/2.30,87)	06./07.05.06	Bernhausen
Siebenk. Mannschaft	11.679	Lisa Hepperle, Isabell Schwegler, Eva Rivinius	09./11.07.05	Kirchzarten
DMM	25.635	Gruppe 1	25.06.80	Flein
(neue Wertung)	10.658	Gruppe 1	07.06.08	Balingen

WEIBLICHE JUGEND U18

100 m	12,1	Susanne Bäuerle	Spvgg Besigheim	29.06.75	Bernhausen
200 m	25,49	Tabea Tempel	TSV Bietigheim	02.06.19	Heilbronn
300 m	41,96	Melanie Böhm	Spvgg Besigheim	08.05.16	Pliezhausen
400 m	56,28	Daniela Ferenz	TSV Bönningheim	27.05.07	Brixen / ITA
800 m	2.13,02	Marie Weller	TSV Bietigheim	26.07.17	Bietigheim
1500 m	4.34,79	Nadia Hamdouchi	TSV Bietigheim	29.06.02	Mönchengladbach
3000 m	10.23,00	Nadia Hamdouchi	TSV Bietigheim	27.04.02	Rommelshausen
5000 m	20.58,1	Dominique Freyer	TSV Bönningheim	19.09.14	Freiberg
10 km	38:09	Nadia Hamdouchi	TSV Bietigheim	23.03.02	Schotten
100 m Hürden	14,88	Lisa Hepperle	TSV Bönningheim	07.08.04	Ludwigsburg
300 m Hürden	46,1	Melanie Böhm	Spvgg Besigheim	08.05.16	Pliezhausen
400 m Hürden	62,14	Melanie Böhm	Spvgg Besigheim	05.08.17	Ulm
4 x 100 m	49,10	Klara Brosi, EmmaSieder, Selina Mahl, Tabea Tempel		27.07.18	Rostock
4 x 400 m	4.06,13	Daniela Ferenz, Meike Bruhn, Kim Feuerbacher, Jaqueline Gellert		04.07.07	Ludwigsburg
3 x 800 m	7.10,54	Sandra Sagert, Vanessa Wanner, Nicole Ferenz		17.05.07	Neckargemünd
Hochsprung	1,72	Helga Kögel	TSV Bietigheim	03.08.75	Hull/GB
Stabhochsprung	4,10	Tamara Schaßberger	TSV Bönningheim	22.05.15	Engen
Weitsprung	5,62	Margita Krieg	TSV Bietigheim	05.06.93	Ulm
Dreisprung	8,93	Kerstin Fackelmann	TSV Bietigheim	11.09.09	Crailsheim
Kugelstoß (4kg)	11,05	Ursula Makowiec	Spvgg Besigheim	24.04.76	Bietigheim
Kugelstoß (3kg)	12,90	Nadine Rosen	TSV Bönningheim	21.09.13	Stuttgart
Diskuswurf	38,04	Liesett Jahn	Spvgg Besigheim	12.10.08	Stuttgart
Hammerwurf (3kg)	28,29	Svenja Merita	TSV Bönningheim	19.10.19	Igersheim
Speerwurf (600g)	45,11	Katharina Blank	TSV Bönningheim	20.06.10	Schutterwald
Speerwurf (500g)	44,41	Johanna Schneider	TSV Bietigheim	08.08.15	Köln
Vierkampf	2.828	Lisa Hepperle (14,91w/1,56/9,48/12,88w)	TSV Bönningheim	15.05.04	Filderstadt
Vierk. Mannschaft	11.806	Meike Bruhn, Liesett Jahn, Jaqueline Gellert, Daniela Ferenz, Tatjana Fötschl		12.05.07	Rommelshausen
Siebenkampf	4.640	Lisa Hepperle (14,91w/1,56/9,48/12,88w//5,09/33,66/2.30,84)	TSV Bönningheim	15./16.05.04	Filderstadt
Siebenk. Mannschaft	12.048	Lisa Hepperle, Isabell Schwegler, Eva Rivinius		24./25.07.04	Lörrach
Zehnkampf	4.987	Lisa Hepperle (13,4/4,85/7,55/1,40/61,9//15,7/18,23/3,30/19,60/6:20,3)	TSV Bönningheim	19./20.09.03	Bönningheim
Zehnk. Mannschaft	13.744	Daniela Ferenz, Jaqueline Gellert, Karin Gerhäuser		29./30.09.06	Bönningheim
Block Sprint/Sprung	4.353	Despina Giouvani (13,5/16,9/4,32/1,52/22,34)	TSV Bietigheim	13.05.90	Bietigheim
Block Lauf	5.055e	Margita Krieg (12,86/14,91/5,41/1,44/2:30,49)	TSV Bietigheim	16.08.92	Salzgitter
Block Wurf	3.835	Claudia Gulden (14,0/17,9/4,64/7,99/19,80)	TSV Bönningheim	07.05.89	Bietigheim

WEIBLICHE JUGEND W15

75 m	9,7	Leni Kleinert	TSV Bönningheim	10.07.99	Ludwigsburg
100 m	12,1	Susanne Bäuerle	Spvgg Besigheim	29.06.75	Bernhausen
300 m	42,03	Daniela Ferenz	TSV Bönningheim	24.07.05	Rottweil
800 m	2.18,43	Nicole Ferenz	TSV Bönningheim	01.05.07	Aalen
1500 m	5.33,57	Sina Alonso	TSV Bönningheim	23.07.08	Besigheim
2000 m	6.46,16	Daniela Ferenz	TSV Bönningheim	10.07.05	Aulendorf
3000 m	10.35,58	Jasmin Hamdouchi	TSV Bietigheim	20.05.04	Bönningheim
5 km	19:53	Nicole Ferenz	TSV Bönningheim	17.11.07	Bönningheim
5 km Mannschaft	1.04:48	Nicole Ferenz, Sandra Sagert, Henriette Blank		17.11.07	Bönningheim
4 x 75 m	39,32	Sarah Fischer, Felicitas Pschierer, Nadine Schuppert, Ulrike Öhler		21.07.96	Filderstadt
4 x 100 m	50,5	Susanne Bäuerle, Regine Huber Helga Kögel, Jadranka Jakopcevic		30.06.74	Gerlingen
3 x 800 m	7.10,54	Sandra Sagert, Vanessa Wanner, Nicole Ferenz		17.05.07	Neckargemünd
80 m Hürden	12,00	Jaqueline Gellert	TSV Bietigheim	23.07.05	Rottweil
300 m Hürden	44,31	Melanie Böhm	Spvgg Besigheim	09.08.15	Köln
Hochsprung	1,72	Helga Kögel	TSV Bietigheim	03.08.75	Hull/GB
Stabhochsprung	3,81	Tamara Schaßberger	TSV Bönningheim	02.06.13	Riederich
Weitsprung	5,41	Susanne Bäuerle	Spvgg Besigheim	06.07.75	Bad Mergentheim
Dreisprung	8,93	Kerstin Fackelmann	TSV Bietigheim	11.09.09	Crailsheim
Kugelstoß	12,66	Elvira Greiner	Spvgg Besigheim	14.05.74	Saarbrücken
Diskuswurf	31,00	Liesett Jahn	Spvgg Besigheim	02.08.06	Besigheim
Speerwurf (600g)	37,98	Katharina Blank	TSV Bönningheim	22.05.08	Bönningheim
Speerwurf (500g)	44,41	Johanna Schneider	TSV Bietigheim	08.08.15	Köln

LG NECKAR-ENZ - REKORDE

Vierkampf	2.136	Nina Sippel (13,18(+0,1)/5,10(-0,8)/1,60/9,84)	Spvgg Besigheim	06.05.23	Ulm
Vierk. Mannschaft	9.697	Karin Gerhäuser, Jaqueline Gellert, Liesett Jahn Daniela Ferenz, Tatjana Fötschl		02.07.05	Spaichingen
Siebenkampf	3.717	Lisa Hepperle (12,64/1,52/11,03/13,31//5,08/30,22/2:24,50)	TSV Bönningheim	13./14.07.02	Illertissen
Siebenk. Mannschaft	10.308	Jaqueline Gellert, Karin Gerhäuser, Liesett Jahn		02./03.07.05	Spaichingen
Block Sprint/Sprung	2.721	Lisa Hepperle (12,9/12,3/4,94/11,56/33,43)	TSV Bönningheim	12.06.02	Ludwigsburg
Block Lauf	2.545	Nicole Ferenz (13,70/14,14/4,82/50,00/7:22,07)	TSV Bönningheim	23.06.07	Bönningheim
Block Wurf	2.560	Karin Gerhäuser (13,29/12,57/5,17/11,02/23,51)	TSV Bönningheim	25.06.05	Steinheim
Block-MK Mannschaft (5 Teilnehmer)	12.176	Tatjana Fötschl, Nicole Ferenz, Liesett, Jahn		01.07.06	Bietigheim
Block-MK Mannschaft (3 Teilnehmer)	7.223	María Emmanouilidou, Vanessa Wanner Saskia Herzig, Melanie Böhm, Luisa Barth		18.05.14	Östringen
DMM	9.081	Gruppe 1		08.06.08	Leinfelden

WEIBLICHE JUGEND W14

75 m	9,7	Leni Kleinert	TSV Bönningheim	10.07.99	Ludwigsburg
100 m	12,1	Susanne Bäuerle	Spvgg Besigheim	29.06.75	Bernhausen
300 m	42,57	Rebecca Zimmermann	TSV Bietigheim	29.06.08	Stuttgart
800 m	2.20,88	Jasmin Hamdouchi	TSV Bietigheim	18.05.03	Pliezhausen
2000 m	6.46,63	Jasmin Hamdouchi	TSV Bietigheim	26.09.04	Degerloch
3000 m	10.35,58	Jasmin Hamdouchi	TSV Bietigheim	20.05.04	Bönningheim
5 km	21:43	Sandra Sagert	TSV Bietigheim	17.11.07	Bönningheim
80 m Hürden	12,58	Jaqueline Gellert	TSV Bietigheim	25.07.04	Balingen
300 m Hürden	47,6	María Emmanouilidou	TSV Bietigheim	08.08.06	Flein
Stabhochsprung	1,66	Helga Kögel	TSV Bietigheim	29.09.74	Bad Homburg
Stabhochsprung	3,70	Tamara Schaßberger	TSV Bönningheim	25.07.12	Besigheim
Weitsprung	5,41	Susanne Bäuerle	Spvgg Besigheim	06.07.75	Bad Mergentheim
Kugelstoß	12,66	Elvira Greiner	Spvgg Besigheim	14.05.74	Saarbrücken
Diskuswurf	28,78	Vanessa Imle	Spvgg Besigheim	25.04.99	Ludwigsburg
Speerwurf (600g)	34,67	Tatjana Fötschl	TSV Bietigheim	10.07.05	Aulendorf
Speerwurf (500g)	35,52	Johanna Schneider	TSV Bietigheim	22.03.14	Murr
Vierkampf	2.034	Elvira Greiner (13,4/1,45/5,13/10,45)	Spvgg Besigheim	23.06.74	Neustadt
Siebenkampf	3.448	Lisa Hepperle (13,2/1,44/9,53/13,5//4,66/31,98/2:33,4)	TSV Bönningheim	28./29.09.01	Freiberg
Block Sprint/Sprung (600g Speer)	2.505	Katharina Blank (14,19/13,44/4,71/1,56/27,82)	TSV Bönningheim	23.06.07	Bönningheim
Block Sprint/Sprung (500g Speer)	2.514	Saskia Herzig (13,90/12,93/4,64/1,48/29,20)	TSV Bietigheim	06.07.13	Bönningheim
Block Lauf	2.543	María Emmanouilidou (13,75/12,92/4,73/41,00/7:18,41)	TSV Bietigheim	27.08.06	Hannover
Block Wurf	2.373	Liesett Jahn (14,06/13,30/4,60/9,95/22,19)	Spvgg Besigheim	25.06.05	Steinheim



LG NECKAR-ENZ – HALLENREKORDE

MÄNNER

60 m	7,00	Lamin Camara	TSV Bietigheim	27.01.18	Sindelfingen
200 m	21,95	Felix Franz	TSV Bietigheim	19.01.13	Sindelfingen
400 m	48,49	Felix Franz	TSV Bietigheim	01.02.12	Frankfurt - Kalbach
800 m	1.50,80	Christian Atz	Spvgg Besigheim	27.01.08	Sindelfingen
1000 m	2.28,80	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	02.02.03	Stuttgart
1500 m	4.01,46	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	25.01.03	Karlsruhe
3000 m	8.29,94	Zelalem Martel	TSV Bietigheim	16.02.03	Leverkusen
60 m Hürden	8,39	Felix Hepperle	TSV Bönningheim	27.01.13	Frankfurt
4 x 200 m	1.30,74	Kai Rohloff, Götz Noller, Heiner Seifried, Niels Warburg		17.01.98	Sindelfingen
4 x 400 m	3.22,90	Felix Hepperle, Thorsten Seyb, Matthias Laube, Felix Franz		15.01.12	Karlsruhe
Hochsprung	2,00	Gerhard Müller	TSV Bietigheim	07.02.88	Stuttgart
Stabhochsprung	5,10	Felix Hepperle	TSV Bönningheim	12.02.12	Ulm
	5,10	Lion Jerome Tür	TSV Bietigheim	29.01.23	Sindelfingen
Weitsprung	7,18	Felix Hepperle	TSV Bönningheim	26.01.13	Frankfurt
Dreisprung	12,37	Sebastian Tischler	TSV Bietigheim	18.01.97	Mannheim
Kugelstoß	14,75	Dirk Möller	TSV Bietigheim	28.01.95	Sindelfingen
Siebenkampf	5.700	Felix Hepperle	TSV Bönningheim	26./27.01.13	Frankfurt
		(7,13/7,18/12,28/1,97//8,39/5,00/2:45,70)			
Siebenkampf Manns.	14.479	Felix Hepperle, Thorsten Seyb, Felix Fröhlich		06./07.03.10	Ulm

FRAUEN

60 m	7,93	Angelika Grijfmer	Spvgg Besigheim	22.02.97	Fürth
200 m	25,08	Daniela Ferenz	TSV Bönningheim	13.02.11	Ludwigshafen
400 m	53,93	Daniela Ferenz	TSV Bietigheim	22.02.15	Karlsruhe
800 m	2.10,11	Daniela Ferenz	TSV Bietigheim	24.01.16	Karlsruhe
1500 m	4.36,72	Nadia Hamdouchi	TSV Bietigheim	15.02.03	Leverkusen
3000 m	10.03,65	Nadia Hamdouchi	TSV Bietigheim	08.02.04	Stuttgart
60 m Hürden	9,15	Rose Müller	TSV Bönningheim	03.02.85	Sindelfingen
4 x 200 m	1.42,25	Natalie Keil, Daniela Ferenz, Larissa Kaufmann, Nicole Ferenz		24.01.16	Karlsruhe
4 x 400 m	3.47,39	Natalie Keil, Nicole Ferenz Larissa Kaufmann, Daniela Ferenz		31.01.16	Sindelfingen
Hochsprung	1,68	Edeltraud Wachtler	TSV Bietigheim	03.02.85	Sindelfingen
	1,68	Nadine Rosen	TSV Bönningheim	26.02.11	Ulm
Stabhochsprung	4,15	Tamara Schaßberger	TSV Bönningheim	08.02.15	Karlsruhe
Weitsprung	5,65	Edeltraud Wachtler	TSV Bietigheim	83	Sindelfingen
Dreisprung	11,26	Lisa Durian	TSV Bietigheim	04.02.23	Sindelfingen
Kugelstoß	11,26	Nadine Rosen	TSV Bönningheim	17.01.15	Sindelfingen
Fünfkampf	3.665	Edeltraud Wachtler	TSV Bietigheim	02.02.85	Sindelfingen
		(9,25/1,68/10,19/5,52/1:46,32 (600m))			
Fünfkampf Mannschaft	8.969	Meike Bruhn, Daniela Ferenz, Jaqueline Gellert		1./2.03.09	Ulm



ERFOLGE BEI MEISTERSCHAFTEN 2023

Baden-Württ. Leichtathletik Hallen-Finals, 28./29. Januar, Sindelfingen

1.	Lion-Jerome Tür	TSV Bietigheim	Stabhochsprung Männer	5,10 m
5.	Saskia Herzig	TSV Bietigheim	Stabhochsprung Frauen	3,30 m
7.	Tina Pfitzenmaier	Spvgg Besigheim	Stabhochsprung Frauen	3,00 m
10.	Luisa Barth	TSV Bietigheim	400 m Frauen	62,24 s
10.	Annelie Hummler	TSV Bietigheim	800 m Frauen	2:24,83 min
10.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	Weitsprung Frauen	4,98 m
11.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	Dreisprung Frauen	11,16 m
12.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	60 m Frauen	8,15 s
12.	Luisa Barth	TSV Bietigheim	200 m Frauen	26,64 s
14.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	60 m Hürden Frauen	9,47 s
3.	Luisa Barth	TSV Bietigheim	4x400 m Staffel Frauen	4:28,18 min
	Annelie Hummler	TSV Bietigheim		
	Annika Metzger	TSV Bietigheim		
	Laura Schäfer	Spvgg Besigheim		

Württembergische Hallenmeisterschaften Jugend U16, 28./29. Januar, Sindelfingen

1.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	Hochsprung W15	1,59 m
2.	Konstantin Wünsche	Spvgg Besigheim	Stabhochsprung M15	2,70 m
3.	Merit Schelling	TSV Bietigheim	Stabhochsprung W15	2,40 m
10.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	60 m Hürden W15	9,85 s
13.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	Kugelstoß W15	8,86 m
14.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	Weitsprung W15	4,44 m

Nina Sippel fliegt zum Titel in der W15

Leichtathletik Im Hochsprung ist keine andere Athletin stärker und konstanter als die Akteurin der LG Neckar-Enz.

Sindelfingen. Die Athleten der LG Neckar-Enz und des LAZ Ludwigsburg haben bei den Landesmeisterschaften der Aktiven sowie den württembergischen Titelkämpfen der U16 überzeugt. Während Lion Tür von der LG mit 5,10 Metern im Stabhochsprung Baden-Württembergischer Meister wurde, siegte seine Vereinskameradin Nina Sippel im Hochsprung der W15. Weitere Medaillen holten die Athleten im roten Trikot bei der 4 x 400-Meter-Staffel der Frauen sowie in der U16 beim Stabhochsprung durch Merit Schelling und Konstantin Wünsche. Ganz oben auf dem Treppchen vom LAZ standen Ben Fischer im Stabhochsprung-Wettbewerb der M15, Nele Schmidt über 60 Meter Hürden der W15 sowie Victoria Weissert in der Stabhochsprung-Konkurrenz der W14.

Bei Vielstarterin Lisa Durian (TSV Bietigheim) wechselten sich Licht und Schatten ab. Im 60-Meter-Vorlauf der Frauen kam sie auf 8,15 Sekunden. Weniger gut lief es beim Weitsprung, bei dem sie nie das Brett traf und bei 4,98 Metern hängen blieb. Doch am zweiten Wettkampftag kämpfte sie sich immer mehr in die Erfolgsspur zurück. Beim Dreisprung näherte sie sich mit 11,16 Metern ihrer Bestweite und kam auf Rang zehn. Zum Abschluss unterbot sie



Nina Sippel war die stärkste Hochspringerin bei den württembergischen Meisterschaften der W15. Foto: Ralf Görnitz

in 9,47 Sekunden ihre bisherige Bestzeit über 60 Meter Hürden.

Luisa Barth (TSV Bietigheim) musste über 400 Meter früh zwei sehr gute Konkurrentinnen ziehen lassen und blieb nach Trainingsrückstand unter ihren Möglichkeiten. Den Sieg sicherte sich die ehemalige IG-Athletin Melanie Böhm (VfL Sindelfingen) in 55,28 Sekunden. Jedoch schaffte es auch Barth, sich im zweiten Einsatz viel besser aus der Affäre zu ziehen. Über 200 Meter überzeugte sie mit 26,63 Sekunden.

Hummler kommt in Schwung

Annelie Hummler (TSV Bietigheim) kommt nach einer langen Wettkampfpause immer besser in Schwung und lief die 800 Meter in 2:24,83 Minuten. Im Stabhoch-

sprung mischte Saskia Herzig (TSV Bietigheim) munter mit. Die Einstellung ihrer persönlichen Bestleistung von 3,30 Metern beförderte sie auf Platz fünf. Die jugendliche Tina Pfitzenmaier (Spvgg Besigheim) kam mit 3,00 Metern auf den siebten Rang.

Die 4 x 400-Meter-Staffel der LG Neckar-Enz holte sich Bronze. Mit dem Sieger LAV Stadtwerke Tübingen konnte sie nicht mithalten. Doch in 4:28,18 Minuten konnte das um zwei Mittelstrecklerinnen ergänzte Team zufrieden sein. Laura Schäfer (Spvgg Besigheim) machte den Anfang für die LG. Danach übernahmen Hummler, Annika Metzger (TSV Bietigheim) sowie Barth das Staffelholz.

Einzig LG-Starter bei den Männern war Lion Tür. Dieser

war dafür sehr erfolgreich. Der Bietigheimer holte sich Gold im Stabhochsprung. Er setzte sich mit 5,10 Metern durch. Noah Höschel (LAZ Ludwigsburg) erkämpfte sich mit 4,80 Metern die Bronzemedaille.

Alle drei Athleten der LG in der Altersklasse U16 holten Medaillen. Zunächst münzte bei der W15 Nina Sippel (Spvgg Besigheim) ihre gesteigerte Sprintfähigkeit beim Weitsprung noch nicht in einen guten Absprung um und schied nach dem Vorkampf aus. Doch beim Hochsprung gelang ihr beinahe Sensationelles. Nach und nach nahm sie alle Höhen im ersten Versuch, wohingegen die Konkurrentinnen mit teils wesentlich besseren Vorleistungen wackelten. Nach der neuen Bestleistung von 1,56 Meter hatte sie schon eine Medaille sicher. Doch damit nicht genug: Auch 1,59 Meter überwand sie sicher und entpuppte sich als stärkste Springerin im Feld. Völlig überraschend durfte sie sich die Goldmedaille umhängen.

Einen Tag später erreichte sie mit 8,84 Metern nicht ganz die erhofften neun Meter beim Kugelstoßen. Pech hatte sie im Hürdenlaufen, als sie erst an den letzten beiden Hürden ihr Können zeigte und knapp hinter ihrer Bestzeit in 9,85 Sekunden um lediglich eine

Hundertstelsekunde das Finale über 60 Meter hauchdünn verpasste. Dieses prägen zwei Athletinnen des LAZ Ludwigsburg. Nele Schmidt siegte in 9,23 Sekunden vor Hedi Schmidt (SSV Ulm) in 9,29 Sekunden und ihrer Vereinskameradin Lara-Mia Haizmann in 9,61 Sekunden. Beide Ludwigsburgerinnen hatten ihren Vorlauf gewonnen – Nele Schmidt in 9,39 Sekunden und Haizmann in 9,76 Sekunden.

Wünsche belohnt sich mit Silber

Merit Schelling (TSV Bönningheim) scheiterte im Stabhochsprung erst an der Bestleistung. Mit 2,40 Metern gewann sie Bronze bei der W15. Konstantin Wünsche (Spvgg Besigheim) springt erst seit Kurzem mit dem Stab. Seine Fortschritte sind dabei unverkennbar. Silber bei der M14 und eine neue Bestleistung von 2,70 Metern waren sein Lohn.

Zwei der Stabhochsprungwettbewerbe in den Jugendklassen gingen an das LAZ. Bei der M15 sicherte sich Ben Fischer mit 3,50 Metern den Sieg vor den höhengleichen Theodor Keller und Ferdinand Busse (beide SSV Ulm). In der W14 gab es sogar einen LAZ-Doppelsieg. Victoria Weissert triumphierte mit 2,90 Metern vor Noemi Schreiber mit 2,50 Metern. Martin Grund/Michael Nachreiner

Süddeutsche Hallenmeisterschaften Aktive und Jugend U18, 05. Februar, Sindelfingen

1.	Lion-Jerome Tür	TSV Bietigheim	Stabhochsprung Männer	5,10 m
1.	Joy Kessler	Spvgg Besigheim	Stabhochsprung wJ U18	3,80 m
6.	Finn Breikreutz	TSV Bönningheim	Stabhochsprung mJ U18	3,90 m
10.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	Dreisprung Frauen	11,26 m
13.	Tina Pfitzenmaier	Spvgg Besigheim	Stabhochsprung Frauen	3,10 m
14.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	Weitsprung Frauen	5,12 m
16.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	200 m Frauen	26,33 s
16.	Annika Metzger	TSV Bietigheim	1500 m Frauen	4:58,80 min
19.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	60 m Hürden Frauen	9,42 s
1.	Alena Brenner	TSV Bietigheim	3x800 m Staffel Frauen	7:18,14 min
	Annelie Hummler	TSV Bietigheim		
	Annika Metzger	TSV Bietigheim		

ERFOLGE BEI MEISTERSCHAFTEN 2023

Baden-Württ. Leichtathletik Jugend Hallen-Finals, 11./12. Februar, Sindelfingen

1.	Joy Kessler	Spvgg Besigheim	Stabhochsprung wJ U18	4,00 m
2.	Finn Breitkreutz	TSV Bönningheim	Stabhochsprung mJ U18	3,70 m
3.	Tina Pfitzenmaier	Spvgg Besigheim	Stabhochsprung wJ U20	3,00 m
3.	Joshua Schumm	TSV Bietigheim	Stabhochsprung mJ U18	3,70 m
4.	Annika Metzger	TSV Bietigheim	1500 m wJ U20	4:54,95 min
5.	Annika Metzger	TSV Bietigheim	800 m wJ U20	2:21,33 min
6.	Joshua Schumm	TSV Bietigheim	60 m Hürden mJ U18	8,71 s

Deutsche Hallenmeisterschaften, 18./19. Februar, Dortmund

9.	Lion Tür	TSV Bietigheim	Stabhochsprung Männer	5,02 m
----	----------	----------------	-----------------------	--------

Deutsche Jugend-Hallenmeisterschaften U20, 25./26. Februar, Dortmund

2.	Joy Kessler	Spvgg Besigheim	Stabhochsprung wJ U20	3,90 m
----	-------------	-----------------	-----------------------	--------

Württ. Hallenmehrkampfmeisterschaften, 4./5. März, Stuttgart

1.	Luca Merita	TSV Bönningheim	7-Kampf mJ U20	4.057 Pkt.
1.	Joshua Schumm	TSV Bietigheim	7-Kampf mJ U18	4.503 Pkt.
2.	Konstantin Wünsche	Spvgg Besigheim	5-Kampf M14	2.359 Pkt.
3.	Finn Breitkreutz	TSV Bönningheim	7-Kampf mJ U18	3.966 Pkt.
14.	Gero Noller	TSV Bietigheim	7-Kampf mJ U18	2.881 Pkt.
1.	Joshua Schumm	TSV Bietigheim	7-Kampf Mannschaft mJ U18	11.350 Pkt.
	Finn Breitkreutz	TSV Bönningheim		
	Gero Noller	TSV Bietigheim		

Baden-Württembergische Hallen Masters Senioren, 4. März, Mannheim

2.	Michael Kienzle	Spvgg Besigheim	Kugelstoß M45	10,70 m
5.	Götz Noller	TSV Bietigheim	Kugelstoß M50	11,15 m

Kreismeisterschaften Langstaffeln, 26. März, Besigheim

1.	Michael Mahl	VfL Gemrigheim	3x1000 m Staffel Männer	8:05,34 min
	Clemens Schober	Spvgg Besigheim		
	Jonte Fischer	Spvgg Besigheim		
1.	Finn Breitkreutz	TSV Bönningheim	4x400 m Staffel mJ U20	3:39,95 min
	Luca Merita	TSV Bönningheim		
	Vincent Gnadt	TSV Bietigheim		
	Joshua Schumm	TSV Bietigheim		
1.	Kiara Veigel	TSV Bietigheim	3x800 m Staffel wJ U14	8:21,96 min
	Kira Reinhertz	Spvgg Besigheim		
	Alina Häuser	Spvgg Besigheim		

Deutsche Meisterschaften Halbmarathon, 26. März, Freiburg

3.	Günter Gerke	TSV Bietigheim	Halbmarathon M75	1:54:42 h
6.	Fabian Lafrenz	TSV Bietigheim	Halbmarathon M55	1:19:25 h
26.	Dietmar Großmann	Spvgg Besigheim	Halbmarathon M50	1:29:20 h
26.	Michael Kimmann	TSV Bietigheim	Halbmarathon M55	1:31:30 h

Deutsche Meisterschaften Langstaffeln, 29. April, Bietigheim-Bissingen

6.	Alena Brenner	TSV Bietigheim	3x800 m Staffel wJ U23	7:14,97 min
	Annelie Hummler	TSV Bietigheim		
	Annika Metzger	TSV Bietigheim		

Württembergische Meisterschaft Rasenkraftsport, 13. Mai, Ludwigsburg

2.	Luca Merita	TSV Bönningheim	Hammerwurf mJ U20	35,26 m
----	-------------	-----------------	-------------------	---------

Baden-Württ. Staffelleisterschaften, 14. Mai, Freiburg

2.	Kiara Veigel	TSV Bietigheim	3x800 m Staffel wJ U14	8:02,64 min
	Kira Reinhertz	Spvgg Besigheim		
	Alina Häuser	Spvgg Besigheim		
5.	Katharina Blank	TSV Bönningheim	3x800 m Staffel Frauen	7:23,41 min
	Annelie Hummler	TSV Bietigheim		
	Annika Metzger	TSV Bietigheim		

U14-Mädchen der LG Neckar-Enz laufen in der Langstaffel zu Silber

Leichtathletik Veigel, Häuser und Reinhertz müssen sich nur der LG Hohenlohe geschlagen geben. Zwei Trios des LAZ gewinnen sogar Gold.

Balingen. Bei den baden-württembergischen Langstaffel-Meisterschaften in Balingen vertreten zwei Frauenteam die Farben der LG Neckar-Enz. Das U14-Team mit Kiara Veigel (TSV Bietigheim), Alina Häuser und Kira Reinhertz (beide Spvgg Besigheim) mischte bei seinem ersten Start auf überregionaler Ebene über 3 x 800 Meter die Szene direkt auf und erlief sich in 8:02,64 Minuten die Silbermedaille. Die Frauen, die nicht in ihrer Stammbesetzung antraten, wurden in 7:23,41 Minuten Fünfte.

Zwei Zeitläuferin der U14

Aufgrund der außerordentlich großen Meldeliste von 19 Mannschaften wurde die weibliche U14-Konkurrenz in zwei Zeitläufe eingeteilt. LG-Startläuferin Kiara Veigel ging ihr Rennen couragiert an und hielt sich lange im vorderen Bereich auf. Während der



Kiara Veigel, Alina Häuser, Kira Reinhertz, Annika Metzger, Annelie Hummler und Katharina Blank (von links) waren schnell unterwegs *Foto: LG Neckar-Enz*

zweiten 400 Meter musste sie dann allerdings dem hohen Anfangstempo Tribut zollen und die Spitzengruppe etwas ziehen lassen. Sie schaffte es aber, beim Wechsel das Team auf Schlagweite

zu halten und den Stab im Mittelfeld zu übergeben. Alina Häuser lief dann schnell die Lücke zu, machte Platz um Platz gut und kämpfte sich bis auf Position zwei vor.

Schlussläuferin Kira Reinhertz schloss schließlich schnell zur Führenden auf, lief taktisch klug und hatte genug Kraft, um den Angriff einer von hinten heranfliegenden dritten Läuferin zu parieren. Auf der Zielgeraden spielte sie ihre enorme Spurtstärke aus. Unter der Anfeuerung der LG-Anhängerschaft gelang damit der Sieg in diesem Zeitlauf. Da im anderen Rennen lediglich die LG Hohenlohe schneller als die 8:02,64 der LG Neckar-Enz war, bekamen die drei am Ende als württembergische Vizemeisterinnen die Silbermedaille umgehängt. Dass auch keine Mannschaft aus Baden schneller war, wertet den Erfolg noch auf und

ließ die Mädels als zweitschnellstes Team in Baden-Württemberg feiern.

Nicht in Stammbesetzung

Die Frauenmannschaft trat an diesem Tag nicht in ihrer Stammbesetzung an, da Alina Brenner verhindert war. Für sie sprang Katharina Blank (TSV Bönningheim) ein. Obwohl sie sich noch nicht auf eine Disziplin festgelegt hat, ließ sie in den letzten Zeit vor allem mit dem Speer von sich hören. Dennoch stellte sie sich der Herausforderung und lief als Startläuferin gut an, konnte dann aber den Spezialistinnen nicht ganz folgen. Annelie Hummler (TSV Bietigheim) machte als Zweite im rot-weißen Trikot Meter um Meter gut und startete Überholvorgänge. Als Schlussläuferin gab Annika Metzger (TSV Bietigheim) ohne taktische Zwänge noch mal alles.

Zweimal Gold gab es für das LAZ Ludwigsburg. Niemand lief schneller als die 3 x 800-Meter-Staffel der weiblichen U16 und als das 3 x 1000-Meter-Trio der M40. Nele Dörr als U16-Startläuferin ging das Rennen mutig an und übergab das Staffelholz als Zweite an Yolanda Kuhn. Mit einem couragierten Lauf schloss diese auf die Führende auf und übergab ebenfalls als Zweite. Lina Krüger setzte sich bereits nach 150 Metern an Position eins und gab die Führung nicht mehr ab. Jubelnd ging sie nach 7:44,96 Minuten über die Ziellinie. Martin Schuhmann ging bei den M40 das Rennen schnell an und übergab das Staffelholz mit großem Vorsprung an Gerald Hekmann. Der behielt trotz muskulärer Probleme die Führung. Martin Seibold kämpfte gegen den Wind, kam aber trotzdem als Erster nach 9:23,65 Minuten ins Ziel. *bz*

Kreismeisterschaften Einzel U14/U16, Läufe Aktive, Jugend U20/U18, 20. Mai, Ludwigsburg

1.	Philipp Winkeler	TSV Bietigheim	100 m Männer	11,58 s
1.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	100 m W15	12,89 s
1.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	Hochsprung W15	1,56 m
1.	Sandro Brückner	Spvgg Besigheim	800 m M13	2:40,18 min
1.	Sandro Brückner	Spvgg Besigheim	Weitsprung M13	4,37 m
1.	Linus Totaro	TSV Bönningheim	75 m M12	10,62 s
1.	Linus Totaro	TSV Bönningheim	Weitsprung M12	4,68 m
1.	Linus Totaro	TSV Bönningheim	Ballwurf M12	45,00 m
1.	Kiara Veigel	TSV Bietigheim	800 m W13	2:43,72 min
1.	Alina Häuser	Spvgg Besigheim	Hochsprung W13	1,34 m
1.	Kira Reinhertz	Spvgg Besigheim	75 m W12	10,47 s
1.	Kira Reinhertz	Spvgg Besigheim	Weitsprung W12	4,48 m
1.	Elia Zuccala	Spvgg Besigheim	4x75 m Staffel mJ U14	43,64 s
	Sandro Brückner	Spvgg Besigheim		
	Alan Bone	Spvgg Besigheim		
	Linus Totaro	TSV Bönningheim		
1.	Karlotta Dötsch	Spvgg Besigheim	4x75 m Staffel wJ U14	42,05 s
	Kiara Veigel	TSV Bietigheim		
	Penelope Höhnle	Spvgg Besigheim		
	Alina Häuser	Spvgg Besigheim		

Baden-Württ. Mehrkampfmeisterschaften U20, 21./22. Mai, Filderstadt

3.	Luca Merita	TSV Bönningheim	5-Kampf mJ U20	3.107 Pkt.
3.	Luca Merita	TSV Bönningheim	10-Kampf mJ U20	5.998 Pkt.

Süddeutsche Meisterschaften U23/U16, 17./18. Juni, Aichach

2.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	Hochsprung W15	1,59 m
5.	Konstantin Wünsche	Spvgg Besigheim	Stabhochsprung M14	2,90 m
7.	Lorenz Metzger	TSV Bietigheim	Stabhochsprung M15	3,10 m
12.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	80 m Hürden W15	12,46 s
14.	Tim Kurz	TSV Bietigheim	Speerwurf mJ U23	45,14 m

Kreismeisterschaften Mehrkampf Jugend U14 + Kinder U12, 17. Juni, Freiberg

1.	Linus Totaro	TSV Bönningheim	4-Kampf M12	1.654 Pkt.
1.	Donnalie Reiss	Spvgg Besigheim	3-Kampf W11	1.185 Pkt.
1.	Linus Totaro	TSV Bönningheim	4-Kampf Mannschaft mJ U14	4.494 Pkt.
	Sandro Brückner	Spvgg Besigheim		
	Alan Bone	Spvgg Besigheim		

ERFOLGE BEI MEISTERSCHAFTEN 2023

Kreismeisterschaften Hürden, Stabhochsprung, Diskus, 21. Juni, Murr

1.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	100 m Hürden Frauen	15,28 s
1.	Vincent Gnadt	TSV Bietigheim	400 m Hürden	63,44 s
1.	Luca Merita	TSV Bönningheim	Stabhochsprung mJ U20	4,00 m
1.	Finn Breitzkreutz	TSV Bönningheim	110 m Hürden mJ U18	15,54 s
1.	Joshua Schumm	TSV Bietigheim	400 m Hürden mJ U18	60,48 s
1.	Finn Breitzkreutz	TSV Bönningheim	Stabhochsprung mJ U18	4,20 m
1.	Lorenz Metzger	TSV Bietigheim	Stabhochsprung M15	3,00 m
1.	Lorenz Metzger	TSV Bietigheim	Diskuswurf M15	22,80 m
1.	Konstantin Wünsche	Spvgg Besigheim	80 m Hürden M14	14,08 s
1.	Konstantin Wünsche	Spvgg Besigheim	Stabhochsprung M14	3,00 m
1.	Konstantin Wünsche	Spvgg Besigheim	Diskuswurf M14	28,24 m
1.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	300 m Hürden W15	46,80 s
1.	Merit Schelling	TSV Bönningheim	Stabhochsprung W15	2,50 m
1.	Linus Totaro	TSV Bönningheim	Stabhochsprung M12	2,20 m

Süddeutsche Meisterschaften Männer, Frauen, U18, 24. Juni, Ulm

7.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	Dreisprung Frauen	11,63 m
8.	Finn Breitzkreutz	TSV Bönningheim	Stabhochsprung mJ U18	3,90 m
9.	Annika Metzger	TSV Bietigheim	800 m Frauen	2:16,89 min
11.	Finn Breitzkreutz	TSV Bönningheim	110 m Hürden mJ U18	15,90 s
13.	Joshua Schumm	TSV Bietigheim	110 m Hürden mJ U18	16,00 s
16.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	200 m Frauen	25,95 s
20.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	100 m Hürden Frauen	15,02 s
5.	Michael Mahl	VfL Gemmingheim	3x1000 m Staffel Männer	8:02,64 min
	Clemens Schober	Spvgg Besigheim		
	Jonte Fischer	Spvgg Besigheim		

Württembergische Mehrkampfmeisterschaften Jugend U16/U14, 1./2. Juli, Heidenheim

1.	Konstantin Wünsche	Spvgg Besigheim	9-Kampf M14	4.478 Pkt.
1.	Linus Totaro	TSV Bönningheim	4-Kampf M12	1.753 Pkt.
3.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	7-Kampf W15	3.506 Pkt.
4.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	4-Kampf W15	2.072 Pkt.
9.	Konstantin Wünsche	Spvgg Besigheim	4-Kampf M14	1.884 Pkt.
10.	Lorenz Metzger	TSV Bietigheim	9-Kampf M15	3.914 Pkt.
10.	Alina Häuser	Spvgg Besigheim	4-Kampf W13	1.798 Pkt.
20.	Lorenz Metzger	TSV Bietigheim	4-Kampf M15	1.622 Pkt.
7.	Linus Totaro	TSV Bönningheim	4-Kampf Mannschaft mJ U14	4.553 Pkt.
	Sandro Brückner	Spvgg Besigheim		
	Elia Zuccala	Spvgg Besigheim		
14.	Alina Häuser	Spvgg Besigheim	4-Kampf Mannschaft wJ U14	4.851 Pkt.
	Lilly-Marie Kohfink	TSV Bietigheim		
	Karlotta Dötsch	Spvgg Besigheim		

Baden-Württ. Leichtathletik Jugend Finals, 1./2. Juli, Weinstadt

1.	Tina Pfitzenmaier	Spvgg Besigheim	Stabhochsprung wJ U20	3,00 m
1.	Joy Kessler	Spvgg Besigheim	Stabhochsprung wJ U18	3,70 m
2.	Finn Breitzkreutz	TSV Bönningheim	Stabhochsprung mJ U18	4,20 m
3.	Annika Metzger	TSV Bietigheim	800 m wJ U20	2:17,51 min
3.	Annika Metzger	TSV Bietigheim	1.500 m wJ U20	4:43,81 min
3.	Joshua Schumm	TSV Bietigheim	Stabhochsprung mJ U18	3,70 m
4.	Luca Merita	TSV Bönningheim	Speerwurf mJ U20	49,66 m
5.	Luca Merita	TSV Bönningheim	Stabhochsprung mJ U20	3,90 m
5.	Joshua Schumm	TSV Bietigheim	110m Hürden mJ U18	15,72 s
8.	Joshua Schumm	TSV Bietigheim	400 m Hürden mJ U18	61,04 s
9.	Vincent Gnadt	TSV Bietigheim	400 m Hürden mJ U20	60,96 s
12.	Gero Noller	TSV Bietigheim	400 m Hürden mJ U18	64,25 s
17.	Finn Breitzkreutz	TSV Bönningheim	100 m mJ U18	11,90 s

ERFOLGE BEI MEISTERSCHAFTEN 2023

Regionalmeisterschaften Aktive, U20, U18, U16, 8. Juli, Stuttgart

1.	Kai Reichert	TSV Bietigheim	Kugelstoß Männer	13,61 m
1.	Kai Reichert	TSV Bietigheim	Diskuswurf Männer	41,55 m
1.	Robin Kurz	TSV Bietigheim	Speerwurf Männer	47,68 m
1.	Timo Schlegl	TSV Bietigheim	Weitsprung mJ U18	5,71 m
1.	Joy Kessler	Spvgg Besigheim	Stabhochsprung wJ U18	3,70 m
1.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	80 m Hürden W15	12,33 s
1.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	Hochsprung W15	1,57 m
3.	Robin Kurz	TSV Bietigheim	Weitsprung Männer	5,32 m
3.	Robin Kurz	TSV Bietigheim	Diskuswurf Männer	29,39 m
3.	Luisa Barth	TSV Bietigheim	100 m Frauen	13,19 s
3.	Luisa Barth	TSV Bietigheim	200 m Frauen	26,94 s
3.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	Hochsprung Frauen	1,50 m
3.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	Kugelstoß Frauen	10,13 m
3.	Maxilian Plecko	Spvgg Besigheim	Hochsprung mJ U18	1,60 m
3.	Lena Plangger	TSV Bietigheim	Kugelstoß wJ U18	9,80 m
3.	Lena Plangger	TSV Bietigheim	Speerwurf wJ U18	24,95 m
4.	Robin Kurz	TSV Bietigheim	Kugelstoß Männer	11,40 m
4.	Michael Kienzle	TSV Bietigheim	Speerwurf Männer	34,86 m
4.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	Dreisprung Frauen	11,16 m
5.	Michael Kienzle	TSV Bietigheim	Kugelstoß Männer	10,38 m
5.	Johannes Wolz	Spvgg Besigheim	800 m mJ u18	2:27,34 min
6.	Luisa Barth	TSV Bietigheim	Speerwurf Frauen	24,76 m
6.	Timo Schlegl	TSV Bietigheim	100 m mJ U18	12,20 s
6.	Timo Schlegl	TSV Bietigheim	200 m mJ U18	24,88 s
7.	Johannes Wolz	Spvgg Besigheim	Weitsprung mJ u18	4,98 m

Württembergische Meisterschaften Jugend U16, 15./16. Juli, Dagersheim

1.	Konstantin Wünsche	Spvgg Besigheim	Speerwurf M14	41,79 m
1.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	100 m W15	12,85 s
1.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	80 m Hürden W15	12,22 s
1.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	Hochsprung W15	1,64 m
1.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	Weitsprung W15	5,29 m
2.	Konstantin Wünsche	Spvgg Besigheim	Stabhochsprung M14	3,00 m
3.	Konstantin Wünsche	Spvgg Besigheim	Diskuswurf M14	30,85 m
5.	Konstantin Wünsche	Spvgg Besigheim	80 m Hürden M14	12,78 s
9.	Chiara Heidinger	TSV Bietigheim	800 m W14	2:32,92 min

Baden-Württ. Leichtathletik Finals Aktive, 15./16. Juli, Walldorf

2.	Saskia Herzog	TSV Bietigheim	Stabhochsprung Frauen	3,10 m
4.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	Dreisprung Frauen	11,18 m
8.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	200 m Frauen	5,63 m
9.	Philipp Winkeler	TSV Bietigheim	100 m Männer	11,18 s
9.	Luisa Barth	TSV Bietigheim	200 m Frauen	26,89 s
11.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	Weitsprung Frauen	5,38 m
17.	Luisa Barth	TSV Bietigheim	100 m Frauen	13,07 s

Deutsche Jugendmeisterschaften U20 und U18, 21./23. Juli, Rostock

5.	Finn Breittkreutz	TSV Bönningheim	Stabhochsprung mJ U18	4,40 m
14.	Annika Metzger	TSV Bietigheim	1.500 m wJ U20	4:42,75 min

Europ. Youth Olympic Festival, 24. – 29. Juli, Maribor (SLO)

6.	Joy Kessler	LG Neckar-Enz	Stabhoch wJ U18	3,85 m
----	-------------	---------------	-----------------	--------

Deutsche Jugendmeisterschaften U16, 29./30. Juli, Stuttgart

1.	Nina Sippel	Spvgg Besigheim	300 m Hürden W15	45,79 s
----	-------------	-----------------	------------------	---------

Baden-Württ. Mehrkampfmeisterschaften Aktive und Jugend U18, 29./30. Juli, Mannheim

2.	Finn Breittkreutz	TSV Bönningheim	10-Kampf mJ U18	6.270 Pkt.
3.	Finn Breittkreutz	TSV Bönningheim	5-Kampf mJ U18	3.231 Pkt.
6.	Joshua Schumm	TSV Bietigheim	5-Kampf mJ U18	3.033 Pkt.
9.	Lisa Elena Durian	TSV Bietigheim	7-Kampf Frauen	4.051 Pkt.
14.	Gero Noller	TSV Bietigheim	10-Kampf mJ U18	5.021 Pkt.
19.	Gero Noller	TSV Bietigheim	5-Kampf mJ U18	2.574 Pkt.
1.	Finn Breittkreutz	TSV Bönningheim	5-Kampf Mannschaft mJ U18	8.838 Pkt.
	Joshua Schumm	TSV Bietigheim		
	Gero Noller	TSV Bietigheim		

ERFOLGE BEI MEISTERSCHAFTEN 2023

Deutsche Mehrkampfmeisterschaften, 01.-03. September, Hannover

9.	Luca Merita	TSV Bönningheim	10-Kampf mJ U20	6.313 Pkt.
17.	Finn Breitreutz	TSV Bönningheim	10-Kampf mJ U18	6.238 Pkt.
23.	Konstantin Wünsche	Spvgg Besigheim	9-Kampf M14	4.521 Pkt.

Aktuelles : DM Mehrkampf Hannover

05.09.2023 14:21 (531 x gelesen)

Gelungener Saisonabschluss bei den Deutschen

Von Freitag bis Sonntag herrschte Hochbetrieb auf den Anlagen im Erika-Fisch-Stadion zu Hannover. Zum Ende der Sommersaison standen die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften in allen Altersklassen von der U 16 bis hin zu Aktiven unter Beteiligung dreier LG-Athleten auf dem Programm. Luca Merita, Finn Breitreutz sowie Konstantin Wünsche hatten sich für diese Titelkämpfe qualifiziert. Dabei bot das Trio der LG Neckar-Enz so spät in der Wettkampfperiode sehr gute Leistungen.

Allen voran glänzte Luca Merita, der durch konsequentes Training nochmals einen Leistungsschub zeigen konnte und seine Bestleistung im Zehnkampf um rund 300 Punkte nach oben schraubte. Als Neunter der U 20 erzielte er 6313 Zähler. Insbesondere der erste Tag lief wie am Schnürchen. Mit 11,29 Sekunden über 100 Meter legte er sogleich richtig gut los. Bestmarken gelangen dem Bönningheimer anschließend beim Weitsprung mit hervorragenden 6,64 Meter, im Kugelstoßen mit 13,15 Meter und über 400 Meter, die er in 52,76 Sekunden lief. Weitere gute Leistungen rundeten seinen tollen Wettkampf auch im weiteren Verlauf ab. Besonders erwähnenswert ist am zweiten Tag dabei noch seine persönliche Bestleistung im Stabhochsprung mit 4,10 Meter.

An seinem Rekord im Zehnkampf kratzte Finn Breitreutz, zu dem ihm am Ende nur wenige Punkte fehlten. Seine 6238 Zähler brachten dem Bönningheimer schließlich Platz 17 bei der U 18 ein. Dabei gelang es ihm nicht immer sein volles Potential auch im Wettkampf abzurufen. Seine Stärken hatte er in den Sprints. Über 100 Meter überquerte er nach 11,50 Sekunden die Ziellinie und die 110 Meter Hürden rannte er in 15,22 Sekunden. Herausragend fiel seine Leistung im Stabhochsprung aus. Hier stellte Finn Breitreutz seine Bestmarke von 4,40 Meter ein.

Der jüngste aus dem Trio der LG Neckar-Enz, Konstantin Wünsche, überzeugte mit einem erneuten Ausbau seiner Bestleistung im Neunkampf der M 14. Der Besigheimer steigerte sich auf 4521 Punkte, womit er in einem großen Feld auf Platz 23 landete. Bei den Wurfdisziplinen fehlte ihm etwas die technische Sicherheit, ansonsten bewegte er sich konstant auf Bestleistungsniveau. Neue persönliche Rekorde gab es für ihn sowohl im Weit- wie auch beim Stabhochsprung. Mit 5,01 Meter sprang er erstmals über die Fünfmetermarke, mithilfe des Stabs schwang sich Konstantin Wünsche zu 3,10 Meter auf.

Martin Grund (MG)

Deutsche Meisterschaften 10km Straße, 10. September, Bad Liebenzell

6.	Günter Gerke	TSV Bietigheim	10 km M75	55:38 min
----	--------------	----------------	-----------	-----------

Baden-Württembergische Wurf-Mehrkampf Masters, 07. Oktober, Igersheim

1.	Kai Reichert	TSV Bietigheim	Wurf 5-Kampf M30	2.376 Pkt.
----	--------------	----------------	------------------	------------

Berücksichtigt wurden folgende Platzierungen:

Kreismeisterschaften:	Platz 1
Regionalmeisterschaften	Platz 1 bis 10
Württembergische Meisterschaften	Platz 1 bis 20
Baden-Württ. Meisterschaften	Platz 1 bis 20
Süddeutsche Meisterschaften	Platz 1 bis 20
Deutsche Meisterschaften	sämtliche Platzierungen
Bei Doppelwertung*	Platz 1 bis 20 (2. Wertung)
Europameisterschaften	sämtliche Platzierungen
Weltmeisterschaften	sämtliche Platzierungen

*Doppelwertung: dieselbe Leistung wird zur Wertung in mehreren Klassen herangezogen.

LÄNDERKÄMPFE MIT LG-NECKAR-ENZ-BETEILIGUNG

Ländervergleichskampf Jugend U16, 17. September, Heuchelheim (WÜ-BY-HE)

Nina Sippel	Spvgg Besigheim	2. Platz mit Baden-Württemberg	300 m Hürden WJ U16	47,55 sec
		2. Platz mit Baden-Württemberg	Hochsprung WJ U16	1,61 m

BESTENLISTE 2023

MÄNNER

100 m Lauf **BL 2022: 11,51 Winkeler, Philipp (TSV Bietigheim)**

11,18+0,0	Winkeler, Philipp	00	TSV Bietigheim	Walldorf	15.07.
12,94+0,5	Kurz, Robin	01	TSV Bietigheim	Ulm	07.10.

200 m Lauf **BL 2022: 24,34 Winkeler, Philipp (TSV Bietigheim)**

23,50+0,8	Winkeler, Philipp	00	TSV Bietigheim	Renningen	01.05.
-----------	-------------------	----	----------------	-----------	--------

400 m Lauf **BL 2022: 54,22 Mahl, Michael (VfL Gemmrigheim)**

54,22	Mahl, Michael	98	VfL Gemmrigheim	Bönnigheim	26.07.
72,46	Kurz, Robin	01	TSV Bietigheim	Ulm	07.10.

800 m Lauf

2:06,32	Mühleck, Paul	03	TSV Bönnigheim	Bönnigheim	26.07.
---------	---------------	----	----------------	------------	--------

1500 m Lauf

7:14,05	Kurz, Robin	01	TSV Bietigheim	Ulm	08.10.
---------	-------------	----	----------------	-----	--------

3000 m Lauf

9:31,63	Schober, Clemens	98	Spvgg Besigheim	Bönnigheim	26.07.
16:21,30	Baedorf, Albert	66	TSV Bietigheim	Bönnigheim	26.07.

5000 m Lauf

16:40,57	Schober, Clemens	98	Spvgg Besigheim	Calw	13.07.
----------	------------------	----	-----------------	------	--------

10 km Str. **BL 2022: 37:32 Weissinger, Marcel (TSV Bietigheim)**

35:52	Schober, Clemens	98	Spvgg Besigheim	Bönnigheim	18.11.
39:33	Holzhäuer, Jonathan	00	TSV Bietigheim	Bönnigheim	18.11.
41:57	Großmann, Dietmar	69	Spvgg Besigheim	Bönnigheim	18.11.
46:36	Stehle, Joachim	63	TSV Bietigheim	Bönnigheim	18.11.
46:44	Teufel, Rüdiger	66	LG Neckar-Enz	Bönnigheim	18.11.
55:38	Gerke, Günter	48	TSV Bietigheim	Bad Liebenzell	10.09.
58:45	Njogu, Christopher	80	VfL Gemmrigheim	Bönnigheim	18.11.
66:43	Tröster, Herbert	55	Spvgg Besigheim	Bönnigheim	18.11.
66:55	Merz, Dr. Gerhard	47	TSV Bietigheim	Bönnigheim	18.11.

10 km Str. Ma. **BL 2022: 1:56:19 LG Neckar-Enz**

1:57:22	Schober, Clemens (98) - 35:52;	Bönnigheim	18.11.
	Holzhäuer, Jonathan (00) - 39:33; Großmann, Dietmar (69) - 41:57		
2:32:05	Stehle, Joachim (63) - 46:36;	Bönnigheim	18.11.
	Teufel, Rüdiger (66) - 46:44; Njogu, Christopher (80) - 58:45		

Halbmarathon **BL 2022: 1:27:02 Kucher, René (TSV Bietigheim)**

1:19:25	Lafrenz, Fabian	66	TSV Bietigheim	Freiburg	26.03.
1:20:07	Kucher, René	79	TSV Bietigheim	Stuttgart	21.05.
1:29:20	Großmann, Dietmar	69	Spvgg Besigheim	Freiburg	26.03.
1:31:30	Kimmann, Michael	66	TSV Bietigheim	Freiburg	26.03.
1:54:42	Gerke, Günter	48	TSV Bietigheim	Freiburg	26.03.
2:07:53	Kirchgäeßer, Frank	62	TSV Bietigheim	Heilbronn	07.05.
2:24:44	Teufel, Rüdiger	66	TSV Bietigheim	Heilbronn	07.05.
2:25:10	Merz, Dr. Gerhard	47	TSV Bietigheim	Freiburg	26.03.

Halbmarathon Ma.

4:20:15	Lafrenz, Fabian (66) - 1:19:25;	Freiburg	23.04.
	Großmann, Dietmar (69) - 1:29:20; Kimmann, Michael (66) - 1:31:30		

Marathon **BL 2022: 4:25:34 Dotzauer, Martin (TSV Bietigheim)**

2:48:22	Kucher, René	79	TSV Bietigheim	Hamburg	23.04.
4:00:19	Gerke, Günter	48	TSV Bietigheim	Frankfurt	29.10.
4:27:40	Winter, Ulrich	56	TSV Bönnigheim	Berlin	24.09.

3 x 1000 m Staffel

8:02,64	Mahl, Michael (98); Schober, Clemens (98); Fischer, Jonte (99)	Ulm	24.06.
---------	---	-----	--------

Hochsprung **BL 2022: 1,86 Lanwer, Sven (Spvgg Besigheim)**

1,50	Kurz, Robin	01	TSV Bietigheim	Ulm	07.10.
------	-------------	----	----------------	-----	--------

Stabhochsprung **BL 2022: 2,85 Hepperle, Roland (TSV Bönnigheim)**

4,55	Tür, Lion-Jerome	03	TSV Bietigheim	Engen	11.06.
4,40	Hepperle, Felix	89	TSV Bönnigheim	Bietigheim	18.05.
3,90	Seyb, Thorsten	82	TSV Bönnigheim	Bietigheim	18.05.
2,70	Schütz, Sebastian	91	TSV Bietigheim	Bönnigheim	23.09.
2,60	Kurz, Robin	01	TSV Bietigheim	Bönnigheim	23.09.

Weitsprung **BL 2022: 6,12 Schilke, Michael (TSV Bönnigheim)**

5,32-1,3	Kurz, Robin	01	TSV Bietigheim	Stuttgart	08.07.
----------	-------------	----	----------------	-----------	--------

Kugelstoß 7.26kg **BL 2022: 12,67 Gellert, Kai (TSV Bietigheim)**

13,61	Reichert, Kai	93	TSV Bietigheim	Stuttgart	08.07.
11,40	Kurz, Robin	01	TSV Bietigheim	Stuttgart	08.07.
10,60	Kienzle, Michael	76	Spvgg Besigheim	Heidelberg	28.05.
9,92	Kurz, Tim	03	TSV Bietigheim	Murr	25.03.

Diskuswurf 2 kg **BL 2022: 39,75 Gellert, Kai (TSV Bietigheim)**

41,55	Reichert, Kai	93	TSV Bietigheim	Stuttgart	08.07.
31,71	Kurz, Robin	01	TSV Bietigheim	Crailsheim	08.06.
25,54	Kienzle, Michael	76	Spvgg Besigheim	Bönnigheim	26.07.

Hammerwurf 7.26kg

18,44	Reichert, Kai	93	TSV Bietigheim	Igersheim	07.10.
-------	---------------	----	----------------	-----------	--------

Speerwurf 800 g **BL 2022: 42,36 Kurz, Robin (TSV Bietigheim)**

52,53	Kurz, Tim	03	TSV Bietigheim	Murr	25.03.
51,53	Reichert, Kai	93	TSV Bietigheim	Murr	25.03.
47,68	Kurz, Robin	01	TSV Bietigheim	Stuttgart	08.07.
38,85	Winkeler, Philipp	00	TSV Bietigheim	Neckarsulm	09.07.
37,42	Kienzle, Michael	76	Spvgg Besigheim	Murr	25.03.

MÄNNLICHE JUGEND U20

100 m Lauf

11,20+0,8	Merita, Luca	05	TSV Bönnigheim	Bönnigheim	26.07.
-----------	--------------	----	----------------	------------	--------

200 m Lauf

23,00+0,0	Merita, Luca	05	TSV Bönnigheim	Bönnigheim	26.07.
-----------	--------------	----	----------------	------------	--------

400 m Lauf

52,76	Merita, Luca	05	TSV Bönnigheim	Hannover	01.09.
-------	--------------	----	----------------	----------	--------

1500 m Lauf

5:05,42	Merita, Luca	05	TSV Bönnigheim	Bernhausen	21.05.
---------	--------------	----	----------------	------------	--------

10 km Str.

45:34	Njogu, Elias	04	VfL Gemmrigheim	Bönnigheim	18.11.
-------	--------------	----	-----------------	------------	--------

110 m Hürden

16,37+1,0	Merita, Luca	05	TSV Bönnigheim	Murr	21.06.
-----------	--------------	----	----------------	------	--------

400 m Hürden

60,96	Gnadt, Vincent	05	TSV Bietigheim	Weinstadt	02.07.
-------	----------------	----	----------------	-----------	--------

BESTENLISTE 2023

4 x 400 m Staffel

3:39,95 Breitkreutz, Finn (06); Gnad, Vincent (05);
Merita, Luca (05); Schumm, Joshua (06) Besigheim 26.03.



Hochsprung

1,68 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Hannover 01.09.

Stabhochsprung BL 2022: 5,15 Tür, Lion-Jerome (TSV Bietigheim)

4,10 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Hannover 02.09.

Weitsprung BL 2022: 5,19 Kurz, Tim (TSV Bietigheim)

6,64+0,0 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Hannover 01.09.

Kugelstoß 6 kg BL 2022: 11,08 Kurz, Tim (TSV Bietigheim)

13,15 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Hannover 01.09.

Diskuswurf 1.75kg

35,68 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Bönningheim 26.07.
29,09 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Eschelbronn 20.08.

Hammerwurf 6 kg

36,53 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Langenbrand 01.10.

Speerwurf 800 g BL 2022: 47,55 Kurz, Tim (TSV Bietigheim)

51,10 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Bernhausen 21.05.

5-Kampf

3.107 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Bernhausen 20.05.
11,55(+0,0)-6,12(+0,7)-12,00-1,64-53,75

10-Kampf

6.313 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Hannover 01.09.
11,29(-0,1)-6,64(+0,0)-13,15-1,68-52,76/17,01(-0,5)-35,35-4,10-47,10-5:09,48 02.09.

MÄNNLICHE JUGEND U18

100 m Lauf BL 2022: 11,60 Breitkreutz, Finn (TSV Bönningheim)

11,50-1,0 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Hannover 02.09.
11,88-1,2 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Bernhausen 20.05.
12,04+1,0 Schlegel, Timo 07 TSV Bietigheim Bönningheim 26.07.
12,70-1,8 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Bernhausen 20.05.
12,82+0,2 Wolz, Johannes 07 TSV Bietigheim Bönningheim 26.07.
12,85+1,7 Plecko, Maxilian 07 Spvgg Besigheim Ludwigsburg 20.05.

200 m Lauf BL 2022: 23,36 Merita, Luca (TSV Bönningheim)

24,76+0,0 Schlegel, Timo 07 TSV Bietigheim Bönningheim 26.07.
26,27-0,6 Plecko, Maxilian 07 Spvgg Besigheim Ludwigsburg 20.05.

400 m Lauf BL 2022: 53,84 Merita, Luca (TSV Bönningheim)

54,09 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Bernhausen 20.05.
54,81 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Mannheim 29.07.
55,74 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Mannheim 29.07.

800 m Lauf

2:19,38 Heidinger, Leandro 07 TSV Bietigheim Stuttgart 30.09.
2:24,72 Wolz, Johannes 07 TSV Bietigheim Bönningheim 26.07.

1500 m Lauf BL 2022: 4:57,38 Merita, Luca (TSV Bönningheim)

4:54,60 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Mannheim 30.07.
5:06,93 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Mannheim 30.07.

110 m Hürden BL 2022: 15,51 Schumm, Joshua (TSV Bietigheim)

15,05+1,0 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Ulm 06.05.
15,71+1,6 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Murr 21.06.
17,67-0,4 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Mannheim 30.07.
19,01+0,7 Plecko, Maxilian 07 Spvgg Besigheim Weissach im Tal 13.05.

400 m Hürden BL 2022: 60,52 Gnad, Vincent (TSV Bietigheim)

60,48 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Murr 21.06.
64,25 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Weinstadt 02.07.

Hochsprung BL 2022: 1,61 Schumm, Joshua (TSV Bietigheim) BL 2022: 1,61 Breitkreutz, Finn (TSV Bönningheim)

1,71 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Hannover 02.09.
1,65 Plecko, Maxilian 07 Spvgg Besigheim Renningen 01.05.
1,64 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Mannheim 29.07.
1,56 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Mannheim 29.07.

Stabhochsprung BL 2022: 4,10 Breitkreutz, Finn (TSV Bönningheim)

4,40 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Rostock 21.07.
3,70 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Weinstadt 01.07.
3,10 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Mannheim 30.07.

Weitsprung BL 2022: 6,17 Merita, Luca (TSV Bönningheim)

6,31+1,0 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Mannheim 29.07.
6,24+0,9 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Mannheim 29.07.
6,22+0,9 Schlegel, Timo 07 TSV Bietigheim Bönningheim 26.07.
5,22+1,1 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Mannheim 29.07.
4,98-1,2 Wolz, Johannes 07 TSV Bietigheim Stuttgart 08.07.
4,90+0,4 Plecko, Maxilian 07 Spvgg Besigheim Weissach im Tal 13.05.

Kugelstoß 5 kg BL 2022: 13,57 Merita, Luca (TSV Bönningheim)

13,70 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Bernhausen 20.05.
12,38 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Mannheim 29.07.
10,71 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Mannheim 29.07.
7,66 Schlegel, Timo 07 TSV Bietigheim Neckarsulm 16.04.

BESTENLISTE 2023

Diskuswurf 1.5 kg	BL 2022:	37,41	Merita, Luca (TSV Bönningheim)		
38,97	Breitkreutz, Finn	06	TSV Bönningheim	Mannheim	30.07.
33,92	Noller, Gero	06	TSV Bietigheim	Mannheim	30.07.

Speerwurf 700 g	BL 2022:	51,09	Merita, Luca (TSV Bönningheim)		
44,37	Breitkreutz, Finn	06	TSV Bönningheim	Renningen	01.05.
35,50	Noller, Gero	06	TSV Bietigheim	Mannheim	30.07.
17,48	Schlegel, Timo	07	TSV Bietigheim	Neckarsulm	16.04.

5-Kampf	BL 2022:	2.993	Merita, Luca (TSV Bönningheim)		
3.231	Breitkreutz, Finn	06	TSV Bönningheim	Mannheim	29.07.
					11,33(+2,8)-6,31(+1,0)-13,69-1,60-54,63
3.033	Schumm, Joshua	06	TSV Bietigheim	Mannheim	29.07.
					11,94(+2,8)-6,24(+0,9)-12,38-1,64-54,81
2.574	Noller, Gero	06	TSV Bietigheim	Mannheim	29.07.
					12,17(+3,4)-5,22(+1,1)-10,71-1,56-55,74

5-Kampf Ma.	BL 2022:	8.104	LG Neckar-Enz		
8.838	Breitkreutz, Finn (06) - 3.231;			Mannheim	29.07.
	Schumm, Joshua (06) - 3.033; Noller, Gero (06) - 2.574				

10-Kampf	BL 2022:	5.999	Merita, Luca (TSV Bönningheim)		
6.270	Breitkreutz, Finn	06	TSV Bönningheim	Mannheim	29.07./
					11,33(+2,8)-6,31(+1,0)-13,69-1,60-54,63/15,57(-0,4)-38,97-4,00-42,33-5,06,93
5.021	Noller, Gero	06	TSV Bietigheim	Mannheim	29.07./
					12,17(+3,4)-5,22(+1,1)-10,71-1,56-55,74/17,67(-0,4)-33,92-3,10-35,50-4,54,60

MÄNNLICHE JUGEND M15

100 m Lauf	BL 2022:	12,61	Schlegel, Timo (TSV Bietigheim)		
13,41+2,0	Metzger, Lorenz	08	TSV Bietigheim	Renningen	01.05.

800 m Lauf	BL 2022:	2:39,21	Plecko, Maxilian (Spvgg Besigheim)		
2:20,74	Metzger, Lorenz	08	TSV Bietigheim	Bönningheim	26.07.

5 km Str.	BL 2022:	24:45	Seyb, Loris (TSV Bönningheim)		
23:50	Nestoras, Symeon	08	TSV Bietigheim	Bönningheim	18.11.

80 m Hürden					
13,96+0,0	Metzger, Lorenz	08	TSV Bietigheim	Ulm	07.05.

Hochsprung	BL 2022:	1,66	Plecko, Maxilian (Spvgg Besigheim)		
1,36	Metzger, Lorenz	08	TSV Bietigheim	Ulm	06.05.

Stabhochsprung	BL 2022:	2,40	Plecko, Maxilian (Spvgg Besigheim)		
3,10	Metzger, Lorenz	08	TSV Bietigheim	Aichach	18.06.

Weitsprung	BL 2022:	4,90	Wolz, Johannes (TSV Bietigheim)		
4,06+0,0	Metzger, Lorenz	08	TSV Bietigheim	Heidenheim	01.07.

Kugelstoß 4 kg					
9,06	Metzger, Lorenz	08	TSV Bietigheim	Heidenheim	01.07.

Diskuswurf 1 kg					
22,80	Metzger, Lorenz	08	TSV Bietigheim	Murr	21.06.

Speerwurf 600 g					
24,25	Metzger, Lorenz	08	TSV Bietigheim	Heidenheim	01.07.

4-Kampf					
1.636	Metzger, Lorenz	08	TSV Bietigheim	Ulm	06.05.
					13,74(-0,8)-4,02(-0,2)-8,57-1,36

9-Kampf					
3.914	Metzger, Lorenz	08	TSV Bietigheim	Heidenheim	01.07./
					13,77(-0,1)-4,06(+0,0)-9,06-1,29/14,31(-3,6)-20,50-2,90-24,25-3:08,81
					02.07.

MÄNNLICHE JUGEND M14

100 m Lauf	BL 2022:	14,07	Metzger, Lorenz (TSV Bietigheim)		
13,19+0,1	Wünsche, Konstantin	09	Spvgg Besigheim	Ulm	06.05.
14,07-1,3	Dötsch, Frederick	09	Spvgg Besigheim	Ludwigsburg	20.05.

80 m Hürden	BL 2022:	14,59	Metzger, Lorenz (TSV Bietigheim)		
12,64+1,3	Wünsche, Konstantin	09	Spvgg Besigheim	Dagersheim	16.07.

Hochsprung					
1,52	Wünsche, Konstantin	09	Spvgg Besigheim	Heidenheim	01.07.

Stabhochsprung	BL 2022:	2,40	Metzger, Lorenz (TSV Bietigheim)		
3,10	Wünsche, Konstantin	09	Spvgg Besigheim	Hannover	02.09.

Weitsprung	BL 2022:	4,21	Metzger, Lorenz (TSV Bietigheim)		
5,01+0,0	Wünsche, Konstantin	09	Spvgg Besigheim	Hannover	01.09.
4,57-1,6	Dötsch, Frederick	09	Spvgg Besigheim	Ludwigsburg	20.05.

Kugelstoß 4 kg					
10,06	Wünsche, Konstantin	09	Spvgg Besigheim	Ulm	06.05.

Diskuswurf 1 kg					
30,85	Wünsche, Konstantin	09	Spvgg Besigheim	Dagersheim	16.07.

Speerwurf 600 g					
41,79	Wünsche, Konstantin	09	Spvgg Besigheim	Dagersheim	15.07.

4-Kampf					
1.892	Wünsche, Konstantin	09	Spvgg Besigheim	Ulm	06.05.
					13,19(+0,1)-4,77(-0,6)-10,06-1,48

9-Kampf					
4.521	Wünsche, Konstantin	09	Spvgg Besigheim	Hannover	01.09.
					13,30(-0,3)-5,01(+0,0)-9,66-1,47/12,75(+0,7)-29,54-3,10-38,59-3:06,99
					02.09.

MÄNNLICHE JUGEND M13

75 m Lauf	BL 2022:	10,77	Dötsch, Frederick (Spvgg Besigheim)		
10,99	Brückner, Sandro	10	Spvgg Besigheim	Freiberg	17.06.
11,20	Zuccala, Elia	10	Spvgg Besigheim	Heidenheim	02.07.

800 m Lauf	BL 2022:	2:32,10	Wünsche, Konstantin (Spvgg Besigheim)		
2:40,18	Brückner, Sandro	10	Spvgg Besigheim	Ludwigsburg	20.05.
2:41,28	Zuccala, Elia	10	Spvgg Besigheim	Ludwigsburg	20.05.

5 km Str.					
21:50	Brückner, Sandro	10	Spvgg Besigheim	Bönningheim	18.11.

Hochsprung	BL 2022:	1,46	Wünsche, Konstantin (Spvgg Besigheim)		
1,28	Brückner, Sandro	10	Spvgg Besigheim	Freiberg	17.06.
1,17	Zuccala, Elia	10	Spvgg Besigheim	Heidenheim	02.07.

Stabhochsprung	BL 2022:	2,30	Wünsche, Konstantin (Spvgg Besigheim)		
2,20	Brückner, Sandro	10	Spvgg Besigheim	Bönningheim	23.09.

BESTENLISTE 2023

Weitsprung	BL 2022:	4,59	Dötsch, Frederick (Spvgg Besigheim)		
4,37	Brückner, Sandro	10	Spvgg Besigheim	Ludwigsburg	20.05.
4,26	Zuccala, Elia	10	Spvgg Besigheim	Heidenheim	02.07.

Ballwurf 200g	BL 2022:	47,50	Wünsche, Konstantin (Spvgg Besigheim)		
30,00	Brückner, Sandro	10	Spvgg Besigheim	Heidenheim	02.07.
27,50	Zuccala, Elia	10	Spvgg Besigheim	Freiberg	17.06.

4-Kampf	BL 2022:	1.578	Dötsch, Frederick (Spvgg Besigheim)		
1.465	Brückner, Sandro	10	Spvgg Besigheim	Freiberg	17.06.
1.351	Zuccala, Elia	10	Spvgg Besigheim	Heidenheim	02.07.
					10,99(+0,1)-4,28-1,28-28,50 11,20-4,26-1,17-24,50

MÄNNLICHE JUGEND M12

75 m Lauf

10,57	Totaro, Linus	11	TSV Bönningheim	Heidenheim	02.07.
11,46	Bone, Alan	11	Spvgg Besigheim	Freiberg	17.06.
11,79	Wiesen, Gustav	11	TSV Bietigheim	Ludwigsburg	22.04.
13,04	Striegel, Jakob	11	TSV Bietigheim	Ludwigsburg	22.04.

800 m Lauf

2:49,88	Striegel, Jakob	11	TSV Bietigheim	Renningen	01.05.
---------	-----------------	----	----------------	-----------	--------

5 km Str. **BL 2022: 21:43** **Brückner, Sandro (Spvgg Besigheim)**

27:30	Kohfink, Felix	13	TSV Bietigheim	Bönningheim	18.11.
27:48	Hartrampf, Matti	11	TSV Bönningheim	Bönningheim	18.11.

Hochsprung

1,44	Totaro, Linus	11	TSV Bönningheim	Heidenheim	02.07.
1,28	Bone, Alan	11	Spvgg Besigheim	Freiberg	17.06.

Stabhochsprung

2,20	Totaro, Linus	11	TSV Bönningheim	Murr	21.06.
1,90	Striegel, Jakob	11	TSV Bietigheim	Bönningheim	23.09.

Weitsprung

4,87	Totaro, Linus	11	TSV Bönningheim	Freiberg	17.06.
3,90	Bone, Alan	11	Spvgg Besigheim	Ludwigsburg	20.05.

Ballwurf 200g

45,00	Totaro, Linus	11	TSV Bönningheim	Ludwigsburg	20.05.
35,00	Wiesen, Gustav	11	TSV Bietigheim	Ludwigsburg	22.04.
29,50	Bone, Alan	11	Spvgg Besigheim	Freiberg	17.06.
21,00	Striegel, Jakob	11	TSV Bietigheim	Ludwigsburg	22.04.

4-Kampf

1.753	Totaro, Linus	11	TSV Bönningheim	Heidenheim	02.07.
1.375	Bone, Alan	11	Spvgg Besigheim	Freiberg	17.06.
					10,57-4,84-1,44-43,50 11,46-3,80-1,28-29,50

MÄNNLICHE JUGEND U14

4 x 75 m Staffel

43,64	Zuccala, Elia (10); Brückner, Sandro (10); Bone, Alan (11); Totaro, Linus (11)		Ludwigsburg	20.05.
-------	--	--	-------------	--------

3 x 800 m Staffel

9:05,71	Zollondz, Paul-Luca (11); Zuccala, Elia (10); Brückner, Sandro (10)		Besigheim	26.03.
---------	---	--	-----------	--------

4-Kampf Ma.

4.553	Totaro, Linus (11) - 1.753; Brückner, Sandro (10) - 1.449; Zuccala, Elia (10) - 1.351	Heidenheim	01.07.
-------	---	------------	--------

MÄNNLICHE KINDER M10

3-Kampf

892	Bone, Tijan	13	Spvgg Besigheim	Freiberg	17.06.
					8,46-3,61-30,00
820	Epple, Johannes	13	TSV Bietigheim	Leonberg	21.05.
					9,05-3,35-32,00
820	Häußer, Moritz	13	TSV Bönningheim	Leonberg	21.05.
					8,71-3,50-26,00
793	Kohfink, Felix	13	TSV Bietigheim	Leonberg	21.05.
					8,61-3,28-25,00
775	Scheer, Linus	13	Spvgg Besigheim	Freiberg	17.06.
					8,90-3,12-28,50
646	Gourgiotis, Foivos	13	TSV Bönningheim	Leonberg	21.05.
					9,59-2,81-25,00
585	Schultheisz, Ben	13	Spvgg Besigheim	Freiberg	17.06.
					9,38-2,87-16,50

MÄNNLICHE KINDER U12

3-Kampf Ma.

2.433	Epple, Johannes (13) - 820; Häußer, Moritz (13) - 820; Kohfink, Felix (13) - 793	Leonberg	21.05.
-------	--	----------	--------

FRAUEN

100 m Lauf **BL 2022: 12,60** **Durian, Lisa Elena (TSV Bietigheim)**

12,55+1,0	Durian, Lisa Elena	97	TSV Bietigheim	Renningen	01.05.
13,07+0,1	Barth, Luisa	99	TSV Bietigheim	Walldorf	15.07.

200 m Lauf **BL 2022: 25,85** **Durian, Lisa Elena (TSV Bietigheim)**

25,95+1,8	Durian, Lisa Elena	97	TSV Bietigheim	Ulm	25.06.
26,16+1,1	Barth, Luisa	99	TSV Bietigheim	Ulm	25.06.

800 m Lauf **BL 2022: 2:20,98** **Henz, Gina (TSV Bietigheim)**

2:25,81	Hummler, Annelie	03	TSV Bietigheim	Tübingen	17.06.
2:37,54	Durian, Lisa Elena	97	TSV Bietigheim	Bernhausen	21.05.

1500 m Lauf **BL 2022: 5:44,43** **Blank, Katharina (TSV Bönningheim)**

5:12,59	Hummler, Annelie	03	TSV Bietigheim	Köngen	12.07.
---------	------------------	----	----------------	--------	--------

3000 m Lauf

11:15,00	Hummler, Annelie	03	TSV Bietigheim	Bönningheim	26.07.
----------	------------------	----	----------------	-------------	--------

10 km Str. **BL 2022: 52:36** **Grossmann, Pauline (Spvgg Besigheim)**

50:14	Xander, Claudia	68	TSV Bietigheim	Bönningheim	18.11.
55:53	Bathmaker, Gillian	59	TSV Bietigheim	Bönningheim	18.11.
56:36	Siegmund, Petra	72	TSV Bietigheim	Bönningheim	18.11.
59:02	Teufel, Judith	63	TSV Bietigheim	Bönningheim	18.11.
59:03	Großmann, Birgit	72	Spvgg Besigheim	Bönningheim	18.11.

10 km Str. Ma. **BL 2022: 2:47:48** **LG Neckar-Enz**

2:42:43	Xander, Claudia (68) - 50:14; Bathmaker, Gillian (59) - 55:53; Siegmund, Petra (72) - 56:36	Bönningheim	18.11.
---------	---	-------------	--------

Halbmarathon

2:24:45	Teufel, Judith	63	TSV Bietigheim	Heilbronn	07.05.
2:30:34	Kußmaul, Christine	64	TSV Bietigheim	Heilbronn	07.05.

BESTENLISTE 2023

Marathon **BL 2022:** 3:31:41 **Seyb, Justine (TSV Bönningheim)**
 4:08:54 Brenner, Alena 03 TSV Bietigheim Frankfurt 29.10.
 4:41:26 Unger, Sabine 70 TSV Bietigheim Berlin 24.09.

100 m Hürden **BL 2022:** 15,27 **Durian, Lisa Elena (TSV Bietigheim)**
 15,02+0,0 Durian, Lisa Elena 97 TSV Bietigheim Ulm 25.06.

3 x 800 m Staffel
 7:14,97 Brenner, Alena (03); Hummler, Annelie (03); Bietigheim 29.04.
 Metzger, Annika (05)

Hochsprung **BL 2022:** 1,56 **Durian, Lisa Elena (TSV Bietigheim)**
 1,56 Durian, Lisa Elena 97 TSV Bietigheim Bernhausen 20.05.

Stabhochsprung **BL 2022:** 3,21 **Herzig, Saskia (TSV Bietigheim)**
 3,20 Herzig, Saskia 99 TSV Bietigheim Bietigheim 18.05.

Weitsprung **BL 2022:** 5,63 **Durian, Lisa Elena (TSV Bietigheim)**
 5,38-0,2 Durian, Lisa Elena 97 TSV Bietigheim Walldorf 15.07.

Dreisprung **BL 2022:** 11,79 **Durian, Lisa Elena (TSV Bietigheim)**
 11,63+0,2 Durian, Lisa Elena 97 TSV Bietigheim Ulm 24.06.

Kugelstoß 4 kg **BL 2022:** 10,31 **Durian, Lisa Elena (TSV Bietigheim)**
 10,20 Naujoks, Kaja 98 TSV Bönningheim Bönningheim 26.07.
 10,13 Durian, Lisa Elena 97 TSV Bietigheim Stuttgart 08.07.
 9,24 Herzig, Saskia 99 TSV Bietigheim Bönningheim 26.07.
 9,19 Schneider, Annika 98 TSV Bietigheim Murr 25.03.

Diskuswurf 1 kg **BL 2022:** 29,01 **Blank, Katharina (TSV Bönningheim)**
 29,76 Naujoks, Kaja 98 TSV Bönningheim Bönningheim 26.07.

Speerwurf 600 g **BL 2022:** 42,11 **Blank, Katharina (TSV Bönningheim)**
 41,24 Blank, Katharina 93 TSV Bönningheim Murr 25.03.
 38,20 Schneider, Annika 98 TSV Bietigheim Murr 25.03.
 36,21 Naujoks, Kaja 98 TSV Bönningheim Murr 25.03.
 31,74 Single, Laura 99 TSV Bietigheim Crailsheim 08.06.
 24,76 Barth, Luisa 99 TSV Bietigheim Stuttgart 08.07.
 22,75 Durian, Lisa Elena 97 TSV Bietigheim Bernhausen 21.05.

7-Kampf **BL 2022:** 4.342 **Durian, Lisa Elena (TSV Bietigheim)**
 4.348 Durian, Lisa Elena 97 TSV Bietigheim Bernhausen 20.05./
 15,59(+1,0)-1,56-9,67-26,11(+1,7)/5,35(+0,0)-22,75-2:37,54 21.05.

WEIBLICHE JUGEND U20

200 m Lauf **BL 2022:** 28,73 **Gröger, Lilli Marie (TSV Bietigheim)**
 30,26-0,2 Gröger, Lilli Marie 04 TSV Bietigheim Bönningheim 26.07.

400 m Lauf
 61,02 Metzger, Annika 05 TSV Bietigheim Stuttgart 29.07.

800 m Lauf
 2:15,62 Metzger, Annika 05 TSV Bietigheim Bönningheim 26.07.

1500 m Lauf
 4:42,75 Metzger, Annika 05 TSV Bietigheim Rostock 21.07.

100 m Hürden
 18,71+0,6 Pfitzenmaier, Tina 05 Spvgg Besigheim Murr 21.06.

Hochsprung
 1,40 Pfitzenmaier, Tina 05 Spvgg Besigheim Renningen 01.05.

Stabhochsprung **BL 2022:** 2,90 **Landt, Martina (TSV Bönningheim)**
 3,00 Pfitzenmaier, Tina 05 Spvgg Besigheim Bietigheim-Biss 18.05.

Weitsprung **BL 2022:** 4,26 **Lenz, Luana (TSV Bietigheim)**
 4,30+0,0 Pfitzenmaier, Tina 05 Spvgg Besigheim Renningen 01.05.

WEIBLICHE JUGEND U18

100 m Lauf **BL 2022:** 13,76 **Metzger, Annika (TSV Bietigheim)**
 14,30-2,7 Plangger, Lena 07 TSV Bietigheim Stuttgart 08.07.

Stabhochsprung **BL 2022:** 3,80 **Kessler, Joy (Spvgg Besigheim)**
 4,05 Kessler, Joy 06 Spvgg Besigheim Kassel 10.06.

Kugelstoß 3 kg **BL 2022:** 7,85 **Pfitzenmaier, Tina (Spvgg Besigheim)**
 10,32 Plangger, Lena 07 TSV Bietigheim Bönningheim 26.07.

Speerwurf 500 g **BL 2022:** 35,03 **Meyers, Lea (TSV Bietigheim)**
 24,95 Plangger, Lena 07 TSV Bietigheim Stuttgart 08.07.

WEIBLICHE JUGEND W15

100 m Lauf **BL 2022:** 13,98 **Plangger, Lena (TSV Bietigheim)**
 12,79+1,4 Sippel, Nina 08 Spvgg Besigheim Dagersheim 15.07.
 13,79+1,4 Schelling, Merit 08 TSV Bönningheim Crailsheim 17.06.

800 m Lauf
 2:30,70 Sippel, Nina 08 Spvgg Besigheim Ulm 07.05.

80 m Hürden **BL 2022:** 16,38 **Plangger, Lena (TSV Bietigheim)**
 12,22+1,0 Sippel, Nina 08 Spvgg Besigheim Dagersheim 16.07.

300 m Hürden
 45,67 Sippel, Nina 08 Spvgg Besigheim Stuttgart 29.07.

Hochsprung **BL 2022:** 1,30 **Plangger, Lena (TSV Bietigheim)**
 1,64 Sippel, Nina 08 Spvgg Besigheim Dagersheim 16.07.
 1,36 Schelling, Merit 08 TSV Bönningheim Crailsheim 17.06.

Stabhochsprung
 2,50 Schelling, Merit 08 TSV Bönningheim Murr 21.06.

Weitsprung **BL 2022:** 4,05 **Plangger, Lena (TSV Bietigheim)**
 5,29+0,5 Sippel, Nina 08 Spvgg Besigheim Dagersheim 15.07.
 4,26-0,7 Schelling, Merit 08 TSV Bönningheim Crailsheim 17.06.

Kugelstoß 3 kg **BL 2022:** 8,38 **Plangger, Lena (TSV Bietigheim)**
 9,84 Sippel, Nina 08 Spvgg Besigheim Ulm 06.05.
 8,10 Schelling, Merit 08 TSV Bönningheim Crailsheim 17.06.

Diskuswurf 1 kg
 20,24 Schelling, Merit 08 TSV Bönningheim Eppingen 30.09.

Speerwurf 500 g **BL 2022:** 14,85 **Plangger, Lena (TSV Bietigheim)**
 19,35 Sippel, Nina 08 Spvgg Besigheim Heidenheim 02.07.
 19,00 Schelling, Merit 08 TSV Bönningheim Eppingen 30.09.

BESTENLISTE 2023

Weitsprung	BL 2022: 4,22	Häuser, Alina (Spvgg Besigheim)		
4,48	Reinhertz, Kira	11	Spvgg Besigheim	Ludwigsburg 20.05.
4,12	Ochs, Pauline	11	TSV Bönningheim	Stuttgart 24.09.
4,10	Dötsch, Karlotta	11	Spvgg Besigheim	Ludwigsburg 20.05.
3,82	Rothenburger, Johanna	11	TSV Bönningheim	Ludwigsburg 20.05.
3,74	Schnellinger, Allegra	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
3,74	Bachlechner, Emily	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
3,68	Herbst, Mia	11	Spvgg Besigheim	Ludwigsburg 20.05.
3,61	Dautel, Anna	11	TSV Bönningheim	Stuttgart 24.09.
3,45	Morello, Emilia	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
3,28	Herbst, Jana	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
3,07	Steffes, Lina	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.

Kugelstoß	3 kg			
6,66	Ochs, Pauline	11	TSV Bönningheim	Stuttgart 24.09.
5,21	Dautel, Anna	11	TSV Bönningheim	Stuttgart 24.09.

Ballwurf 200g	BL 2022: 21,50	Häuser, Alina (Spvgg Besigheim)		
29,50	Dötsch, Karlotta	11	Spvgg Besigheim	Heidenheim 02.07.
26,00	Reinhertz, Kira	11	Spvgg Besigheim	Ludwigsburg 22.04.
26,00	Bachlechner, Emily	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
24,50	Ochs, Pauline	11	TSV Bönningheim	Heidenheim 02.07.
24,00	Herbst, Jana	11	Spvgg Besigheim	Ludwigsburg 20.05.
19,00	Herbst, Mia	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
18,50	Walter, Lia	11	Spvgg Besigheim	Ludwigsburg 22.04.
18,50	Morello, Olivia	11	Spvgg Besigheim	Ludwigsburg 22.04.
18,50	Morello, Emilia	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
16,50	Steffes, Lina	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
15,50	Epple, Svea	11	TSV Bietigheim	Ludwigsburg 22.04.
13,00	Rothenburger, Johanna	11	TSV Bönningheim	Freiberg 17.06.
12,00	Schnellinger, Allegra	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.

4-Kampf	BL 2022: 1.634	Häuser, Alina (Spvgg Besigheim)		
1.461	Dötsch, Karlotta	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
	11,56(-0,6)-4,10-1,16-25,50			
1.418	Ochs, Pauline	11	TSV Bönningheim	Freiberg 17.06.
	11,87(-0,6)-3,93-1,20-23,00			
1.414	Bachlechner, Emily	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
	11,66(-0,5)-3,74-1,16-26,00			
1.254	Herbst, Jana	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
	12,58(-0,5)-3,28-1,16-23,00			
1.247	Schnellinger, Allegra	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
	11,78(-0,5)-3,74-1,16-12,00			
1.246	Herbst, Mia	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
	12,13(+0,9)-3,48-1,12-19,00			
1.147	Morello, Emilia	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
	12,55(+0,9)-3,45-1,04-18,50			
1.128	Rothenburger, Johanna	11	TSV Bönningheim	Freiberg 17.06.
	12,76(+0,0)-3,50-1,12-13,00			
1.112	Steffes, Lina	11	Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
	12,42(+0,9)-3,07-1,08-16,50			



WEIBLICHE JUGEND U14

4 x 75 m Staffel	BL 2022: 42,00	LG Neckar-Enz	
42,05	Dötsch, Karlotta (11); Veigel, Kiara (10); Höhnle, Penelope (10); Häuser, Alina (10)	Ludwigsburg	20.05.

3 x 800 m Staffel	BL 2022: 8:40,5	LG Neckar-Enz	
8:02,64	Veigel, Kiara (10); Häuser, Alina (10); Reinhertz, Kira (11)	Balingen	18.05.
9:21,31	Kulovits, Viktoria (11); Höhnle, Penelope (10); Moser, Sia (10)	Besigheim	26.03.
9:30,18	Spies, Fe (11); Akduman, Gülnihan (11); Dautel, Anna (11)	Besigheim	26.03.

4-Kampf Ma.			
4.851	Häuser, Alina (10) - 1.798; Kohfink, Lilly-Marie (10) - 1.602; Dötsch, Karlotta (11) - 1.451	Heidenheim	01.07.
4.086	Ochs, Pauline (11) - 1.418; Bachlechner, Emily (11) - 1.414; Herbst, Jana (11) - 1.254	Freiberg	17.06.
3.640	Schnellinger, Allegra (11) - 1.247; Herbst, Mia (11) - 1.246; Morello, Emilia (11) - 1.147	Freiberg	17.06.
3.328	Rothenburger, Johanna (11) - 1.128; Steffes, Lina (11) - 1.112; Anger, Greta (10) - 1.088	Freiberg	17.06.

KINDER W11

3-Kampf	BL 2022: 1.012	Doetsch, Karlotta (Spvgg Besigheim)	
1.185	Reiss, Donnalie 8,00-3,94-27,00	12 Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
921	Gebhart, Clara 8,96-3,37-19,50	12 TSV Bönningheim	Leonberg 21.05.

4-Kampf			
1.437	Reiss, Donnalie 7,92-3,98-1,12-25,00	12 Spvgg Besigheim	Stuttgart 22.07.

WEIBLICHE KINDER W10

3-Kampf	BL 2022: 969	Reiss, Donnalie (Spvgg Besigheim)	
957	Gröll, Liah 8,50-3,34-19,00	13 Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
723	Rothenburger, Clara 9,55-2,86-14,00	13 TSV Bönningheim	Freiberg 17.06.
649	Wilhelm, Clara 9,75-2,68-12,00	13 Spvgg Besigheim	Freiberg 17.06.
584	Schütz, Lia 10,30-2,47-12,50	13 LG Neckar-Enz	Freiberg 17.06.

WEIBLICHE KINDER U12

3-Kampf Ma.	BL 2022: 2.923	LG Neckar-Enz	
2.865	Reiss, Donnalie (12) - 1.185; Gröll, Liah (13) - 957; Rothenburger, Clara (13) - 723	Freiberg	17.06.

Hallenmeisterschaften Gemmrigheim

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause fiel am Samstag, 4. März 2023 endlich wieder der Startschuss zum Gemmrigheimer Hallensportfest. 114 Kinder aus den Jahrgängen M/W 6-M/W13 gingen an den Start. Es galt vielfältige Stationen aus der Kinderleichtathletik zu absolvieren, eine bunte Mischung aus den Bereichen Laufen, Springen und Werfen. Mit viel Einsatz und von einem großartigen Helferteam betreut kämpften die Kinder um ihre Punkte.



Vor der Siegerehrung gab es ein großes Dankeschön an **Antje, Arne und Jonte**, die sich jahrelang engagiert und mit

viel Herzblut um die Hallenmeisterschaften gekümmert haben und nun den Staffelstab weitergeben. DANKE!



Kleines Trainingslager in Besigheim

Wie jedes Jahr fand auch diesmal unser kleines Trainingslager für die Altersklassen U12 und U14 statt. Vom 12.-14.05 durften wir 20 Kinder im Besigheimer Stadion begrüßen. Erstmals fand das kleine Trainingslager nicht in Beilstein statt. Das sollte der Freude und den Spaß der Kinder jedoch kein Abbruch tun. Gut gelaunt und voller Tatendrang fanden sich so mittags um 15 Uhr Trainer und Kinder zusammen um die erste Einheit auf die Beine zu stellen. Bei verschiedenen Kennenlernspielen konnten sich die Kids austoben und teilweise neue Bekanntschaften mit den anderen Kindern aus den verschiedenen Teilvereinen schließen. Nachdem alle ausgepowert waren, gab es erstmal ein gemeinsames Abendessen. Dieses bereiteten Evelin und Hildegard zu, denen unser großer Dank gilt, da sie die Kids mit Essen und Trinken über das ganze Wochenende hinweg versorgten. Nachdem alle wieder gestärkt waren, ging es weiter mit dem Abendprogramm. Es wurden weitere Spiele gespielt wie beispielsweise Pantomime – natürlich im Leichtathletikstil. So mussten Begriffe wie Hürdenlauf, Weitsprunggrube oder der Staffellauf vorgemacht und erraten werden. Nach einem ereignisreichen Tag ging es abends wieder für die Kids nach Hause.

Der zweite Tag stand ganz unter dem Zeichen höher, schneller, weiter. Zwei Trainingseinheiten standen für den Tag an. Die Trainer leisteten eine tolle Arbeit und führten die Kids an Disziplinen wie dem Speerwurf oder dem Hürdenlauf heran. Natürlich durfte der Spaß hier nicht fehlen und es wurden wieder einige Spiele gespielt. Die immer besser zusammenwachsende Gruppe lernte sich nach und nach besser kennen und unterstützen sich gegenseitig wirklich gut. Auch an diesem Tag kam die Verpflegung nicht zu kurz und so wurde abends bei schönem Wetter fleißig Pizza verspeist. Anschließend hatten die Kinder noch einmal Zeit sich richtig miteinander auszutoben und zu spielen.

Der letzte Tag wurde erneut mit Spielen eingeleitet und man merkte sofort was für eine tolle Truppe da zusammengewachsen war. Traditionell wurde dieses sehr gute Gruppenbündnis genutzt für die letzte Trainingseinheit, dem traditionellen Staffellauf. Hier konnten die Kinder sich auch auf künftige potenzielle Staffeleinsätze vorbereiten und sich noch einmal richtig auspowern. Viel zu schnell war das letzte Training vorbei und es gab ein letztes gemeinsames Mittagessen.

Zurückblickend war das kleine Trainingslager, auch wenn es dieses Jahr in einem anderen Format stattfinden musste, ein voller Erfolg und es wurden neue Freundschaften geschlossen, sowie auch neue Disziplinen für sich entdeckt. Für die Kids und für die Trainer ein schönes Wochenende.

In diesem Sinne danken wir allen anwesenden Trainern und Trainerinnen für die übernommenen Trainingseinheiten und der Gestaltung der Abendprogramme. Ein besonderes Dankeschön an Evelin und Hildegard, dass wir das Stadion das ganze Wochenende mit allen Geräten nutzen konnten und stets super gepflegt waren.



18. Talentfest Bönningheim

Bei schönstem Herbstwetter kamen 170 Kinder der Altersklassen U8 bis U12 zum Talentfest ins neu renovierte Stadion in Bönningheim.

Nach dem gemeinsamen Warmmachen verteilten sich die 20 Mannschaften auf die vier abwechslungsreichen Stationen, die aus dem Wettkampfprogramm der Kinderleitathletik ausgewählt wurde.

So galt es für alle die Hindernissprint-Staffel erfolgreich zu meistern, 30-Meter fliegend durch die Lichtschranke zu sprinten und die Tennisringe mit einem Drehwurf in die Weite zu schleudern. Die kleinen U8er durften dann im Sandkasten beim Zielspringen in Fahrradreifen hüpfen. Für die U10 + U12 gab es dann noch den technisch anspruchsvollen Stabweitsprung zu absolvieren, was aber alle Kids mit Bravour meisterten.



25. Stromberglauf

Um 13.30 ertönte für über 300 Kinder die Starthupe für den zwei Kilometer langen Schülerlauf.



Wir sagen Danke an die **Walter-Amos-Stiftung**, die seit Jahren die Anmeldegebühren für alle Kinder und Jugendlichen übernimmt und so einen Bewegungsanreiz für alle jungen Läuferinnen und Läufer schafft.

SENIORENBESTENLISTE 2023

MÄNNER M30

Stabhochsprung

4,40 Hepperle, Felix 89 TSV Bönningheim Bietigheim-Biss 18.05.
2,70 Schütz, Sebastian 91 TSV Bietigheim Bönningheim 23.09.

Kugelstoß 7.26kg

13,61 Reichert, Kai 93 TSV Bietigheim Stuttgart 08.07.

Diskuswurf 2 kg

41,55 Reichert, Kai 93 TSV Bietigheim Stuttgart 08.07.

Hammerwurf 7.26kg

18,44 Reichert, Kai 93 TSV Bietigheim Igersheim 07.10.

Speerwurf 800 g

51,53 Reichert, Kai 93 TSV Bietigheim Murr 25.03.

Gewicht

9,96 Reichert, Kai 93 TSV Bietigheim Igersheim 07.10.

Wurf-Fünfkampf

2.376 Reichert, Kai 93 TSV Bietigheim Igersheim 07.10.
18,44-13,22-31,03-48,63-9,96

MÄNNER M40

10 km Str. BL 2022: 47:57 Popp, Matthias (TSV Bietigheim)

58:45 Njogu, Christopher 80 VfL Gemmingheim Bönningheim 18.11.

Halbmarathon BL 2022: 1:27:02 Kucher, René (TSV Bietigheim)

1:20:07 Kucher, René 79 TSV Bietigheim Stuttgart 21.05.

Marathon

2:48:22 Kucher, René 79 TSV Bietigheim Hamburg 23.04.

Stabhochsprung

3,90 Seyb, Thorsten 82 TSV Bönningheim Bietigheim 18.05.

MÄNNER M45

Kugelstoß 7.26kg BL 2022: 10,19 Kienzle, Michael (Spvgg Besigheim)

10,60 Kienzle, Michael 76 Spvgg Besigheim Heidelberg 28.05.

Diskuswurf 2 kg

25,54 Kienzle, Michael 76 Spvgg Besigheim Bönningheim 26.07.

Speerwurf 800 g

37,42 Kienzle, Michael 76 Spvgg Besigheim Murr 25.03.

MÄNNER M50

10 km Str. BL 2022: 42:26 Großmann, Dietmar (Spvgg Besigheim)

41:57 Großmann, Dietmar 69 Spvgg Besigheim Bönningheim 18.11.

Halbmarathon

1:29:20 Großmann, Dietmar 69 Spvgg Besigheim Freiburg 26.03.

Kugelstoß 6 kg

12,03 Frey, Alexander 73 TSV Bietigheim Murr 25.03.
11,55 Noller, Götz 70 TSV Bietigheim Eschelbronn 20.08.

Diskuswurf 1.5 kg

38,63 Frey, Alexander 73 TSV Bietigheim Murr 25.03.
25,24 Noller, Götz 70 TSV Bietigheim Eschelbronn 20.08.

MÄNNER M55

3000 m Lauf

16:21,30 Baedorf, Albert 66 TSV Bietigheim Bönningheim 26.07.

10 km Str. BL 2022: 39:41 Lafrenz, Fabian (TSV Bietigheim)

46:44 Teufel, Rüdiger 66 TSV Bietigheim Bönningheim 18.11.

Halbmarathon

1:19:25 Lafrenz, Fabian 66 TSV Bietigheim Freiburg 26.03.
1:31:30 Kimmann, Michael 66 TSV Bietigheim Freiburg 26.03.
2:24:44 Teufel, Rüdiger 66 TSV Bietigheim Heilbronn 07.05.

MÄNNER M60

10 km Str. BL 2022: 47:15 Dittes, Kurt (TSV Bietigheim)

46:36 Stehle, Joachim 63 TSV Bietigheim Bönningheim 18.11.

Halbmarathon

2:07:53 Kirchgaeßler, Frank 62 TSV Bietigheim Heilbronn 07.05.

MÄNNER M65

10 km Str. BL 2022: 1:04:58 Tröster, Herbert (Spvgg Besigheim)

66:43 Tröster, Herbert 55 Spvgg Besigheim Bönningheim 18.11.

Marathon BL 2022: 4:32:09 Winter, Ulrich (TSV Bönningheim)

4:27:40 Winter, Ulrich 56 TSV Bönningheim Berlin 24.09.

MÄNNER M75

10 km Str. BL 2022: 60:15 Merz, Dr. Gerhard (TSV Bietigheim)

55:38 Gerke, Günter 48 TSV Bietigheim Bad Liebenzell 10.09.
66:55 Merz, Dr. Gerhard 47 TSV Bietigheim Bönningheim 18.11.

Halbmarathon

1:54:42 Gerke, Günter 48 TSV Bietigheim Freiburg 26.03.
2:25:10 Merz, Dr. Gerhard 47 TSV Bietigheim Freiburg 26.03.

Marathon

4:00:19 Gerke, Günter 48 TSV Bietigheim Frankfurt 29.10.

FRAUEN W30

Speerwurf 600 g

41,24 Blank, Katharina 93 TSV Bönningheim Murr 25.03.

SENIORENBESTENLISTE 2023

FRAUEN W50

10 km Str. **BL 2022:** 1:00:06 Unger, Sabine (TSV Bietigheim)

56:36	Siegmund, Petra	72	TSV Bietigheim	Bönnigheim	18.11.
59:03	Großmann, Birgit	72	Spvgg Besigheim	Bönnigheim	18.11.

Marathon **BL 2022:** 4:30:00 Unger, Sabine (TSV Bietigheim)

4:41:26	Unger, Sabine	70	TSV Bietigheim	Berlin	24.09.
---------	---------------	----	----------------	--------	--------

FRAUEN W55

10 km Str. **BL 2022:** 59:35 Miron, Anne (TSV Bietigheim)

50:14	Xander, Claudia	68	TSV Bietigheim	Bönnigheim	18.11.
-------	-----------------	----	----------------	------------	--------

FRAUEN W60

10 km Str. **BL 2022:** 53:33 Bathmaker, Gillian (TSV Bietigheim)

55:53	Bathmaker, Gillian	59	TSV Bietigheim	Bönnigheim	18.11.
59:02	Teufel, Judith	63	TSV Bietigheim	Bönnigheim	18.11.

Halbmarathon

2:24:45	Teufel, Judith	63	TSV Bietigheim	Heilbronn	07.05.
2:30:34	Kußmaul, Christine	64	TSV Bietigheim	Heilbronn	07.05.



HALLENBESTENLISTE 2023

MÄNNER

60 m Lauf

7,45 Winkeler, Philipp 00 TSV Bietigheim Mannheim 15.01.

200 m Lauf

24,89 Winkeler, Philipp 00 TSV Bietigheim Mannheim 15.01.

Stabhochsprung BL 2022: 2,80 Hepperle, Roland (TSV Bönningheim)

5,10 Tür, Lion-Jerome 03 TSV Bietigheim Sindelfingen 29.01.

Kugelstoß 7.26kg

10,70 Kienzle, Michael 76 Spvgg Besigheim Mannheim 04.03.

MÄNNLICHE JUGEND U20

60 m Lauf

7,52 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Stuttgart 04.03.

1000 m Lauf

3:31,83 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Stuttgart 05.03.

60 m Hürden 0.991m

9,45 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Stuttgart 05.03.

Hochsprung

1,64 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Stuttgart 04.03.

Stabhochsprung BL 2022: 5,00 Tür, Lion (TSV Bietigheim)

4,00 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Stuttgart 05.03.

Weitsprung

6,19 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Stuttgart 04.03.

Kugelstoß 6 kg

11,47 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Stuttgart 04.03.

7-Kampf

4.057 Merita, Luca 05 TSV Bönningheim Stuttgart 04.03./
7,52-6,19-11,47-1,64/9,45-4,00-3:31,83 05.03.

MÄNNLICHE JUGEND U18

60 m Lauf BL 2022: 7,64 Schumm, Joshua (TSV Bietigheim)

7,45 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Stuttgart 04.03.
7,46 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Stuttgart 04.03.
8,17 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Stuttgart 04.03.
8,38 Plecko, Maxilian 07 Spvgg Besigheim Sindelfingen 21.01.

1000 m Lauf BL 2022: 3:18,0 Merita, Luca (TSV Bönningheim)

3:06,76 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Stuttgart 05.03.
3:10,20 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Stuttgart 05.03.
3:10,30 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Stuttgart 05.03.

60 m Hürden BL 2022: 8,76 Schumm, Joshua (TSV Bietigheim)

8,40 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Sindelfingen 21.01.
8,71 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Stuttgart 05.03.
11,10 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Stuttgart 05.03.

Hochsprung BL 2022: 1,76 Schumm, Joshua (TSV Bietigheim)

1,68 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Stuttgart 04.03.
1,64 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Stuttgart 04.03.
1,60 Plecko, Maxilian 07 Spvgg Besigheim Sindelfingen 21.01.
1,48 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Stuttgart 04.03.

Stabhochsprung BL 2022: 4,00 Breitkreutz, Finn (TSV Bönningheim)

4,10 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Stuttgart 05.03.
3,80 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Stuttgart 05.03.
2,70 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Stuttgart 05.03.

Weitsprung BL 2022: 5,88 Schumm, Joshua (TSV Bietigheim)

6,01 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Stuttgart 04.03.
5,10 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Sindelfingen 21.01.

Kugelstoß 5 kg BL 2022: 12,23 Merita, Luca (TSV Bönningheim)

13,57 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Stuttgart 04.03.
13,35 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Stuttgart 04.03.
9,36 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Stuttgart 04.03.

7-Kampf BL 2022: 4.064 Schumm, Joshua (TSV Bietigheim)

4.503 Schumm, Joshua 06 TSV Bietigheim Stuttgart 04.03./
7,45-6,01-13,57-1,64/8,65-3,80-3:06,76 05.03.
3.966 Breitkreutz, Finn 06 TSV Bönningheim Stuttgart 04.03./
7,46-o.g.v.-13,35-1,68/8,71-4,10-3:10,30 05.03.
2.881 Noller, Gero 06 TSV Bietigheim Stuttgart 04.03./
8,17-4,79-9,36-1,48/11,10-2,70-3:10,20 05.03.

7-Kampf Ma. BL 2022: 9.660 LG Neckar-Enz

11.350 Schumm, Joshua (06) - 4.503; Stuttgart 04.03./
Breitkreutz, Finn (06) - 3.966; Noller, Gero (06) - 2.881 05.03.

MÄNNLICHE JUGEND M14

1000 m Lauf

3:18,11 Wünsche, Konstantin 09 Spvgg Besigheim Stuttgart 05.03.

60 m Hürden

9,84 Wünsche, Konstantin 09 Spvgg Besigheim Stuttgart 05.03.

Hochsprung

1,44 Wünsche, Konstantin 09 Spvgg Besigheim Stuttgart 05.03.

Stabhochsprung

2,70 Wünsche, Konstantin 09 Spvgg Besigheim Sindelfingen 28.01.

Weitsprung

4,91 Wünsche, Konstantin 09 Spvgg Besigheim Stuttgart 05.03.

Kugelstoß 4 kg

8,42 Wünsche, Konstantin 09 Spvgg Besigheim Stuttgart 05.03.

5-Kampf

2.359 Wünsche, Konstantin 09 Spvgg Besigheim Stuttgart 05.03.
3:18,11-9,84-1,44-4,91-8,42

HALLENBESTENLISTE 2023

MÄNNLICHE JUGEND M13

800 m Lauf	BL 2022: 3:04,42	Dötsch, Frederick (Spvgg Besigheim)		
2:41,81	Brückner, Sandro	10	Spvgg Besigheim	Sindelfingen 04.03.
Weitsprung	BL 2022: 4,59	Dötsch, Frederick (Spvgg Besigheim)		
4,08	Brückner, Sandro	10	Spvgg Besigheim	Sindelfingen 04.03.

FRAUEN

60 m Lauf	BL 2022: 8,07	Durian, Lisa Elena (TSV Bietigheim)		
8,11	Durian, Lisa Elena	97	TSV Bietigheim	Sindelfingen 21.01.
200 m Lauf	BL 2022: 25,94	Durian, Lisa Elena (TSV Bietigheim)		
26,33	Durian, Lisa Elena	97	TSV Bietigheim	Sindelfingen 04.02.
26,64	Barth, Luisa	99	TSV Bietigheim	Sindelfingen 29.01.
400 m Lauf				
62,24	Barth, Luisa	99	TSV Bietigheim	Sindelfingen 28.01.
800 m Lauf	BL 2022: 2:45,3	Durian, Lisa Elena (TSV Bietigheim)		
2:24,83	Hummler, Annelie	03	TSV Bietigheim	Sindelfingen 28.01.
2:32,69	Brenner, Alena	03	TSV Bietigheim	Karlsruhe 24.01.
60 m Hürden	BL 2022: 9,50	Jung, Hanna (TSV Bietigheim)		
9,42	Durian, Lisa Elena	97	TSV Bietigheim	Sindelfingen 05.02.
4 x 400 m Staffel				
4:28,18	Schäfer, Laura (01); Hummler, Annelie (03); Metzger, Annika (05); Barth, Luisa (99)			Sindelfingen 29.01.
Stabhochsprung				
3,30	Herzig, Saskia	99	TSV Bietigheim	Sindelfingen 29.01.
Weitsprung	BL 2022: 5,03	Durian, Lisa Elena (TSV Bietigheim)		
5,37	Durian, Lisa Elena	97	TSV Bietigheim	Mannheim 15.01.
Dreisprung	BL 2022: 11,11	Durian, Lisa Elena (TSV Bietigheim)		
11,26	Durian, Lisa Elena	97	TSV Bietigheim	Sindelfingen 04.02.

WEIBLICHE JUGEND U20

800 m Lauf				
2:19,42	Metzger, Annika	05	TSV Bietigheim	Sindelfingen 21.01.
2:41,55	Gröger, Lilli Marie	04	TSV Bietigheim	Karlsruhe 24.01.
1500 m Lauf				
4:54,95	Metzger, Annika	05	TSV Bietigheim	Sindelfingen 12.02.
Stabhochsprung				
3,10	Pfitzenmaier, Tina	05	Spvgg Besigheim	Sindelfingen 04.02.

WEIBLICHE JUGEND U18

Stabhochsprung	BL 2022: 3,35	Kessler, Joy (Spvgg Besigheim)		
4,00	Kessler, Joy	06	Spvgg Besigheim	Sindelfingen 12.02.

WEIBLICHE JUGEND W15

60 m Lauf	BL 2022: 9,01	Plangger, Lena (TSV Bietigheim)		
8,49	Sippel, Nina	08	Spvgg Besigheim	Mannheim 22.01.
800 m Lauf				
2:43,61	Sippel, Nina	08	Spvgg Besigheim	Sindelfingen 04.03.
60 m Hürden				
9,81	Sippel, Nina	08	Spvgg Besigheim	Mannheim 22.01.
Hochsprung				
1,61	Sippel, Nina	08	Spvgg Besigheim	Sindelfingen 04.03.
Stabhochsprung				
2,45	Schelling, Merit	08	TSV Bönningheim	Sindelfingen 21.01.
Weitsprung				
4,44	Sippel, Nina	08	Spvgg Besigheim	Sindelfingen 28.01.
Kugelstoß 3 kg				
9,00	Sippel, Nina	08	Spvgg Besigheim	Mannheim 15.01.

WEIBLICHE JUGEND W14

800 m Lauf				
2:47,04	Heidinger, Chiara	09	TSV Bietigheim	Mannheim 22.01.

WEIBLICHE JUGEND W13

800 m Lauf				
2:37,90	Häuser, Alina	10	Spvgg Besigheim	Sindelfingen 04.03.
Weitsprung				
4,36	Häuser, Alina	10	Spvgg Besigheim	Sindelfingen 04.03.

WEIBLICHE JUGEND W12

800 m Lauf	BL 2022: 2:41,20	Häuser, Alina (Spvgg Besigheim)		
2:56,51	Reinhertz, Kira	11	Spvgg Besigheim	Sindelfingen 04.03.
Weitsprung	BL 2022: 3,73	Höhnle, Penelop (Spvgg Besigheim)		
4,16	Reinhertz, Kira	11	Spvgg Besigheim	Sindelfingen 04.03.

KOMMUNIKATIONS DATEN DER MITARBEITER

LG NECKAR-ENZ

Vorsitzende:	Rose Müller	rose.mueller@lg-neckar-enz.de	07142 940566
Stellv. Vorsitzender:	Michael Joos	Michael.Joos@lg-neckar-enz.de	07143 36768
Geschäftsstelle:	Martina Kreß	martina.Kress@lg-neckar-enz.de	07143 23603
Sportliche Leitung:	Justine Seyb	Justine.Seyb@lg-neckar-enz.de	
stellvtr. Sportliche Leitung	N.N.		
Leitung Nachwuchs:	Luisa Barth	Luisa.Barth@lg-neckar-enz.de	
	Saskia Herzig	Saskia.Herzig@lg-neckar-enz.de	
Leitung Öffentlichkeitsarbeit:	Philipp Winkeler	Philipp.Winkeler@lg-neckar-enz.de	
Kassier:	Arne Roßbänder	Arne.Rossbänder@lg-neckar-enz.de	
Statistik:	Daniela Bürger	DanielaBuerger@gmx.de	
Meldungen:	Hildegard Büttner	Hildegard.Buettner@lg-neckar-enz.de	07062 8121
Presse Aktive/Jugend:	Martin Grund	Martin.Grund@lg-neckar-enz.de	07143 409517
Presse Straßenwettkämpfe	Dieter Matzat	dieter.matzat@lg-neckar-enz.de	07141 76671
Presse Nachwuchs:	N.N.		
Aktivensprecher:	Lisa Durian, Philipp Winkeler		
Jugendsprescher:	Vincent Gnadt, Martina Landt		
Nachwuchssprecher:	Nina Sippel, Lorenz Metzger		
Vertreter Langstrecke:	Reiner Müller	beate.chip@gmx.de	0173 6256698
Kampfrichterwart:	Rainer Langer	rm.langer@web.de	07143 23052
Homepage:	Rose Müller	rose.mueller@lg-neckar-enz.de	07142 940566
LG-Bekleidung	Martina Kreß	Martina.Kress@lg-neckar-enz.de	07143 23603
LG-Bekleidung (Kinder-T-Shirts)	Alexandra Schnellinger		

SPVGG BESIGHEIM

LA-Abteilungsleiter:	Christian Höhnle	christian.hoehnle@spvgg-besigheim.de	
LA-Stellvertreter:	Michael Joos	Michael.Joos@lg-neckar-enz.de	07143 36768
Trainer/Übungsleiter:	Michael Häuser	Christian Höhnle	Tina Pfitzenmaier
	Jannick Saussele	Clemens Schober	Lena Schütz
	Markus Steffes	Maximilian Teufel	Kira Reinhertz
			Stefan Sippel

TSV BIETIGHEIM

LA-Abteilungsleiter:	N.N.		
Trainer/Übungsleiter:	Jakob Bajor	Luisa Barth	Jonathan Dehtleffsen
	Felix Franz	Alexander Frey	Vincent Gnadt
	Gina Henz	Saskia Herzig	Jona Jung
	Tim Kurz	Julian Lamatsch	Uwe Maiwald
	Reiner Müller	Gero Noller	Lena Plangger
			Marlene Dörr
			Lilli Gröger
			Robin Kurz
			Annika Metzger
			Sebastian Schütz

VFL GEMMRIGHEIM

LA-Abteilungsleiter:	Silke Gathmann	silke.gathmann@vfl-gemmrigheim.de	(voraussichtl. ab 3/24)
LA-Stellvertreter:	N.N.		
Trainer/Übungsleiter:	Alexander Fitterer	Silke Gathmann	Lina Hellger

TSV BÖNNIGHEIM

LA-Abteilungsleiter:	Markus Stahl	Markus.Stahl@lg-neckar-enz.de	07143 871793
Stellv. Abteilungsleiter:	Martina Kreß	martina.kress@lg-neckar-enz.de	07143 23603
	Rose Müller	rose.mueller@lg-neckar-enz.de	07142 940566
Trainer/Übungsleiter:	Anna Brodbeck	Ellen Brodbeck	Martin Grund
	Tom Haller	Felix Hepperle	Roland Hepperle
	Samuel Kemmler	Ann-Sophie Kolkhorst	Maja Kreß
	Isabelle Kurz	Martina Landt	Florian Langer
	Felicitas Pschierer	Lotta Ritz	Emanuel Schweyher
	Hannes Stahl	Juliane Stahl	Yannick Stahl
	Ann-Sophie Vogl	Lorenz Wallner	Sophie Wallner
			Eva Grünenwald
			Malena Kellermann
			Martina Kreß
			Marco Paschek
			Emma Sieder
			Reinhold Uhland
			Miriam Wandel

Anmerkung: Die Trainer werden bei dem Verein aufgeführt, bei dem sie Mitglied sind – nicht dort, wo sie Training geben.

KOMMUNIKATIONSDATEN DER MITARBEITER

WEITERE E-MAIL-ADRESSEN

Alexander Frey alex.frey@lg-neckar-enz.de
Hans-Peter Frisse hans-peter.frisse@gmx.de
Michael Grünenwald michael.Gruenenwald@lg-neckar-enz.de
Doris Hartmann Lde.h@t-online.de
Roland Hepperle r.hepperle@t-online.de
Felix Hepperle felixhepperle@web.de
Sina Kolb sina.kolb@lg-neckar-enz.de

Julian Lamatsch juliamatsch@web.de
Gerhard Müller mueller@bietigheimersilvesterlauf.de
Marco Paschek marco.paschek@lg-neckar-enz.de
Felicita Pschierer felicitas.pschierer@gmx.de
Justine Seyb justine.seyb@lg-neckar-enz.de
Tobias Sigl tobias.sigl@lg-neckar-enz.de

IMPRESSUM

Herausgegeben von der LG Neckar-Enz

Verantwortlich für den Inhalt
Statistik
Titelbild
Bilder

Presseartikel
Layout Farbseiten
Layout s/w-Seiten
Druck

Martina Kreß, Rose Müller

Daniela Bürger

Team Deutschland

**Luisa Barth, Hildegard Büttner, Dirk Frielingsdorf,
Evelin Frisse, Silke Gathmann, Tom Haller, Michael
Häuser, Felix Hepperle, Peter Knaus, Martina Kreß,
Florian Langer, Frank Mahl, Dieter Matzat, Annika
Metzger, Gerhard Müller, Jürgen Stahl**

Martin Grund, Dieter Matzat

Petra Maier

Rose Müller

**E + E Schildbach Druck und Medien GmbH,
Bietigheim-Bissingen**



DEUTSCHE MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN 2023

- Zusammenfassung aller Durchgänge -

Keine Team-Wettkämpfe 2023

0 Mannschaften

0 Punkte

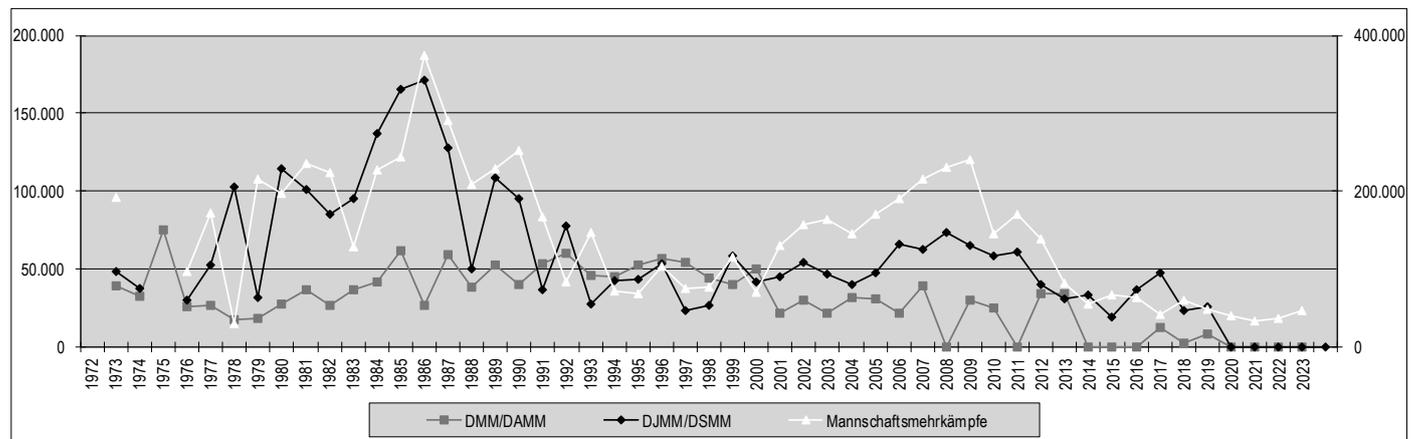
Entwicklung DMM-Vereinsgesamtwertung

	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986
DMM/DAMM		39.191	32.113	75.469	26.002	26.699	17.537	17.888	27.550	36.236	26.880	36.970	41.803	61.669	26.750
Anz. Mannschaften		4	3	9	2	2	1	1	3	3	2	3	3	6	2
Platz im WLV		7			20	23	10	25	16	12	16	11	9	2	16
DJMM/DSMM		48.501	37.514		29.775	52.263	102.879	31.632	114.364	100.630	85.453	95.380	136.691	165.164	171.396
Anz. Mannschaften		3	4		5	5	6	2	6	6	5	6	12	13	12
Platz im WLV								44	9	13	10	17	8	6	4
Mannschaftsmehrkämpfe		192.616			96.034	172.601	28.911	215.563	196.893	234.950	223.316	127.560	226.490	244.366	373.565
Anz. Mannschaften		21			8	12	10	10	9	12	11	9	15	13	40
Platz im WLV		5			21	15	14	10	15	18	13	36	16	13	5

	1987	1988	1989	1990	1991	1992	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001
DMM/DAMM	59.057	38.504	52.110	39.523	53.296	59.710	45.939	44.613	52.893	56.571	53.948	44.357	40.151	49.745	21.759
Anz. Mannschaften	10	3	5	3	5	6	4	4	5	6	5	4	4	5	2
Platz im WLV	1	8	1	5	1	1	4	2	2	3	2	2	2	1	5
DJMM/DSMM	127.448	50.003	108.096	95.149	36.926	77.366	27.457	42.095	42.993	53.470	23.197	26.343	58.591	41.468	44.606
Anz. Mannschaften	9	5	6	9	4	7	2	7	8	8	4	6	11	8	9
Platz im WLV	7	17	5	8	19	7	28	6	4	4	10	12	5	8	3
Mannschaftsmehrkämpfe	290.277	209.416	228.291	252.010	166.701	83.162	146.848	71.433	67.608	103.034	74.691	77.089	115.718	69.769	129.657
Anz. Mannschaften	33	13	25	26	15	8	9	7	9	10	11	16	26	12	26
Platz im WLV	11	16	7	7	10	32	15	20	17	11	18			15	5

	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
DMM/DAMM	29.997	21.226	31.690	30.784	21.470	39.276	0	29.637	25.292	0	33.839	34.187	0	0	0
Anz. Mannschaften	3	2	3	3	2	4	0	3	2	0	2	2	0	0	0
DJMM/DSMM	54.346	46.860	40.014	47.092	65.918	62.589	73.308	64.954	58.569	60.524	39.887	30.442	33.091	19.241	36.729
Anz. Mannschaften	11	8	6	8	8	8	10	8	8	8	5	4	4	3	5
Mannschaftsmehrkämpfe	156.698	163.436	145.000	169.971	190.324	214.528	230.156	241.240	144.385	169.757	138.718	81.099	55.083	66.912	62.709
Anz. Mannschaften	28	28	22	21	20	26	31	34	24	27	33	10	6	13	16

	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
DMM/DAMM	12.096	2.528	7.856	0	0	0	0
Anz. Mannschaften	3	1	2	0	0	0	0
DJMM/DSMM	47.261	22.978	25.714	0	0	0	0
Anz. Mannschaften	7	4	4	0	0	0	0
Mannschaftsmehrkämpfe	40.864	60.201	48.390	39.277	33.855	36.084	45.944
Anz. Mannschaften	6	10	11	4	4	5	9



TRAININGSZEITEN WINTER 2023/24

Besigheim:	Neckarhalle/Stadion		
17.30 - 18.45	Kinder U10/U12	J. Saussele / C. Höhnle / T. Pfitzenmaier / M. Teufel / K. Reinhertz	
18.45 - 20.00	Jugend U14/U16	T. Pfitzenmaier / S. Sippel / C. Schober / J. Saussele / M. Teufel	
Bietigheim:	Sporthalle der Gymnasien		
17.30 - 18.30	Kinder U8	A. Metzger / G. Noller	M o
17.30 - 18.30	Kinder U10	L. Plangger / M. Dörr / T. Kurz	
17.30 - 19.00	Kinder U12	V. Gnadt / J. Bajohr/ J. Dehtleffsen	
18.00 - 20.00	Jugend U14 - U18	M. Grund / A. Frey	
18.45 - 21.30	Jugend U18 - Aktive	F. Franz	
19.30 - 21.30	Jugend U18 - Aktive	M. Grund	
Bönnigheim:	Stadion		
18.00 - 20.00	Jugend ab U14/ U16	M. Paschek / Y. Stahl	
Besigheim:	Gustav-Siegle-Stadion		
18.30 - 20.30	Lauftraining U12 - U16	M. Häuser / J. Lamatsch / S. Schütz	
Bietigheim:	Sportpark Ellental		D i
18.00 - 20.30	Jugend U16 - Aktive	M. Grund	
Bönnigheim:	Stadion/Kraftraum Sporthalle		
17.30 - 18.30	Jugend U14 - U16	R. Hepperle	
Bietigheim:	Stadion/Kraftraum		M i
18.30 - 20.30	Jugend U18-Aktive	J. Lamatsch / G. Henz	
Besigheim:	Neckarhalle		M i
18.45 - 20.15	Jugend U14 - U16	J. Saussele / M. Teufel	
Bönnigheim:	Stadion/Sporthalle		
18.30 - 20.30	Jugend U14 - Aktive	A. Frey / M. Grund	
18.30 - 20.30	Stabhoch (alle Klassen)	R. Hepperle	
Bietigheim:	Sportpark Ellental		D o
18.00 - 20.00	Jugend U16 - Aktive	M. Grund	
18.30 - 20.00	Mittel- und Langstrecke	Re. Müller / U. Maiwald	

KLASSEN UND JAHRGÄNGE 2024

Kinder U8:	M/W 6:	Jahrgang 2018 und jünger	Jugend U16:	M/W 14	Jahrgang 2010
	M/W 7:	Jahrgang 2017		M/W 15:	Jahrgang 2009
Kinder U10:	M/W 8:	Jahrgang 2016	Jugend U18	M/W	Jahrgang 2007/2008
	M/W 9:	Jahrgang 2015	Jugend U20	M/W	Jahrgang 2005/2006
Kinder U12:	M/W 10:	Jahrgang 2014	Junioren / Juniorinnen U23		Jahrgang 2002 - 2004
	M/W 11:	Jahrgang 2013	Männer / Frauen:		Jahrgang 2004 und älter
Jugend U14:	M/W 12:	Jahrgang 2012	Senioren M30 - ...		Jahrgang 1994 und älter
	M/W 13:	Jahrgang 2011	Seniorinnen W30 -		Jahrgang 1994 und älter

TRAININGSZEITEN WINTER 2023/24

Besigheim:	Neckarhalle/Stadion		
17.30 - 18.45	Kinder U10 / U12	J. Saussele / M. Teufel / C. Höhnle / M. Steffes	
18.45 - 20.00	Jugend U14	S. Sippel / C. Schober / J. Saussele / M. Teufel	
Bietigheim:	Halle im Sand		
17.30 - 18.30	Kinder U8	R. Kurz / A. Metzger / G. Noller	
	Berufsschulhalle / Ballkult		
17.30 - 18.30	Kinder U10	L. Plangger / M. Dörr / T. Kurz	FR
17.30 - 19.00	Kinder U12	J. Bahjor / J. Dehtleffsen	
17.30 - 19.00	Jugend U14	V. Gnadt / L. Gröger	
Bönnigheim:	Sporthalle		
17.00 - 18.15	Kinderleichtathletik	I. Kurz / M. Kreß / M. Kreß	
17.00 - 18.15	Kinder U8	E. Grünenwald / E. Schweyher / S. Wallner / S. Kemmler / M. Landt	
17.00 - 18.15	Kinder U10	F. Langer / F. Pschierer / L. Wallner / A. Kolkhorst / H. Stahl	
17.00 - 18.30	Jugend U12	M. Kellermann / M. Wandel / Y. Stahl / L. Ritz / A. Vogl	
18.30 - 20.15	Jugend U14	E. Brodbeck / J. Stahl / E. Sieder	
18.30 - 20.30	Jugend U16	M. Paschek / A. Brodbeck	
18.30 - 20.30	Jugend ab U18 - Aktive	R. Hepperle / F. Hepperle	
20.15 - 22.00	Freizeitmannschaft AH	R. Umland	
Gemrigheim:	Wasenhalle/Stadion		
16.30 - 18.00	Kinder U8 - U12	L. Hellger / S. Gathmann	
18.15 - 19.45	Jugend U12 – U18	A. Fitterer / S. Gathmann	

Bietigheim:	Forst		
10.00 - 12.00	nach Absprache	F. Franz / J. Lamatsch / T. Haller/ S. Schütz	SA
14.00 - 15.30	Mittel -und Langstrecke	(teilweise ohne Trainer)	

Bönnigheim:	Waldparkplatz Michaelsberg		
10.30 - 12.00	nach Absprache	R. Hepperle	SO



above reason

Wir stellen vor: den **ULTREYA®**

Katapultiere Deine Liebe zum Laufen auf eine neue Stufe und erfahre Natur und Technologie in perfekter Harmonie. Der **ULTREYA®** entfesselt die Kraft Deiner Füße und baut auf die brillante Architektur von Mutter Natur - mit unserem revolutionären Zehenfreiheitsdesign und der nmbIFoam®-Zwischensohle. Wir haben den perfekten Schuh geschaffen, damit Du laufen kannst - jenseits der Ratio - ein Leben lang.

Jetzt entdecken auf

RunAboveReason.com

Joe Nimble®



“The world’s
toughest footrace”



Mit jeder Flasche
zu mehr
Glückszeit



Jede
Flasche
= mehr
Glückszeit



alwa ist leben

Zusammen fördern wir Eure Leidenschaften und Talente, für mehr Glücksgefühle und Optimismus in unserer Region.

www.alwa-mineralwasser.de

Unternehmen und Produkte
Klimaneutral
ClimatePartner